

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 93 (1975)
Heft: 70

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 70 - 793

Bern, Dienstag 25. März 1975
Berne, mardi 25 mars 1975

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Parait tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés

93. Jahrgang
93^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 22 21 - Preise: Kalenderjahr Fr. 35.-, halbjährlich Fr. 21.-, Ausland Fr. 45.- jährlich - Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 35 Rp., Ausland 40 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne ☎ (031) 61 22 21 - Prix: Année civile 35 fr., un semestre 21 fr., étranger 45 fr. par an - Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 35 cts, étranger 40 cts

No 70 - 25. 3. 1975

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.
Ewitemp Import & Export AG, Baden.
Büchler & Scharp AG Bauunternehmung, Luzern.
Commercial Investment & Finance Corporation AG, Alpenstrasse 4, 6300 Zug.
AG für Rechtsschutz in Fusionssachen, Zürich.
Interand Services AG. - Interand Services SA. - Interand Services Inc. - Interand Services Ltd., in Zürich.
Financière de Participations SA Fribourg, Fribourg.
ROE SA in liquidation.
E.L.C. Financial Services SA in liquidation, Genève.
Cananils SA.
Léonie SA.
Société de Gérance et de Commerce.
Stelma SA.
Société Financière de Genève.
Société Nouvelle de Gestion in liquidation, à Genève.
S.I. Corsier-Lac in liquidation, Genève.
Intergem SA in liquidation, Genève.
Novéal S. à r. l., à Lausanne.
Succession Camille Clovis Gollut.
Grüda.
Ricerca eredi sconosciuti.
Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. - Marchi di fabbrica e di commercio 275 046 - 275 085.
Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank (Ausweis). - Banque nationale suisse (situation).
Wohnbau- und Eigentumsförderungsgesetz.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. - Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister -

Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Schwyz, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Wallis, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

13. März 1975. Waren aller Art.
Hassa AG, in Zürich 9, Lommisweg 20, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 31.1. und 4.3.1975. Zweck: Handel mit und Vertrieb von Waren aller Art. Durchführung von Finanzgeschäften jeder Art, Uebernahme von Vertretungen, Durchführung von Patent- und Lizenzverwertungen sowie Import-, Export- und Transitzgeschäfte auf eigene und fremde Rechnung; kann Grundbesitz erwerben, verwalten und veräussern sowie Beteiligungen erwerben und alle Finanz- und Handelstransaktionen durchführen, die mit ihrem Zweck im Zusammenhang stehen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll libertiert; 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt zwei Personenzüge, Büromobilien und -maschinen gemäss Sacheinlagevertrag vom 6.1.1975 im Werte und zum Preise von Fr. 50 000, der voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: im SHAB oder brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Mitglieder des VR: Johanna Hauri-Ammann, von Reintau, in Bergdietikon, Präsidentin; Max Hauri, von Reintau, in Bergdietikon, Delegierter, beide mit Einzelunterschrift, und Sylvia Saxer, von Sevelen, in Uster, ohne Zeichnungsberechtigung.

13. März 1975. Getränke.
Potamus AG, in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Genferstrasse 3, Zürich 2 (c/o Budliger Treuhand Co.). Statutendatum: 4.3.1975. Zweck: Kauf und Verkauf von sowie

Handel mit alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken aller Art; kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll libertiert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Einziges Mitglied des VR: Edgar Bannwart, von Zürich, in Uitikon, mit Einzelunterschrift.

13. März 1975.
Pervault Holding AG, in Zürich 11, Hofwiesenstrasse 370, c/o Efficia AG, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 21.2. und 3.3.1975. Zweck: Beteiligung an in- und ausländischen Gesellschaften aller Art; kann Finanzierungen übernehmen oder Liegenschaften und Grundstücke im In- und Ausland erwerben sowie Finanzgeschäfte durchführen. Grundkapital: Fr. 85 000, wovon Fr. 20 000 libertiert; 85 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft beabsichtigt, von der Intercont Finanz-Holding AG, in Zug, deren Stammeinlage bei der Optima Anlage- und Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, in Unterhaching (D), im Betrage von DM 78 000 zum Preise von Fr. 85 000 zu übernehmen. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: im SHAB oder brieflich. VR (Verwaltungsrat): höchstens 5 Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Hans Wüst, von Oberriet SG, in Küsnacht ZH, mit Einzelunterschrift.

13. März 1975. Maschinen, technische Artikel.
Ernst Klaus-Häberlin, in Uster (SHAB Nr. 96 vom 27.4.1970, S. 950). Handel und Vertretung von Maschinen und technischen Artikeln. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktien und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31.12.1974 an die Klaus-Häberlin AG, in Uster, erloschen.

13. März 1975. Maschinen, techn. Artikel.
Klaus-Häberlin AG, in Uster, Industriestrasse 6, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 4.2.1975. Zweck: Handel und Vertretungen von Maschinen und technischen Artikeln; kann Grundbesitz erwerben und veräussern. Grundkapital: Fr. 500 000, voll libertiert; 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt das unter der Firma «Ernst Klaus-Häberlin», in Uster, geführte Geschäft mit Aktien von Fr. 1739 126.51 und Passiven von Fr. 576 726.65 gemäss Uebernahmebilanz per 31.12.1974 zum Preise von Fr. 500 000, der voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Mitglieder des VR: Ernst Klaus, von Gontenschwil, in Uster, Präsident, und Eugen Kunz, von und in Uster, Vizepräsident und Delegierter, beide mit Einzelunterschrift. Emma Klaus, von Gontenschwil, in Uster, und Heidi Kunz-Klaus, von und in Uster, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

13. März 1975. Elektronik usw.
AIP, Wild & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 192 vom 19.8.1974, S. 2270). Fabrikation und Handel im Bereich der Elektronik-, Elektro- und Maschinen-Industrie usw. Gesellschaft aufgelöst, Liquidation durchgeführt, Firma erloschen. Diejenigen Aktiven und diejenigen Passiven, welche in der Uebernahmebilanz per 30.11.1974 enthalten sind, sind an die «AIP Wild AG», in Zürich, übergegangen.

13. März 1975. Elektronik usw.
AIP Wild AG, in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Wehntalerstrasse 3, Zürich 6. Statutendatum: 7.2.1975. Zweck: Fabrikation und Handel im Bereich der Elektronik-, Elektro- und Maschinen-Industrie, insbesondere der industriellen Automation und Mess- und Regeltechnik, sowie Planung von Steuerungen und ganzen Produktionsanlagen; kann sich an anderen Firmen beteiligen und Liegenschaften erwerben. Grundkapital: Fr. 100 000, voll libertiert, 89 Aktien zu Fr. 1000 und 22 Aktien zu Fr. 500, alle auf den Namen lautend. Uebernimmt das Geschäft der Kommanditgesellschaft «AIP, Wild & Co.», in Zürich, 6, mit denjenigen Aktiven von Fr. 469 030.35 und denjenigen Passiven von Fr. 135 091.25, welche in der Uebernahmebilanz per 30.11.1974 enthalten sind. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 333 939.10, wovon Fr. 100 000 auf Grundkapital angerechnet. Andere als die in der vorerwähnten Uebernahmebilanz aufgeführten Aktiven und Passiven übernimmt die Gesellschaft von der Kommanditgesellschaft «AIP, Wild & Co.» nicht, doch gelten die von der letzteren seit dem 30.11.1974 abgeschlossenen Geschäfte als auf Rechnung der neuen Aktiengesellschaft erfolgt. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. Mitglieder der VR: Erwin Wild, von Uster, in Kloten, Präsident; Kurt Künzli, von Rheinau, in Zürich, diese beiden mit Einzelunterschrift, und Konradin Trutmann, von Küssnacht, in Minusio, dieser ohne Zeichnungsbefugnis.

13. März 1975.
Hydrometal AG, in Wald, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Laupen ZH. Statutendatum: 12.2.1975. Zweck: Fabrikation von hydraulischen Anlagen und Maschinen und Handel mit Zubehör aller Art; kann Geschäfte des Mobilien- und Immobilienverkehrs tätigen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll libertiert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Uebernimmt das unter der im Handelsregister nicht eingetragenen Firma «Hydraulikwerk H. Tschumi» in Wald ZH geführte Geschäft mit Aktiven von Fr. 479 362.70 und Passiven von Fr. 418 415.85 gemäss Uebernahmebilanz per 30.9.1974 zum Preise von Fr. 60 946.85, wovon Fr. 50 000 auf Grundkapital angerechnet. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. Einziges Mitglied des VR: Herbert Tschumi, von Wolfisberg, in Zetikon ZH, mit Einzelunterschrift.

13. März 1975. Maschinen, Geräte.
Data General AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 253 vom 29.10.1973, S. 2887). Handel mit und Vermietung von Maschinen und Geräten auf dem Gebiete der Datenverarbeitung usw. Die Generalversammlung vom 28.2.1975 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 400 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 500 000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung libertiert worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000, zerfällt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll libertiert.

13. März 1975. Waren aller Art.
Balro AG, in Zumikon (SHAB Nr. 4 vom 7.1.1975, S. 25), Import und Export von Waren aller Art usw. Die Generalversammlung vom 12.2.1975 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 150 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 200 000 erhöht worden. Es zerfällt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 100 000 libertiert.

13. März 1975.
Uto A.-G. Kassen und Tresore, Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 148 vom 29.6.1965, S. 2033). Statuten am 19.2.1975 geändert. Die Firma lautet neu Gestor-Verkaufs-AG, Zürich. Neue Umschreibung des Zwecks: Verkauf von Gestor-Produkten wie Büromöbel, Kassen- und Panzerschränke, sowie anderer, der Büro-, Banken- und Betriebsadministration dienenden Hilfs- und Organisationsmittel; kann auch im In- und Ausland Patente und Lizenzen erwerben, auswerten und verkaufen. Ferner kann die Gesellschaft Liegenschaften erwerben und veräussern. Der VR (Verwaltungsrat) besteht nun aus einem oder mehreren Mitgliedern. Die Bestimmung, wonach die Unterschrift für die Gesellschaft je 2 Mitglieder des VR zu zweien oder, falls nur ein Verwaltungsrat, dieser allein führen und wonach der VR an Drittpersonen Einzel- oder Kollektivprokura erteilen kann, ist aufgehoben worden. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich. Othmar Hägler, Mitglied des VR, führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neue Mitglieder des VR sind Paul Camenisch, von Bonaduz, in Chur, Präsident und Delegierter, dieser mit Einzelunterschrift, und Otto Rösl, von Pfaffnau, in Chur, dieser mit Kollektivunterschrift zu zweien.

13. März 1975. Ausrüstungen für die chemische Industrie.
Dresser Europe, Saint-Josse-ten-Node (Bruxelles), Succursale de Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 180 vom 5.8.1974, S. 2142), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz unter der Firma «Dresser Europe», in Saint-Josse-ten-Node (Brüssel), Ausrüstungen, Ausstattungen und Maschinen für die chemische und petrochemische Industrie usw. Neu hat Einzelprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich: Heinz Korman, von Bern, in Zürich.

13. März 1975. Beatmungsgerät.
Mayr-Maximus AG, in Rüschlikon (SHAB Nr. 125 vom 1.6.1965, S. 1722). Herstellung und Vertrieb des von Maximilian Mayr erfundenen Beatmungsgerätes «Maximus» usw. Diese Firma wird gemäss Art. 89 HRV von Amtes wegen gelöst. (Eintragung gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 7.3.1975).

13. März 1975.
Furrer Transport- & Fördertechnik AG, in Zürich 10 (SHAB Nr. 248 vom 23.10.1970, S. 2402). Beratung und Projektierung auf dem Gebiet der Materialfluss-Rationalisierung usw. Neue Adresse: Am Wasser 24, Zürich 10.

13. März 1975. Halbfabrikate usw.
Aumann & Co. AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 45 vom 24.2.1975, S. 493). Betrieb eines Handelsgeschäftes, vor allem für die Beschaffung, Lagerung und den Weiterverkauf von Halbfabrikaten usw. Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Werner Hofmann, von Zürich, in Gossau ZH; Bruno Jetzer, von Lengnau AG, in Zollikon; Donald Pletsch, von Winterthur, in Wettswil, und Kurt Ringelsen, von Stein AR, in Volketswil.

13. März 1975. Eisen, Metalle usw.
Carl Stürm & Co. A.-G., Rorschach, Zweigniederlassung in Zürich 8 (SHAB Nr. 34 vom 11.2.1975, S. 365). Eisen und Metalle usw., mit Hauptsitz in Rorschach. Die Unterschrift von Walter Zingg ist erloschen.

13. März 1975.
Margo, Arbeitsgemeinschaft Schweiz, Margarinefabrikanten, Aktiengesellschaft, in Zürich 3 (SHAB Nr. 21 vom 27.1.1975, S. 226). Herstellung, Verkauf und Verteilung in erster Linie von Bäckereierzeugnissen usw. Die Prokura von Werner Hertz ist erloschen.

13. März 1975. Architekturbüro usw.
Domag A.G., in Zürich 10 (SHAB Nr. 27 vom 2.2.1973, S. 326), Betrieb eines Architekturbüros, Kauf und Verkauf von Liegenschaften usw. Johann Meier infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Beatrix Elssasser, nun in Oberrieden, Mitglied des VR, nun Präsidentin und zugleich Delegierte desselben; sie führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

13. März 1975. Backwarenproduktionskette.
Panofina AG, in Winterthur 2 (SHAB Nr. 174 vom 29.7.1974, S. 2082). Errichtung und Betrieb einer Backwarenproduktionskette usw. Peter Mani ist nicht mehr Geschäftsführer, sondern Direktor; er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

13. März 1975.
AG Technisches Büro AAA, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 149 vom 28.6.1972, S. 1701), Ausführung von Zeichner-Konstruktions- und Entwicklungsarbeiten usw. Die Prokura von Peter Bischofberger ist erloschen.

13. März 1975.
Multi Personnel Service SA, Zweigniederlassung in Zürich 6 (SHAB Nr. 121 vom 27.5.1974, S. 1447), mit Hauptsitz in Genf, Beratung bezüglich Rekrutierung und Auswahl von leitenden Angestellten usw. Die Unterschrift von Jean-Marie Dominé ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Estelle Schmidheiny, von Balgach, in Lausanne, Mitglied des Verwaltungsrates, und Jean-Paul Bruttin, von Nax, in Villars-Sainte-Croix, stellvertretender Direktor.

13. März 1975.
Weltwoche-Verlag Karl von Schumacher & Co. AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 158 vom 10.7.1974, S. 1899), bezweckt, Zeitungen und Zeitschriften, insbesondere die Zeitung «Die Weltwoche», zu verlegen und herauszugeben. Neues Mitglied des VR (Verwaltungsrat) und zugleich Delegierter desselben mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Beat Curti, von Luzern, in Zürich. Max Georg Franz Frey, bisher Delegierter des VR, nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Dr. Peter Ehret, bisher Präsident des VR, nun Vizepräsident desselben; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

13. März 1975.

Viable Systems AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 283 vom 3. 12. 1974, S. 3225), Entwicklung und Verwertung durch Verkauf, Vermietung, Leasing, Lizenzierung sowie andere Vertriebsarten von nach elektronischen oder nach anderen Systemen arbeitenden Maschinen und Anlagen für die Herstellung von Jacquard- und Stickerei-Lochstreifen usw. John C. Bowen und Dr. Peter Honegger sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

13. März 1975.

Figest-Finance SA, in Zürich 1 (SHAB Nr. 42 vom 20. 2. 1973, S. 485), Durchführung von oder Teilnahme an Finanztransaktionen jeder Art, in der Schweiz wie im Ausland usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 24. 6. 1974 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann mangels Zustimmung der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Genf noch nicht erfolgen.

13. März 1975.

Lutz-Textil AG, in Zürich 5, Limmatstrasse 31, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 10. 3. 1975. Zweck: Handel mit und Fabrikation von Textilien; kann sich auch in beliebiger Form an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen; kann Liegenschaften kaufen, erwerben, überbauen und pachten. Grundkapital: Fr. 50 000, mit Fr. 20 000 liberrt, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Hans Peter Lutz, von Thal, in Baden, mit Einzelunterschrift.

13. März 1975.

Benz A.-G., Fabrik elektrischer Maschinen & Apparate, in Dübendorf (SHAB Nr. 193 vom 20. 8. 1971, S. 2063), Herstellung und Vertrieb von elektrischen Maschinen und Apparaten usw. Ernst Walter Nivergel infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues einziges Mitglied des VR, mit Einzelunterschrift: Dr. Paul Ulrich Lanz, von und in Basel.

13. März 1975.

SAFISA Services administratifs et financiers SA, in Zürich 1 (SHAB Nr. 21 vom 27. 1. 1975, S. 225), Dienstleistungen auf dem administrativen und finanziellen Sektor usw. Neues Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich Präsident desselben mit Einzelunterschrift: Hans Bilger, von Basel, in Arlesheim.

13. März 1975. Normmöbel usw.

Burger Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB Nr. 289 vom 10. 12. 1973, S. 3265), Projektierung, Herstellung und Vertrieb von Normmöbeln aus Holz und Stahl. Ralf Abramowitz, Mitglied des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift; die Einschränkung, wonach er sowie Erna Abramowitz, Mitglied des VR, nicht miteinander zeichnen dürfen, ist aufgehoben worden; letztere führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

13. März 1975.

A.G. für Banken- und Industriekontrolle (S.A. per il controllo bancario ed industriale) (S.A. de contrôle bancaire et industriel) (Banking and Industrial Auditors Ltd.), in Zürich 2 (SHAB Nr. 232 vom 4. 10. 1974, S. 2665), Durchführung von Revisionen im Sinne der Bundesgesetze über die Banken und Sparkassen usw. Barthélémy Robbi ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift, sowie diejenigen von Werner Aerni und Dr. h. c. Armin Meili, welche letzterer Mitglied des VR bleibt, sind erloschen. Prof. Adolf Boessinger und Max F. Lindenmann sind nicht mehr Delegierte des VR; sie bleiben jedoch Mitglieder desselben und führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien; der Erstgenannte ist auch nicht mehr Direktor. Neues Mitglied des VR und zugleich Delegierter desselben sowie Direktor: Adolf Lustenberger; er ist nicht mehr Vizedirektor, führt jedoch weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Peter Meier-Stahel, von Zürich und Bäretswil, in Meilen.

13. März 1975.

Peat, Marwick und Fides AG (Peat, Marwick et Fides SA) (Peat, Marwick and Fides Ltd.), in Zürich 2 (SHAB Nr. 295 vom 17. 12. 1973, S. 3326), Besorgung von Revisionen usw. Die Generalversammlung vom 27. 2. 1975 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet **Peat, Marwick, Mitchell & Co. AG (Peat, Marwick, Mitchell & Co. S.A.) (Peat, Marwick, Mitchell & Co. Ltd.)**. Max Kaiser, Dr. César Suckel, Dr. Marcel Studer, Rolf Wenzler und Ronald George Leach, deren Unterschriften erloschen sind, wobei Walter E. Hanson und William L. Schilling sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neue Mitglieder des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift sind William George Mecklenburg, Bürger der USA, in Neully (F), Präsident; Prof. Jean Golay, von Lieu und Chenit, in Lausanne, und Dr. Arnold Koller, von Gossau SG, in Appenzel. Sekretär des Verwaltungsrates (ohne diesem selbst anzugehören), ist John Ailster Neil, britischer Staatsangehöriger, in Collonge-Bellerive; er ist zugleich Direktor und führt Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen. Die Unterschriften von Dr. Hans Steinemann und Dr. Kurt Stocker sowie die Prokura von Günther Horst Schultz sind erloschen. Rolf L. Ackermann, bisher Vizedirektor, ist nun Direktor; er führt nicht mehr Kollektivunterschrift, sondern Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen. Neue Direktoren mit Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen sind: Hugh Matthews, britischer Staatsangehöriger, in Wollerau; Dan Rees, britischer Staatsangehöriger, in Mornex (Frankreich); Gion Clopath, von Clugin, in Genf, und André Davier, von Bardonnex, in Bernex. Neue stellvertretende Direktoren mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes sind: Richard J. Ebling, britischer Staatsangehöriger, in Zürich, und Donald R. Millard, Bürger der USA, in Thalwil. Neuer Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist Josef Fischer, von Rümlikon, in Zürich. Neues Geschäftsdomicil: Bleicherweg 58, in Zürich 2.

13. März 1975.

Alustisse Bergbau A.G., in Zürich 8 (SHAB Nr. 214 vom 13. 9. 1973, S. 2521), Ausübung jeder mit dem Bergbau in irgendeiner Form zusammenhängenden Tätigkeit, einschliesslich Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Grundstücken usw. Neuer Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Woodfield, britischer Staatsangehöriger, in Männedorf.

13. März 1975.

Eduard Keller AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 267 vom 14. 11. 1974, S. 3041), Durchführung von Handels- und Versicherungsgeschäften aller Art im In- und Ausland usw. Walter R. Diethelm aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Mark Diethelm, Mitglied des VR, nun Vizepräsident desselben; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Mitglied des VR ohne Zeichnungsbefugnis: Dr. Adolf Ehrbar, von Zollikon, Zürich und Urnäsch, in Zollikon.

13. März 1975.

Eduard Keller Holding AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 100 vom 1. 5. 1974, S. 1179), Beteiligung an Handels-, Industrie- und Dienstleistungsunternehmen jeder Art usw. Walter R. Diethelm aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Mark Diethelm, Mitglied des VR, nun Vizepräsident desselben; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Mitglied des VR ohne Zeichnungsbefugnis: Dr. Adolf Ehrbar, von Zollikon, Zürich und Urnäsch, in Zollikon.

13. März 1975. Vorhangstoffe.

Bernhard Jacobsohn, in Zürich (SHAB Nr. 115 vom 19. 5. 1965, S. 1562), Engros- und Einzelhandel mit Vorhangstoffen. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

13. März 1975. Kunststoffe.

E. Oertle, bisher in Bubikon (SHAB Nr. 10 vom 14. 1. 1974, S. 101), Herstellung, Vertrieb und Verarbeitung von Kunststoffen im Baugewerbe. Neuer Sitz: Hinwil. Adresse: Hadlikon, Bodenholz.

13. März 1975. Gartenbau, Gartenunterhalt.

Walter Schweizer-Müller, in Kilchberg. Alte Landstrasse 168, Einzelirma (Neueintragung). Inhaber: Walter Schweizer-Müller, von Kilchberg ZH und St. Peterzell SG, in Kilchberg ZH. Bertha Schweizer-Müller, von Kilchberg ZH und St. Peterzell SG, in Kilchberg ZH, ist Einzelunterschrift erteilt. Gartenbau und Gartenunterhalt.

13. März 1975. Immobilien.

Sarca S.A., in Zürich 4 (SHAB Nr. 16 vom 21. 1. 1975, S. 162), Kauf, Verkauf, Bau und Vermietung sowie Verwaltung von Immobilien usw. Neue Adresse: Militärstrasse 109, Zürich 4 (c/o Gradisca S.A.).

13. März 1975. Mobilien, Immobilien.

Gradisca S.A., in Zürich 4 (SHAB Nr. 16 vom 21. 1. 1974, S. 185), Kauf, Verkauf, Bau und Vermietung sowie Verwaltung von Mobilien und Immobilien usw. Paul Graf, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Riethim AG.

13. März 1975.

Safap Aktiengesellschaft für Pneumatik und Hydraulik, in Stäfa (SHAB Nr. 197 vom 26. 8. 1974, S. 2594), bezweckt die Produktion und Vertrieb von Apparaten, insbesondere auf dem pneumatischen und hydraulischen Gebiete usw. Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Meilen vom 11. 2. 1975 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

13. März 1975.

Chemiefaserbedarf Aktiengesellschaft in Liquidation, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 290 vom 11. 12. 1973, S. 3277), Bedarfsdeckung für Unternehmen der Chemiefaserindustrie in europäischen und ausser-europäischen Ländern durch Lieferung oder Vermittlung entsprechender Güter usw. Theres Ammon aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschrift erloschen.

13. März 1975. Aluminium-Leuchtdecken usw.

Swimex AG, bisher in Kilchberg (SHAB Nr. 57 vom 9. 3. 1973, S. 649), Handel mit und Herstellung von Aluminium-Leuchtdecken usw. Statuten am 13. 11. 1974 geändert. Neuer Sitz: Opfikon. Adresse: Müllackerstrasse 28, Glattbrugg.

13. März 1975. Import, Export.

Commercato AG, in Birmensdorf, Haslenstrasse 1, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 10. 3. 1975. Zweck: Import und Export von sowie Grosshandel und Handel mit Waren aller Art; kann für eigene wie auch für fremde Rechnung handeln. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberrt; 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre im SHAB oder brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Doris Spettel, von Winterthur, in Birmensdorf, mit Einzelunterschrift.

13. März 1975. Beteiligungen.

Catelli A.G., in Zürich 1, Limmatquai 3, c/o Giordano Poggolini, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 5. 3. 1975. Zweck: In erster Linie Erwerb von Beteiligungen an anderen Unternehmen im In- und Ausland sowie ferner Verwaltung von Vermögenswerten; kann Finanz- und Handelsgeschäfte jeder Art durchführen sowie Grundstücke im In- und Ausland erwerben und verwalten. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberrt; 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: im SHAB oder brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 3 Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Gianni Poggolini, von Zürich, in Illnau-Effretikon, mit Einzelunterschrift.

13. März 1975. Beteiligungen.

Trasimenus A.G., in Zürich 1, Limmatquai 3, c/o Giordano Poggolini, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 3. 3. 1975. Zweck: In erster Linie Erwerb von Beteiligungen an anderen Unternehmen im In- und Ausland sowie ferner Verwaltung von Vermögenswerten; kann Finanz- und Handelsgeschäfte jeder Art durchführen sowie Grundstücke im In- und Ausland erwerben und verwalten. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberrt; 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: im SHAB oder brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 3 Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Gianni Poggolini, von Zürich, in Illnau-Effretikon, mit Einzelunterschrift.

13. März 1975. Ingenieurbüro für Planung, Tiefbau usw.

TBF, Toscano-Bernardi-Frey AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 259 vom 5. 11. 1974, S. 2945), Die Generalversammlung vom 7. 3. 1975 hat die Statuten geändert. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb eines Ingenieurbüros für Planung, Tiefbau und Umweltschutzanlagen; sie kann Beteiligungen erwerben und verwalten sowie Liegenschaften im In- und Ausland erwerben, verwalten und veräußern.

13. März 1975. Gips- und Stukkaturgeschäft.

Ehrat & Co., in Dietikon (SHAB Nr. 91 vom 22. 4. 1964, S. 1254), Gips- und Stukkaturgeschäft. Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 27. 2. 1975 sind an die Ehrat & Co. AG, in Dietikon, übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

13. März 1975. Gipserei usw.

Ehrat & Co. AG, in Dietikon, Moosmattstrasse 30, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 28. 2. 1975. Zweck: Ausführung von Gips- und Stukkaturarbeiten sowie Handel mit Bedarfsartikeln und Maschinen für das Gipsgewerbe; kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Grundstücke erwerben und überbauen. Grundkapital: Fr. 300 000, voll liberrt; 300 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt das unter der Firma «Ehrat & Co. Gips- und Stukkaturgeschäft», in Dietikon, geführte Geschäft mit Aktiven von Fr. 4 350 029.17 und Passiven von Fr. 2 191 921.35 gemäss Bilanz per 27. 2. 1975 zum Preise von Fr. 2 158 107.82, wovon Fr. 300 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Robert Ehrat, von und in Dietikon, mit Einzelunterschrift.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarberg

13. März 1975. Handel mit Weinen, Lebensmitteln usw. **Wilhelm-Garnier Robert**, in Lyss, Handel mit Weinen, Spirituosen und Lebensmitteln (SHAB Nr. 22 vom 28. 1. 1971, S. 222). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöst.

13. März 1975.

Kantonbank von Bern, in Lyss, Staatsinstitut mit Hauptsitz in Bern (SHAB Nr. 294 vom 16. 12. 1974, S. 3352). Die eingetragenen Titel: Generaldirektor, Direktor, stellvertretender Direktor, Vizedirektor werden gelöst. Die Betreffenden führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

13. März 1975. Gasthof.

Dora Hert, in Lyss, Betrieb des Gasthofs Hirschen (SHAB Nr. 131 vom 7. 6. 1968, S. 1213). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöst.

Bureau Aarwangen

12. März 1975.

REDA-Elektro-Apparate-Bau AG, in Bleienbach. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 13. Februar 1975 und 26. Februar 1975 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Bau von und den Handel mit Elektro-Apparaten und elektronischen Geräten sowie die Herstellung von Schlosserierartikeln. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 135 000, eingeteilt in 135 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft beabsichtigt, sämtliche oder einen Teil der Aktiven aus der Liquidationsmasse der Einzelirma «Reda René Dätwyler», in Bleienbach, käuflich zu übernehmen zu einem Kaufpreis, der Fr. 230 000 nicht übersteigen wird. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern: Daniela Soler-Geyer, von Diesbach GL, in Langenthal, ist Präsidentin; Gerhard Meier, deutscher Staatsangehöriger, in Freiburg, Vizepräsident; Fritz Zeh, von Winterthur, in Dällikon, Sekretär. Alle Mitglieder der Verwaltung zeichnen kollektiv zu zweien. Kollektivprokura wird erteilt an René Dätwyler, von Staffelbach AG, in Bleienbach, und an Heinz Moor, von Vordermatt AG, in Langenthal. Die Prokuristen zeichnen nicht unter sich, sondern nur mit einem Mitglied der Verwaltung. Geschäftsdomicil: Lehmrubenstrasse 48.

Bureau Bern

13. März 1975. Autohandel.

Armand Brechbühler, Autohandel, bisher in Liebfeld, Gemeinde KÖniz (SHAB Nr. 205 vom 3. 9. 1970, S. 1999). Die Firma hat ihren Sitz nach Bern verlegt, wo der Inhaber nun auch wohnt. Murtenstrasse 2a.

13. März 1975. Drogerien, Apotheken usw.

Dal AG, bisher in Biel BE (SHAB Nr. 11 vom 15. 1. 1975, S. 100). Die Generalversammlung vom 27. Dezember 1974 hat die Sitzverlegung nach Bern beschlossen. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt: Führung von Drogerien und Apotheken sowie Betrieb von Lebensmittel- und anderen Detailhandelsgeschäften. Sie kann sich an Unternehmungen mit ähnlichem Geschäftsbereich beteiligen sowie Liegenschaften erwerben und veräußern. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 23. Februar 1971; sie wurden am 8. November 1971 revidiert. Das voll liberrte Grundkapital beträgt Fr. 510 000, eingeteilt in 510 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder gegen Empfangsbestätigung. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Gottfried Hausener, von Rüeggisberg, in Bern, Präsident; Serge Ausburger, von Langnau im Emmental, in Bern, Sekretär; Fritz Frohofer, von Wildberg, in Ittigen, Gemeinde Bolligen (alle Beller). Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomicil: Fellerstrasse 15.

13. März 1975. Holzbau usw.

F. Kästli AG, Zweigniederlassung in Bern, Betrieb einer Holzbauunternehmung usw. (SHAB Nr. 77 vom 2. 4. 1971, S. 779), mit Hauptsitz in Münchenbuchsee. Die Unterschrift von Gottlieb Huber ist erloschen. Hansjörg Schneider ist nun Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien; seine Prokura ist demnach erloschen.

13. März 1975. Kassenschränke usw.

Kropf & Co., in Bern, Handel mit Kassenschränken, Tresoren, Büromöbeln und Bürobearbeitungsartikeln usw., Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 248 vom 23. 10. 1969, S. 2440). Der Kommanditär Max Hugo Kropf ist ausgeschieden; seine Kommandite von Fr. 30 000 ist erloschen. Die Gesellschaft ist auf den 20. Juni 1974 in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt worden. Gesellschafter sind: Hugo Marc Kropf und Werner Fred Kropf, dieser nun in Muri bei Bern (beide bisher unbeschränkt haftende Gesellschafter).

13. März 1975.

Merkur AG, Kaffeespezialgeschäft, Nahrungs- und Genussmittel, in Bern (SHAB Nr. 223 vom 24. 9. 1974, S. 2578). Zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien sind ernannt worden: Franz Minder, von Kirchberg BE, in Zollikon, sowie die bisherigen Prokuristen Richard Bittel, dieser nun in Muri bei Bern; Bruno Kirchhofer, und Kurt Schindler, deren Prokuren erloschen sind.

13. März 1975. Immobilienfondsverwaltung.

Revit AG Bern, in Bern, Verwaltung des «Revit-Immobilienfonds bernischer Banken» usw. (SHAB Nr. 304 vom 30. 12. 1974, S. 3468). Neues Geschäftsdomicil: Kapellenstrasse 5 (bei «Neutra Treuhänder AG»).

13. März 1975.

Revag Immobilien AG, in Bern (SHAB Nr. 304 vom 30. 12. 1974, S. 3468). Neues Geschäftsdomicil: Kapellenstrasse 5 (bei «Neutra Treuhänder AG»).

13. März 1975.

Interpapier AG, in Gümliken, Gemeinde Muri bei Bern (SHAB Nr. 304 vom 30. 12. 1974, S. 3568). Eugen Heusser, Präsident, und Heinrich Wilhelm Hemkes, Mitglied des Verwaltungsrates, deren Kollektivunterschriften erloschen sind, führen nun beide Einzelunterschrift.

Bureau Büren an der Aare

11. März 1975.

Kantonbank von Bern, in Lengnau, Staatsinstitut mit Hauptsitz in Bern (SHAB Nr. 13 vom 17. 1. 1975, S. 128). Die eingetragenen Titel: Generaldirektor, Direktor, stellvertretender Direktor, Vizedirektor, Hauptkassier, Chefbuchhalter, Chef des Statistischen Büros, werden gelöst. Die Betreffenden führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Margrit Inäbmit, von Grindelwald, in Biel.

Bureau Burgdorf

13. März 1975.

Seevær AG, Maschlennfabrik, in Burgdorf (SHAB Nr. 302 vom 27. 12. 1974, S. 3451). Die Prokura des Werner Koch ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wird erteilt an Fritz Wytenbach, von Gelterfingen, in Burgdorf, und Bohumil Horak, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Burgdorf.

Bureau de Courtelary

13. März 1975.

P. Wehr, Distribution, in Courtelary, distribution de produits divers (FOSC du 3. 11. 1971, N° 257, p. 2672). La raison est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 68 ORC, en raison du départ du titulaire.

Bureau de Delémont

12 mars 1975.
Jaquet, Hennes & Cie SA, bâtiments et travaux publics, à Delémont (FOSC du 17. 12. 1973, No 295, p. 3327). L'administrateur Georges Hennes a démissionné; sa signature est radiée. Marcel Jaquet (jusqu'ici président) a été nommé administrateur unique, avec signature individuelle; ses pouvoirs sont modifiés dans ce sens.

12 mars 1975.
Société coopérative du journal «Le Peuple jurassien», à Delémont. Sous cette raison sociale il a été constituée une société coopérative ayant pour but l'édition et la diffusion d'un journal socialiste qui portera le titre «Le Peuple jurassien», ainsi que d'autres publications. Les statuts portant la date du 24 février 1975. Les parts sociales sont de fr. 50. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société. L'assemblée générale est convoquée par avis adressé à chaque associé. Les publications de la société ont lieu dans la FOSC. Le conseil d'administration peut désigner d'autres organes de publications. La société est administrée par un conseil d'administration de 5 membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du caissier avec un autre membre du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé de: Pierre Philippe, de et à Delémont, président; Pierre Gassmann, de Charmoille, à Delémont, vice-président; Charles-André Gunglinger, de Rosières SO, à Delémont, secrétaire; Pierre Tschopp, de Bâle, à Delémont, caissier, et Edmond Fridez, de Grandfontaine, à Courrendlin, membre. Locaux: chemin du Puits 6.

12 mars 1975.
Oeuvre des Soeurs de Courfaivre, à Courfaivre, association (FOSC du 26. 6. 1969, No 146, p. 1483). Fernand Schaller, vice-président, et Clément Stélin, secrétaire, ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Sont nommés: Pierre Brancucci, de et à Courfaivre, vice-président, et Marie-Gabrielle Joset-Hanser, de et à Courfaivre, secrétaire, qui signent collectivement à deux.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

11. März 1975.
Kantonalbank von Bern, Zweigniederlassung in Langnau i.E., mit Hauptsitz in Bern, Staatsinstitut (SHAB Nr. 294 vom 16. 12. 1974, S. 3353). Die eingetragenen Titel Direktor, stellvertretender Direktor und Vizedirektor werden gelöscht. Die betreffenden führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf die Filiale, wurde erteilt an Urs Luginbühl, von Schlosswil, in Bern, und Heinz Wüthrich, von Trub, in Langnau i.E.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

12. März 1975.
Milchverwertungsgenossenschaft Ursellen, in Ursellen, Gemeinde Konolfingen (SHAB Nr. 43 vom 21. 2. 1963, S. 534). Fritz Schindler ist als Präsident, Walter Schöni als Vizepräsident und Erwin Künzi als Sekretär wegen Rücktritts aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden als Zeichnungsberechtigte gewählt: Hans Stucki, von Konolfingen, in Ursellen, Gemeinde Konolfingen, als Präsident, und Peter Kung, von Konolfingen, in Aemligen, Gemeinde Tägerschtal, als Vizepräsident. Das bisherige Vorstandsmitglied Werner Streu, von Zweilinden, in Ursellen, Gemeinde Konolfingen, wurde zum Sekretär gewählt. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

11. März 1975.
Kantonalbank von Bern, Zweigniederlassung in Spiez (SHAB Nr. 298 vom 20. 12. 1974, S. 3404), Staatsinstitut mit Hauptsitz in Bern. Die eingetragenen Titel Generaldirektor, Direktor, stellvertretender Direktor und Vizedirektor werden gelöscht. Die betreffenden führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

Schwyz - Schwytz - Svitto

11. März 1975.
Bank vom Linthgebiet, Zweigniederlassung in Siebnen, Gemeinde Galgenen (SHAB Nr. 210 vom 9. 9. 1974, S. 2443), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Uznach. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Arnold Bünter, von Wolfenschiessen NW, in Lachen.

11. März 1975.
Bank vom Linthgebiet, Zweigniederlassung in Lachen (SHAB Nr. 210 vom 9. 9. 1974, S. 2443), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Uznach. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Willi Eppenberger, von St. Peterzell, in Lachen.

11. März 1975.
Glas- und Metallbau AG, in Freienbach (SHAB Nr. 34 vom 11. 2. 1975, S. 367). Das Aktienkapital von Fr. 200 000 ist jetzt voll einbezahlt.

11. März 1975.
Josef Betschart, Bauunternehmung, in Muotathal (SHAB Nr. 45 vom 24. 2. 1948, S. 555). Die Firma ist infolge Geschäftsbüroübergang erloschen: Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1974 und Sachanlagevertrag vom 5. März 1975 werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Betschart AG, Bauunternehmung, Muotathal», in Muotathal, übernommen.

11. März 1975.
Betschart AG, Bauunternehmung, Muotathal, in Muotathal. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 5. März 1975 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau und den Handel mit Baumaterialien. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben und sich an andern Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000, voll liberriert. Gemäss Sachanlagevertrag vom 5. März 1975 und Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1974 übernimmt die Gesellschaft Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Josef Betschart, Bauunternehmung», in Muotathal, wobei die Aktiven Fr. 181 326.60 und die Passiven Fr. 64 734.75 betragen. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 116 591.85, wovon Fr. 69 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Fr. 31 000 werden durch Verrechnung liberriert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 9 Mitgliedern. Ihm gehören an: Josef Betschart-Betschart, Präsident und Geschäftsführer, und Josef Betschart-Nidcröst, beide von und in Muotathal. Josef Betschart-Betschart führt Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an Theres Betschart-Betschart, von und in Muotathal. Domizil: Wil 23.

11. März 1975.
Al Porto Seehotel AG, in Lachen (SHAB Nr. 305 vom 30. 12. 1971, S. 3142). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 3. März 1975 wurde das Aktienkapital von Fr. 1 200 000 auf Fr. 1 600 000 erhöht durch Ausgabe von 400 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung voll liberriert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberrierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 1 600 000, eingeteilt in 1600 Namenaktien zu Fr. 1000.

11. März 1975.

Garage Robert Berli, in Goldau, Gemeinde Arth. Inhaber dieser Firma ist Robert Berli, von Hirzel ZH, in Goldau, Gemeinde Arth. Einzelprokura wurde erteilt an Ann Berli-Jenny, von Hirzel ZH, in Goldau, Gemeinde Arth. Betrieb einer Garage und Autohandel. Gottbardsstrasse 32.

11. März 1975.
Ingenieurbüro A. Gürber, Dipl. Ing. ETH/SIA, in Goldau, Gemeinde Arth (SHAB Nr. 220 vom 19. 9. 1972, S. 2443). Die Firma ist infolge Geschäftsbüroübergang erloschen: Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1974 und Sachanlagevertrag vom 28. Februar 1975 werden von der nachstehend eingetragenen Firma «A. Gürber AG», in Goldau, Gemeinde Arth, übernommen.

11. März 1975.
Ingenieurbüro A. Gürber, dipl. Ing. ETH/SIA, Zweigniederlassung in Muotathal (SHAB Nr. 253 vom 27. 10. 1972, S. 2787), Hauptsitz in Goldau, Gemeinde Arth. Diese Filiale wird infolge Löschung der Hauptniederlassung von Amtes wegen gelöscht.

11. März 1975.
A. Gürber AG, in Goldau, Gemeinde Arth. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 28. Februar 1975 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Führung eines Ingenieurbüros für Hoch- und Tiefbau. Die Gesellschaft kann auch Grundstücke erwerben, verwalten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, voll liberriert. Gemäss Sachanlagevertrag vom 28. Februar 1975 übernimmt die Gesellschaft Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Ingenieurbüro A. Gürber, dipl. Ing. ETH/SIA», in Goldau, Gemeinde Arth, wobei die Aktiven Fr. 266 958.95 und die Passiven Fr. 25 616.10 betragen. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 241 342.85, wovon Fr. 48 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Fr. 2000 werden durch Verrechnung liberriert. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen an: Alois Gürber-Schelbert, von Rain LU, in Steinen. Einzelprokura für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Tino Baumann, von Altdorf, in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl. Domizil: Parkstrasse 16.

11. März 1975. Bau-Ingenieurbüro.
A. Gürber AG, Zweigniederlassung Muotathal, in Muotathal. Unter dieser Firma bat die Aktiengesellschaft «A. Gürber AG», mit Hauptsitz in Goldau, Gemeinde Arth, welche die Führung eines Ingenieurbüros für Hoch- und Tiefbau bezweckt und gleichzeitig im Handelsregister Schwyz eingetragen wird, durch Beschluss der Gründungsversammlung vom 28. Februar 1975 in Muotathal eine Zweigniederlassung errichtet. Diese Zweigniederlassung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Alois Gürber-Schelbert, von Rain LU, in Steinen, einziges Mitglied des Verwaltungsrates; und mit Einzelprokura durch Tino Baumann, von Altdorf, in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl. Domizil: oberer Schachen.

11. März 1975.
Intraza-Oil AG, in Pfäffikon, Gemeinde Freienbach. Gemäss öffentlich burkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 27. Februar 1975 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Mineralöl aller Art und die Durchführung internationaler Transporte. Das voll liberrierte Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Klaas van der Zande, niederländischer Staatsangehöriger, in Delfzijl NL, Präsident; Walter Suter, von Zug, in Schwyz, und Peter Marty, von Unterberg, in Schwyz. Der Präsident führt Einzelunterschrift, die übrigen Verwaltungsräte zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Schützenstrasse 29.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

13. März 1975. Oelheizer usw.
Gerber & Cie. A.-G. Stansstad, in Stansstad, An- und Verkauf von technischen Geräten, insbesondere Oelheizern usw. (SHAB Nr. 150 vom 1. 7. 1974, S. 1807). Die Prokura von Otto Robert Zibmann ist erloschen.

13. März 1975. Immobilien usw.
Tour-Invest AG, in Hergiswil, Verkauf von ausländischen Grundstücken, Appartements, Bungalows, Villen in Touristik-Zentren usw. (SHAB Nr. 260 vom 6. 11. 1973, S. 2971). Neu wurde zum Direktor mit Einzelunterschrift ernannt: José Louis Bonillo Trinidad, spanischer Staatsangehöriger, in Almuñecar (Granada), Spanien.

13. März 1975. Metallbau.
Richard Schneider, in Dallenwil, Führung einer Metallbau- und Konstruktionswerkstätte zwecks Herstellung und Verkauf von Schlosserei- und Metallbau-Erzeugnissen (SHAB Nr. 16 vom 20. 1. 1972, S. 167). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

13. März 1975.
Garovi-Odermatt, Planungs-, Bau- und Immobilien AG, in Ennetmoos. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 12. März 1975 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Betrieb eines Planungs- und Architekturbüros mit angelegter Hoch- und Tiefbauunternehmung sowie Handel mit Immobilien aller Art. Die Gesellschaft kann sich auch an gleichartigen oder verwandten Unternehmen beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Diesem gehören an: Peter Garovi, in Ennetmoos, Präsident; Carl Garovi-Odermatt, in Sachseln, Vizepräsident, und Giovanni Garovi, in Sachseln, alle von Alpnach. Der Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: 6065 Hinter-Wichlen, bei Peter Garovi.

Glarus - Glaris - Glarona

13. März 1975. Treuhandschaften.
Sagitas AG, in Glarus. In erster Linie Führung von Treuhandschaften usw. (SHAB Nr. 241 vom 15. 10. 1974, S. 2751). In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Walter Stiefel, von Zürich und Hagenbuch ZH, in Bubikon ZH, er zeichnet einzeln.

13. März 1975.
Les Parfums Dessés S.A., in Glarus. Vertrieb der Produkte, insbesondere Parfums, von Jean Dessés sowie Herstellung und Vertrieb anderer kosmetischer Produkte (SHAB Nr. 297 vom 19. 12. 1973, S. 3352). Diese Gesellschaft, welche sich infolge Fusion mit der «Laboratoire du Dr. N. G. Payot-Glarus S.A.», in Glarus, aufgelöst hat, wird, nachdem die Gläubiger befriedigt worden sind, im Handelsregister gelöscht.

13. März 1975. Bilddrucktechnik.
Image Technology AG, bisher in Glarus. In erster Linie Entwicklung, Fabrikation und Handel mit Bilddruckgeräten und anderen Produkten der graphischen Industrie usw. (SHAB Nr. 271 vom 19. 11. 1971, S. 2806). Infolge Sitzverlegung nach Zürich (SHAB Nr. 57 vom 10. 3. 1975, S. 637) wird diese Firma von Amtes wegen gelöscht.

Zug - Zoug - Zugo

12. März 1975. Immobilien.
Andarkus AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 4. März 1975 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Kauf, Verwertung und Verkauf von Grundeigentum, Erstellung von Bauten, Miete und Vermietung von Grundeigentum und Gebäuden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1 200 000, eingeteilt in 1200 Inhaberaktien zu Fr. 1000; darauf sind Fr. 240 000 einbezahlt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Oscar P. Camplche, Präsident, von Ste-Croix, in Rüschlikon, und Walter Stiefel, von Zürich und Hagenbuch ZH, in Bubikon. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Höhenweg 11 (c/o Dr. Guido M. Renggli).

12. März 1975. Liegenschaften.
Messbourg GmbH, in Zug. Erwerb, Verwaltung und Verkauf von Liegenschaften (SHAB Nr. 282 vom 30. 11. 1972, S. 3083). Die Firma «Rohstoff-Kontor», in Zürich, ist nicht mehr Gesellschafterin. Ihre Stammeinlage von Fr. 25 000 ist an die neue Gesellschafterin «Farom AG», in Zug, übergegangen. Die Firma «Scudo AG», in Zug, ist der Gesellschaft mit einer Stammeinlage von Fr. 5000 beigetreten. Dem entsprechend wurde das Stammkapital von Fr. 25 000 auf Fr. 30 000 erhöht. Es zerfällt nun in folgende zwei Stammeinlagen: Fr. 25 000, lautend auf «Farom AG», in Zug (neu); Fr. 5000, lautend auf «Scudo AG», in Zug (neu). Gemäss öffentlichen Urkunden über die ausserordentliche Generalversammlung vom 14. Februar 1975 wurden die Statuten entsprechend revidiert. Als weiterer Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Dr. Peter Ritter, von Mauren FL, in Vaduz FL.

12. März 1975. Seilereiwaren.
Mizug AG, in Zug. Handel mit Waren der Seilereier, Erntegarne und Bindfadenindustrie sowie mit den damit zusammenhängenden Rohmaterialien usw. (SHAB Nr. 5 vom 8. 1. 1975, S. 39). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 24. Januar 1975 wurden die bisherigen 120 Inhaberaktien zu Fr. 500 in 600 Inhaberaktien zu Fr. 100 umgewandelt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberrierte Aktienkapital von Fr. 60 000 ist nun eingeteilt in 600 Inhaberaktien zu Fr. 100.

13. März 1975. Waren aller Art.
Abisac AG, in Zug. Gemäss öffentlichen Urkunden und Statuten vom 31. Dezember 1974 und 4. März 1975 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel und Vermietung von Waren aller Art. Die Gesellschaft kann Dienstleistungen erbringen, sich an anderen Unternehmen beteiligen sowie Grundstücke erwerben und veräussern. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000; darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Ernst Stuck, von Büren an der Aare BE, in Zug. Einzelprokura wurde erteilt an: Marta Stuck geb. Stanic, von Büren an der Aare BE, in Zug. Domizil: Aegerstrasse 52 (eigene Büros).

13. März 1975. Kunstgegenstände.
Habox, Hch. Helfenstein, in Baar. Inhaber der Firma ist Heinrich Helfenstein, von Hohenrain LU, in Baar. Herstellung und Vertrieb von Kunstgegenständen und Halterungen für Musikgeräteboxen. Rainstrasse 26.

13. März 1975.
Miesberg GmbH, in Zug. Erwerb, Verwaltung und Verkauf von Liegenschaften (SHAB Nr. 282 vom 30. 11. 1972, S. 3083). Die Firma «Intersafe AG», in Glarus, ist nicht mehr Gesellschafterin. Ihre Stammeinlage von Fr. 25 000 ist an die neue Gesellschafterin «Farom AG», in Zug, übergegangen. Die Firma «Scudo AG», in Zug, ist an der Gesellschaft mit einer Stammeinlage von Fr. 5000 beigetreten. Dem entsprechend wurde das Stammkapital von Fr. 25 000 auf Fr. 30 000 erhöht. Es zerfällt nun in folgende zwei Stammeinlagen: Fr. 25 000, lautend auf «Farom AG», in Zug (neu); Fr. 5000, lautend auf «Scudo AG», in Zug (neu). Gemäss öffentlichen Urkunden über die ausserordentliche Generalversammlung vom 14. Februar 1975 wurden die Statuten entsprechend revidiert. Als weiterer Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Dr. Peter Ritter, von Mauren FL, in Vaduz FL.

13. März 1975.
Dosapro Milton-Roy S.A., Pont Saint Pierre, Zweigniederlassung Cham, in Cham, Entwicklung, Herstellung, Verkauf, Errichtung sämtlicher Dosier-, Pump-, Analyse-, und Messgeräte usw. (SHAB Nr. 221 vom 22. 9. 1971, S. 2319), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Pont Saint Pierre (Eure), Frankreich. Diese Firma wird infolge Aufhebung der Zweigniederlassung gelöscht.

13. März 1975.
Papierfabrik Cham AG, in Cham, Herstellung, Verarbeitung, Veredlung von und Handel mit Papier, Papierprodukten und verwandten Produkten usw. (SHAB Nr. 169 vom 23. 7. 1974, S. 2027). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Robert Kohler, von Schwaderloch AG, in Steinhäusern, und Peter Scherrer, von Egnach TG, in Cham. Die Prokura von Roney Züblin ist erloschen.

13. März 1975. Waren aller Art.
Acrola AG, in Zug. Handel mit Waren aller Art sowie Ankauf, Verkauf, Betrieb und Vermietung von technischen Anlagen jeglicher Art usw. (SHAB Nr. 101 vom 3. 5. 1971, S. 1051). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 4. Dezember 1974 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

13. März 1975. Büromaschinen.
Franz Klaus & Co., bisher in Schwyz. Handel mit Büromaschinen und Betrieb einer Büromaschinen-Reparaturwerkstatt. Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 142 vom 20. 6. 1968, S. 1336). Der Sitz wurde nach Steinhäusern verlegt. Einziger unbeschränkter haftender Gesellschafter ist Franz Klaus, von Uerkheim AG, in Steinhäusern. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 35 000 ist Reynold Müller, von Brienz, in Zürich. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1967 begonnen. Handel mit Büromaschinen und Betrieb einer Büromaschinen-Reparaturwerkstatt. Pilatusstrasse 9.

13. März 1975.
Dbö Aktiengesellschaft für Datenverarbeitung und betriebswirtschaftliche Organisation, in Zug. Entwicklung, Finanzierung und Herstellung von Standardprogrammen für die elektronische Datenverarbeitung usw. (SHAB Nr. 12 vom 16. 1. 1973, S. 127). Dr. Eric Funk, Präsident, und Dr. Jürg Gulich sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat, als Präsident, mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Dr. Peter Rogge, von und in Reinach BL. Neues Domizil: Bahnhofstrasse 29 (c/o Bösch Treuhand AG).

13. März 1975. Lederwaren, Sportartikel usw.
Divak AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 10. März 1975 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Import und Export von Lederwaren, Sportartikeln, Auto- und Zweiradzubehör, Teppichen, Möbeln und andern Innenausstattungsgegenständen. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen dieser Branche beteiligen und Immobilien erwerben und veräussern. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikations-

organ der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Walter Süßli, von Wettingen AG, in Zug, Präsident, und Doris Möckli, von Basadingen TG, in Zug. Sie führen Einzelunterschrift. Domicil: Barerstrasse 10 (c/o Experta Treuhand AG).

13. März 1975.

Tafim AG, in Zug, Verwaltung von Vermögen, Anlageberatung usw. (SHAB Nr. 39 vom 17.2.1975, S. 428). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Davos (SHAB Nr. 53 vom 5.3.1975, S. 596) im Handelsregister des Kantons Zug von Amtes wegen gelöscht.

13. März 1975. Beteiligungen.

Irltag AG, in Zug, Beteiligung an andern Unternehmungen; Finanzierungen und Abschluss von Treuhandgeschäften (SHAB Nr. 65 vom 19.3.1970, S. 615). Hans Schärer, Präsident, und Dr. Guido M. Renelli sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Zum neuen einzigen Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Dr. Severo Antonini, von Luguggia, in Lugano. Neues Domicil: Gartenstrasse 2 (c/o Dr. Paul Stadlin).

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

13. März 1975.

Société de laiterie de Mannens, à Mannens, commune de Mannens - Grandisvaz, société coopérative (FOSC du 22.10.1947, p. 3104). Le comité est actuellement composé de: Conrad Joye, de Mannens, président; Roger Angoloz, de Corninboeuf, vice-président; Norbert Reveyer, de Mannens, secrétaire (déjà inscrit comme secrétaire, mais ne faisant jusqu'au pas partie du comité); tout à Mannens, commune de Mannens-Grandisvaz. Pierre Joye et René Joye ne font plus partie du comité, leurs signatures sont radiées. La société demeure engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Fribourg

13. März 1975. Alimentation.

Crisi André à Fribourg, alimentation, exploitation de la cantine Sateg (FOSC du 14.12.1966, No 293, p. 3969). Le siège de la maison est transféré à Farvagny-le-Grand. Nouveau but: exploitation de l'Hôtel du Lion d'Or.

13. März 1975. Participations.

Aldry Holding S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et status du 28 février 1975, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but, à l'étranger, prise de participations dans des entreprises d'achat, de vente, d'importation et d'exportation de produits de toute nature, ou dans des sociétés similaires; transactions financières, commerciales, mobilières ou immobilières s'y rapportant. La société n'exercera aucune activité en Suisse, sauf celle nécessaire à son administration. Le capital social est de fr. 170 000, entièrement libéré, divisé en 170 actions de fr. 1000, au porteur. L'organe de publicité est la FOSC. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Max-P. Moser, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: avenue du Gambach 9, c/o M. Aloys Moser.

13. März 1975.

Addison Tools S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et status du 20 février 1975, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la fabrication, la représentation, l'importation et l'exportation de tous outils, machines, engins et fournitures; l'achat, la vente et l'exploitation de tous brevets et licences, toutes opérations financières, commerciales, mobilières ou immobilières s'y rattachant. La société n'exercera aucune activité en Suisse, autre que celle nécessaire à son administration. Le capital social est de fr. 50 000, libéré jusqu'à concurrence de fr. 20 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. L'organe de publicité est la FOSC. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Edward Norman Addison, d'Angleterre, à Fulmer (Angleterre), président; Harry Addison, d'Angleterre, à Middleton (Angleterre), vice-président; Charles Matthey, de Genève, à Chêne-Bougeries, secrétaire; Roger Giger, de Genève, à Lancy, et Henri Jetzer, de et à Fribourg. Ils signent collectivement à deux. Adresse: rte de la Vignettaz 73, c/o Giger, Jetzer et Cie, Société Fiduciaire et de Gestion S.A.

13. März 1975. Conseils.

Royal Agency S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et status du 11 mars 1975, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but de fournir des conseils et de rendre des services en matière d'organisation; de réaliser des études, des actions et des campagnes publicitaires; de créer, de produire et de diffuser tout matériel publicitaire; d'assurer et exécuter tous travaux d'édition et d'impression; la société reprend et poursuit l'activité exercée jusqu'ici par la raison individuelle Royal Agency, Narcisse Niclass, à Fribourg. Le capital social est de fr. 60 000, entièrement libéré, divisé en 60 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. La société acquiert de Narcisse Niclass, à Fribourg, selon contrat d'apport et de reprise de biens du 11 mars 1975, l'ensemble des biens figurant dans le bilan dressé à cet effet, arrêté au 6 janvier 1975, avec tous les droits et obligations nés après cette date. Ce bilan accuse en actif de fr. 83 994.90 et un passif de fr. 43 753.45, soit un solde actif de fr. 40 241.45, en paiement duquel il est délégué à l'apporteur 41 actions au porteur de fr. 1000 chacune. Le solde du capital social est libéré en espèces. L'organe de publicité est la FOSC. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Narcisse Niclass, président, et Matilde Niclass-Grianiella, des deux de Lully FR, à Fribourg. Ils signent individuellement. Adresse: route de Bertigny 15, dans ses propres locaux.

13. März 1975. Vêtements.

Sotra S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et status du 11 mars 1975, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la commercialisation et la représentation de tout produit vestimentaire ou tout objet similaire; l'exploitation de brevets et de marques et la concession de licence y relative; la société pourra effectuer toute opération commerciale, financière ou immobilière s'y rapportant et prendre des participations dans d'autres entreprises. Le capital social est de fr. 50 000, entièrement libéré, divisé en 100 actions de fr. 500 chacune, au porteur. L'organe de publicité est la FOSC. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Raoul Oberson, de Villarbond, à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 14, rue de Romont, c/o Me Jean-Marie Cottier, avocat et notaire.

13. März 1975.

Ateliers de constructions métalliques et mécaniques Stephan S.A., à Givisiez (FOSC du 9.1.1973, No 6, p. 53). Procuration collective à deux avec une personne autorisée a été conférée à Max Cuennet, de Grolley, à Guin, et Markus Hediger, de Reinach, à Laupen.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

12. März 1975.

Kraftwerk Sarganserland AG (KSL), in Pfäfers (SHAB Nr. 52 vom 4.3.1975, S. 580). An der Generalversammlung vom 11. März 1975 wurde das Aktienkapital von Fr. 600 000 auf Fr. 100 000 000 erhöht durch Ausgabe von 4000 neuen Aktien auf Fr. 10 000, welche durch Verrechnung mit Guthaben von Fr. 6 000 000 und Bareinzahlung von Fr. 2 000 000 mit Fr. 8 000 000 liberriert sind. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nun Fr. 100 000 000, eingeteilt

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Lebern

13. März 1975. Uhren.

Gisiger-Greders Sohn, in Selzach. Uhrenfabrik (SHAB Nr. 3 vom 5.1.1968, S. 20). Die Prokura von Irma Geiser ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Hanspeter Gisiger, von und in Selzach.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

12. März 1975. Vertretungen aller Art.

Fridolin Baumgartner, in Basel, Vertretungen aller Art (SHAB Nr. 274 vom 22.11.1974, S. 3127). Domicil nun: Thiersteinerallee Nr. 64.

12. März 1975.

Agro-Consult AG, in Basel, Projekte auf dem Gebiet der Landwirtschaft usw. (SHAB Nr. 18 vom 23.1.1975, S. 197). Janos Gabor Gilly, Verwaltungsratsmitglied und Direktor, wohnt nun in Binningen.

12. März 1975. Buchdruckerei.

Werner & Biehoff Aktiengesellschaft, in Basel, Buchdruckerei usw. (SHAB Nr. 105 vom 7.5.1974, S. 1248). Prokura zu zweien neu: Nicolas Werner, von Basel, in Rheinfelden.

12. März 1975. Rohleder usw.

Dejasta AG, in Basel, Rohleder usw. (SHAB Nr. 63 vom 17.3.1970, S. 594). Auflösung der Gesellschaft durch Generalversammlung vom 7.3.1975. Firma neu: **Dejasta AG in Liq.** Liquidatoren mit Unterschrift zu zweien: Dr. René Fankhauser, Verwaltungsratspräsident, und Jean-Pierre Weber, Verwaltungsratsmitglied. Unterschriften als Verwaltungsratspräsident und Verwaltungsratsmitglied erloschen.

12. März 1975. Bureaumaschinen usw.

Cito AG, in Basel, Bureaumaschinen usw. (SHAB Nr. 78 vom 6.4.1970, S. 742). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Walter Murer, infolge Demission. Unterschrift erloschen. Wilhelm Rudin, bisher Verwaltungsratspräsident, zeichnet nun als einziger Verwaltungsrat einzeln.

12. März 1975.

Rhenus Aktiengesellschaft für Schifffahrt und Spedition, in Basel (SHAB Nr. 235 vom 8.10.1974, S. 2694). Unterschrift zu zweien neu: Dr. Ulrich Brennerberger, Verwaltungsratspräsident.

12. März 1975. Beteiligungen.

Wollwerte AG, in Basel, Beteiligung an Unternehmungen der Wollindustrie usw. (SHAB Nr. 300 vom 23.12.1963, S. 3637). Grundkapital von Fr. 750 000 nun voll liberriert. Nachliberierung von Fr. 112 500 durch Verrechnung.

12. März 1975. Finanz- und Handelstransaktionen.

Codimar AG, in Basel, Aeschengraben 16 (bei Verlag Oscar Bauer, Inhaber Christoph Hodel), Aktiengesellschaft (Neueintragung). Datum der Statuten: 11.3.1975. Zweck: Durchführung von Finanz- und Handelstransaktionen jeder Art. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Ihm gehört an: Christoph Hodel, von Basel, in Reinach BL, mit Einzelunterschrift.

12. März 1975.

Spezialwerkzeuge und Maschinen AG, in Basel, Thiersteinerallee 19, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Datum der Statuten: 6.3.1975. Zweck: Import und Export von sowie Handel mit Spezialwerkzeugen und Maschinen aller Art. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben, verwalten und veräußern. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Aktien zu Fr. 1000. Sacheinlage und Uebernahme: Waren- und Werkzeugaussäße zum Preise von Fr. 64 946.16 gemäss Vertrag vom 6.3.1975. Dafür erhalten die Gründer sämtliche Aktien der Gesellschaft, ein Gründer überdies eine Gutschrift von Fr. 14 946.16. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 bis 3 Mitglieder. Ihm gehört an: Ernst René Treuthardt, von Basel und Zwissimmen, in Basel, mit Einzelunterschrift.

12. März 1975. Hitzebeständige, flammschützende Produkte usw. **Pyro Chemie Bitz AG**, in Basel (SHAB Nr. 40 vom 17.2.1972, S. 413). Statutenänderung: 12.3.1975. Firma nun: **Pyro-Chemtek Basel AG**. Zweck nun: Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von hochhitzebeständigen, flammschützenden und isolierenden Produkten. Uebernahme einschlägiger Vertretungen. Die Gesellschaft bezweckt ferner die Entwicklung, die Herstellung, den Vertrieb und jegliche anderweitige Verwertung von technischen Anlagen aller Art. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen und Liegenschaften erwerben.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

12. März 1975. Produkte der Fahrzeugbranche usw.

Tyresoles AG, in Gossau SG, Handel mit Produkten der Fahrzeugbranche usw. (SHAB Nr. 62 vom 14.3.1972, S. 657). Wolfgang Ernicke, dessen Unterschrift erloschen ist, und Margrit Wächter sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Rudolf E. Wächter, bisher Präsident, ist nun einziger Verwaltungsratsmitglied und führt weiterhin Einzelunterschrift.

12. März 1975.

Schweizerischer Bankverein, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB Nr. 57 vom 3.3.1975, S. 640). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Die Prokuristen Trudy Bruderer heisst infolge Verelichung nun Trudy Aegerter-Bruderer, ist Bürgerin von Oberwil i. S. BE und wohnt in Eggersriet SG.

12. März 1975. Waren aller Art.

Agosti & Scheidegger, in Gossau. Josef Agosti, von und in Gossau SG, und Werner Scheidegger, von Trub BE, in St. Gallen, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1974 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Elisabeth Agosti-Scheidegger, von und in Gossau SG. Import von und Handel mit Waren aller Art. 9202 Sonnenstrasse 3.

12. März 1975. Reparaturwerkstätte für Maschinen und Autos usw. **Walter Graf**, in Mels SG, Reparaturwerkstätte für Maschinen und Autos, Handel mit Autos, Fabrikation von Motorspritzen (SHAB Nr. 13 vom 18.1.1971, S. 127). Geschäftsart ist nun: Reparaturwerkstätte für Maschinen und Autos, Handel mit Autos.

12. März 1975.

Comestibles Gross, in Roisbach (SHAB Nr. 5 vom 7.1.1956, S. 52). Neue Geschäftsadresse: Kronenstrasse 4.

12. März 1975.

E. Schwendener Industrie-Chema, in St. Gallen, Herstellung und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten für den Industriebedarf (SHAB Nr. 19 vom 24.1.1974, S. 232). Gemäss Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes St. Gallen vom 13. Dezember 1974 wurde über die Firma der Konkurs eröffnet und gemäss Verfügung vom 18. Februar 1975 das Verfahren mangels Aktiven eingestellt. Nachdem das Geschäft nicht weitergeführt wird, wird die Firma im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

12. März 1975.

Kraftwerk Sarganserland AG (KSL), in Pfäfers (SHAB Nr. 52 vom 4.3.1975, S. 580). An der Generalversammlung vom 11. März 1975 wurde das Aktienkapital von Fr. 600 000 auf Fr. 100 000 000 erhöht durch Ausgabe von 4000 neuen Aktien auf Fr. 10 000, welche durch Verrechnung mit Guthaben von Fr. 6 000 000 und Bareinzahlung von Fr. 2 000 000 mit Fr. 8 000 000 liberriert sind. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nun Fr. 100 000 000, eingeteilt

in 10 000 Aktien zu Fr. 10 000, und ist mit total Fr. 54 000 000 liberriert. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Ernst Zurluff, von Erstfeld UR und Meilen ZH, in Meilen-Feldmeilen ZH, und Roland Eichenberger, von Burg AG, in Untersiggenthal. Der Prokurist Erwin Bögli wohnt nun in Baden.

12. März 1975.

Gebr. Brun A.-G. Baunternehmung, Luzern, Zweigniederlassung Mels SG, in Mels. Unter dieser Firma hat die gleichnamige Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Luzern, welche am 31. Dezember 1930 im Handelsregister des Kantons Luzern eingetragen wurde (letzte Publikation SHAB Nr. 48 vom 27.2.1975, S. 531), durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 6. März 1975 in Mels eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck: Betrieb einer Baunternehmung für Industrie, Hoch-, Tief- und Strassenbau, Fabrikation von und Handel mit Baumaterialien; Auswertung einschlägiger Patente und Lizenzen; An- und Verkauf sowie Verwaltung von Liegenschaften. Die Zweigniederlassung wird vertreten mit Einzelunterschrift durch Adolf Brun, von Emmen, Präsident des Verwaltungsrates, und Albert Brun, von Luzern, Delegierter des Verwaltungsrates, beide in Luzern, ferner mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Reto Zobrist, von Rapperswil, in Hergiswil NW, und mit Kollektivprokura zu zweien durch Hermann Egli, von Geflingen LU und Luzern, in Luzern; Jürg Häuser, von Schüpfen BE, in Horw, und Werner Blaser, von Langnau i. E., in Emmen. Die Prokuristen zeichnen nicht unter sich. Geschäftsadresse: Kirchstrasse 2.

12. März 1975. Kunststoffprodukte.

Albi-Plast AG, in Lütisburg SG, Herstellung und Vertrieb von Produkten aus Kunststoffen usw. (SHAB Nr. 29 vom 5.2.1975, S. 320). Karl Siegenthaler wurde zum Vizedirektor ernannt und führt anstelle der Prokura nun Kollektivunterschrift zu zweien.

13. März 1975.

Bank in Gossau, in Gossau SG, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 16 vom 21.1.1975, S. 164). An der Generalversammlung vom 7. März 1975 wurden die Statuten revidiert. Zweck ist nun: Führung eines Bankgeschäftes mit allen darunter fallenden geschäftlichen Tätigkeiten. Sie kann sodann Liegenschaften kaufen, verkaufen, überbauen und vermitteln sowie Unternehmungen gründen oder sich an solchen beteiligen. Gleichzeitig wurde das Grundkapital von Fr. 5 000 000 auf Fr. 6 000 000 erhöht durch Ausgabe von 2000 neuen Aktien zu Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. Das voll liberrierte Grundkapital beträgt nun Fr. 6 000 000 und ist eingeteilt in 12 000 Aktien zu Fr. 500. Der Verwaltungsrat besteht nun aus mindestens 7 Mitgliedern. Publikationsorgane sind nun: SHAB, «Ostschweiz» und «Gossauer Zeitung». Die übrigen Änderungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen. Jakob Meier ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt August Braunwalder, von Oberuzwil, in Gossau SG, ohne Unterschrift.

13. März 1975.

Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Buchs SG (SHAB Nr. 99 vom 30.4.1974, S. 1163). Mit Hauptsitz in Basel. Zu Vizedirektoren wurden ernannt Georg Mark, welcher anstelle der Prokura nun Einzelunterschrift führt, und Louis Gyax, welcher anstelle der Prokura nun Kollektivunterschrift zu zweien führt.

13. März 1975.

Raiffeisenkasse Wartau, in Oberschan, Gemeinde Wartau, Genossenschaft (SHAB Nr. 58 vom 11.3.1974, S. 666). Martin Zaag, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ebenfalls erloschen ist die Unterschrift von Jakob Gabathuler. Das bisherige Vorstandsmittglied Max Müller-Tischhauser, von Wartau, in Weite, Gemeinde Wartau, ist nun Präsident. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter zeichnen kollektiv zu zweien.

13. März 1975.

Guggenheim & Co., in Wil SG, Handel mit Damenkonfektion, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 294 vom 16.12.1969, S. 2888). Diese Firma ist infolge Auflösung und beendiger Liquidation erloschen.

13. März 1975. Dentalprodukte.

Zahneo, Ote Pontoppidan & Co., Buchs SG, in Buchs SG, Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Dentalprodukten und Lebensmitteln, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 21 vom 27.1.1971, S. 216). Die Kommanditistin Identoflex AG, Salez SG, heisst infolge Sitzverlegung nach Buchs SG nun «Identoflex AG, Buchs SG». Der Prokurist Dr. Sven Jarby und die Zeichnungsberechtigte Anselma Jarby wohnen nun in Wildhaas.

13. März 1975.

Fritz Hartmeyer, Buchhaltungsbüro, in Altstätten SG (SHAB Nr. 71 vom 26.3.1954, S. 783). Neue Geschäftsadresse: Mühlackerweg 2.

13. März 1975. Lebensmittel usw.

Aldo Gianfranceschi, in Goldach, Kolonialwaren, Weine, Spirituosen und Zigarren usw. (SHAB Nr. 299 vom 21.12.1948, S. 3460). Die Geschäftsart lautet nun: Handel mit Lebensmitteln und Wein en gros. Der Firmainhaber Aldo Gianfranceschi ist nun Bürger von Goldach SG.

13. März 1975. Därme, Felle.

Edouard Waridel, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Edouard Waridel, von Prähins VD, in St. Gallen. Import und Export von Därmen und Fellen. Oberstrasse 293a.

13. März 1975. Viehhandel.

Berthold Fäh, in Benken SG, Viehhandel (SHAB Nr. 127 vom 2.6.1944, S. 1234). Diese Firma wird infolge Wegfalls der Eintragspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

13. März 1975. Viehhandel.

Gottfried Güntensperger, in Eschenbach SG, Viehhandel (SHAB Nr. 17 vom 21.1.1966, S. 216). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

13. März 1975. Silos.

Bernhard Graweher, in Engelburg, Gemeinde Gaiserwald, Vertrieb von Silos und Behältern (SHAB Nr. 300 vom 23.12.1971, S. 3082). Diese Firma wird infolge Wegfalls der Eintragspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

13. März 1975. Spenglerei.

Karl Gabler, in St. Gallen, Spenglerei und sanitäres Installationsgeschäft (SHAB Nr. 54 vom 6.3.1945, S. 539). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgerfirma «Karl Gabler», in St. Gallen.

13. März 1975. Spenglerei.

Karl Gabler, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Karl Gabler-Wenk, von und in St. Gallen. Einzelprokura wurde erteilt an Karl Gabler-Köppel, von und in St. Gallen. Spenglerei und sanitäre Installationen. Uebernahme von Aktiven und Passiven der Firma «Karl Gabler», in St. Gallen. Metzgergasse 23.

Graubünden - Grisons - Grigioni

12. März 1975.

Siedlungsgenossenschaft Padusa, in Domat/Ems. Liegenschaften (SHAB Nr. 224 vom 25.9.1970, S. 2172). Sebastian Capaul, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Werner Grob, Mitglied, ist nun Präsident und William Berger, Mitglied, nun Vizepräsident. Neues Vorstandsmitglied und zugleich Geschäftsführer ist Gion Rageth, von und in Domat/Ems. Die Mitglieder des Vorstandes zeichnen kollektiv zu zweien. Neues Domicil: c/o Emser Werke.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

12. März 1975.

Hotel & Restaurant Riederfurka, Frieder Marin, in Riederfurka, Gemeinde Ried-Mörel. Inhaber dieser Firma ist Frieder Marin, bundesdeutscher Staatsangehöriger, in Riederfurka, Gemeinde Ried-Mörel. Hotel mit Restaurant und Gastwirtschaft. Geschäftsadresse: Riederfurka.

12. März 1975. Hotels, Restaurants usw.
Pro Unter- und Mittelgoms AG, in Fiesch, Bau und Betrieb von Hotels, Chalets, Appartementhäusern und anderen Unterkunftsstätten für Touristen, von Restaurants, Skiliften, Seilbahnen, Sport- und touristischen Anlagen usw. (SHAB Nr. 208 vom 6. 9. 1973, S. 2469). Der Präsident Adolf Schmid ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Paul Schmidhalter, von und in Brig, Gemeinde Brig-Glis. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Josef Carlen, von und in Ernen; Beat Schmid, von und in Bellwald, und Bernhard Giner, von Zürich, in Sitten. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit Dr. Anton Bellwald, Aktuar (bisher), und Josef Carlen. Die Unterschrift des Vizepräsidenten Edgar Wenger ist erloschen; er verbleibt im Verwaltungsrat.

Bureau de Sion

7 mars 1975. Agence matrimoniale.

Raemy Monique, à Champlan/Grimsuat. Le chef de la maison est Monique Raemy, épouse autorisée de Jean-Pierre, née Vogegli, de Fribourg, à Champlan/Grimsuat. Exploitation d'une agence matrimoniale à l'enseigne: «Agence DOM».

7 mars 1975. Hôtel.

Ulysse Zufferey-Frères, à Chandolin/Anniviers, préparation et vente de viande séchée (FOSC du 24. 4. 1958, N° 94, p. 1131). Le titulaire modifie son activité comme suit: exploitation de l'hôtel Plampras, à Chandolin.

7 mars 1975. Confection.

Henri et Alpe Rauch, à Sierre, confections (FOSC du 24. 4. 1934, N° 94, p. 1088), société en nom collectif. La société est dissoute depuis le 11 avril 1974. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

7 mars 1975. Immeubles.

S.I. Schönberg/Gunten A. SA, à Sion, achat, vente, exploitation d'immeubles, société anonyme dissoute par suite de faillite (FOSC du 7. 5. 1971, N° 105, p. 1100). Par jugement du 7 janvier 1975, le juge-instructeur I du district de Sion a prononcé la révocation de la faillite. En conséquence, l'inscription de la société est radiée.

10 mars 1975. Immeubles.

S.I. Plaine du Rhône S.A. Sion, à Sion, acquisition, construction et vente d'immeubles (FOSC du 27. 7. 1971, N° 172, p. 1859). Charles Wintsch, administrateur et secrétaire, a démissionné; sa signature est radiée. Gérard Ventouras, de Bellevue GE, à Genève, a été nommé administrateur; il engage la société par sa signature collective à deux avec un autre membre du conseil.

10 mars 1975. Immeubles.

Liemi S.A., à Crans, commune de Lens, acquisition d'immeubles (FOSC du 14. 5. 1970, N° 110, p. 1110). Joseph Praplan, administrateur unique, a démissionné; sa signature est radiée. Gaston Clivaz, de et à Chermignon, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle. Adresse de la société: Fiduciaire Bagnoud et Clivaz, Grand-Place-Ouest, à Crans.

10 mars 1975.

Air Glaciers, à Sion (FOSC du 16. 5. 1973, N° 113, p. 1422). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 5 mars 1975, la société a modifié ses statuts sur le point suivant: Le capital social de fr. 1 000 000, entièrement libéré, est divisé en 330 actions au porteur, de fr. 1000 chacune et 670 actions, nominatives, de fr. 1000, chacune.

10 mars 1975. Immeubles.

S.I. Le Sage S.A., à Veysonnaz, immeubles (FOSC du 14. 3. 1968, N° 62, p. 547). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23. 1. 1975, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: S.I. Le Sage S.A. en liquidation, par M^r Roger Fragnière, de Veysonnaz, à Sion, nommé liquidateur avec signature individuelle. Les pouvoirs des administrateurs: Lucien Tornay, président; Jeanne Smeesters, vice-présidente, et René Fournier, secrétaire, sont éteints et leur signature est radiée. Adresse de la société en liquidation: c/o M^r Roger Fragnière, 8, rue des Remparts, Sion.

10 mars 1975. Immeubles.

Biba S.A., à Sierre, acquisition, vente, gérance d'immeubles (FOSC du 13. 4. 1973, N° 87, p. 1035). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Sion par suite de transfert du siège de la société à Lugano (FOSC du 4. 3. 1975, N° 52, p. 581).

Nenenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

12 mars 1975. Café-restaurant.

Anna Johanna Grob, à Gorgier, café-restaurant Central (FOSC du 24. 3. 1972, N° 71, p. 763). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

12 mars 1975. Café-restaurant.

Francis Schneider, à Gorgier. Le chef de la maison est Francis Norbert Schneider, d'Armbie, à Gorgier. Exploitation du café-restaurant Central. Rue du Centre 19.

Bureau de Cernier (district Val-de-Ruz)

12 mars 1975.

Fiduciaire Denis Desaulles, à Cernier. Le chef de la maison est Denis Adrien Desaulles, de Fenin-Vilars-Saules, à Cernier. Comptabilités, contrôles, fiscalité et toutes opérations se rapportant à l'activité d'un bureau fiduciaire. Rue du Bois Noir 18.

12 mars 1975. Menuiserie.

R. De Sanetis, à Fenin, commune de Fenin-Vilars-Saules, menuiserie-charpenterie (FOSC du 5. 6. 1974, N° 128, p. 1536). Par jugement du 24 janvier 1975, le président du Tribunal civil du district du Val-de-Ruz, à Cernier, a déclaré le titulaire en état de faillite. L'exploitation ayant cessé, la raison est radiée d'office.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

12 mars 1975.

Febr et Cie, à La Chaux-de-Fonds, exploitation d'une fabrique de cadrons métal et argent en tous genres, société en nom collectif (FOSC du 27. 2. 1974, N° 48, p. 558). L'associée Nelly Fehr s'est retirée de la société dès le 1^{er} janvier 1975. La société continue sous la nouvelle raison sociale: Fehr et Cie, Mauron et Reichenbach succ. entre les associés restants Marcel Mauron et Daniel Reichenbach, qui signent collectivement à deux.

12 mars 1975.

Fabrique de montres Rotary S.A. (Rotary Watch Company Limited), à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 19. 2. 1974, N° 41, p. 480). La signature de Francis-Jacques Begert, directeur, est radiée.

12 mars 1975.

Emil Frey S.A., Genève, succursale de La Chaux-de-Fonds, Garage de l'Étoile, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 21. 1. 1974, N° 16, p. 191), avec siège principal à Genève. La procuration de Pierre Wenk est radiée.

12 mars 1975. Objets pour cadeaux.

Carina Boutique, Annie Graber, à La Chaux-de-Fonds, commerce d'objets pour cadeaux et souvenirs (FOSC du 22. 10. 1974, N° 247, p. 2813). La titulaire n'exploite plus de magasin avenue Léopold-Robert 81, mais uniquement Léopold-Robert 58.

Bureau de Neuchâtel

11 mars 1975.

Ernest Chiantaretto, à Neuchâtel, fabrication et vente du dispositif «Fixvix», etc. (FOSC du 18. 8. 1959, N° 190, p. 2321). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

11 mars 1975. Ciments.

«Forum Trade» Pierre Broyon, précédemment à Genève (FOSC du 18. 6. 1974, p. 1677). La maison a transféré son siège à Haute-Rive. Le titulaire est Pierre Broyon, de Gryon, à Hauterive. Importation, exportation et commerce de ciments, de pétrole et d'articles de diverses natures. Rue de Champévèyres 20.

11 mars 1975. Photos.

Jean Bernasconi, à Neuchâtel, exploitation d'un commerce d'articles photographiques, etc. (FOSC du 29. 3. 1967, N° 72, p. 1068). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

11 mars 1975. Restaurant.

Jean Droux, à Neuchâtel, exploitation du restaurant de la Rosière (FOSC du 28. 11. 1958, N° 279, p. 3178). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

11 mars 1975. Boucherie.

Marcel Droz, à Neuchâtel, boucherie-charcuterie (FOSC du 13. 7. 1948, N° 161, p. 1966). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

11 mars 1975. Carburants.

L. Fernand Lambelet et Cie, à Neuchâtel, commerce de carburants et combustibles, société en commandite (FOSC du 20. 5. 1958, N° 115, p. 1384). La société est dissoute depuis le 1. 1. 1960. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

11 mars 1975. Articles tricotés.

Création Les Amoureux S.A., au Landeron, importation, exportation et vente d'articles tricotés, etc. (FOSC du 9. 12. 1974, N° 288, p. 3281). Les administrateurs Wolfgang Knippert et Alfred Bangerter ont démissionné; leur signature est radiée. Guido Spichty, président, et Henry Honegger, vice-président, signent désormais individuellement.

11 mars 1975. Machines à calculer.

Caractères S.A., à Neuchâtel, fabrication et dente de caractères de machines à calculer, etc. (FOSC du 28. 3. 1974, N° 73, p. 846). L'administrateur délégué Jean-Georges Bauer est démissionnaire, sa signature est radiée.

11 mars 1975. Laiterie.

Ernest Dubach, à Neuchâtel, laiterie-épicerie (FOSC du 27. 1. 1954, N° 21, p. 243). La raison est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 68 ORC par suite de départ du titulaire.

11 mars 1975. Laiterie.

Roland Guillaume-Gentil, à Neuchâtel, laiterie épicerie, etc. (FOSC du 9. 9. 1970, N° 210, p. 2046). La raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

12 mars 1975.

Roger Barbezat, à Neuchâtel, boulangerie-pâtisserie (FOSC du 22. 6. 1954, N° 142, p. 1611). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

12 mars 1975. Chaussettes.

Suzanne Dellanegra, à Neuchâtel, commerce de bas, chaussettes, etc. (FOSC du 6. 10. 1955, N° 234, p. 2536). La titulaire est actuellement domiciliée à Boudry.

12 mars 1975. Mécanique.

Louis Wiedmann, à Saint-Blaise, mécanique de précision (FOSC du 23. 3. 1970, N° 68, p. 644). La raison est radiée par suite de l'apport de l'actif et du passif de la maison, selon bilan au 31. 12. 1974, à la société anonyme «Louis Wiedmann S.A.», à Saint-Blaise.

12 mars 1975.

Ebauches Electroniques S.A., à Marin, commune de Marin-Epagnier (FOSC du 22. 1. 1974, N° 17, p. 207). Georges Bullat, de et à Fontainemelon, a été nommé directeur avec signature collective à deux.

Genf — Genève — Ginevra

11 mars 1975. Café-restaurant.

Charles Gertis, à Satoryn, café-restaurant (FOSC du 26. 11. 1973, p. 3145). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

11 mars 1975. Café-restaurant.

Urs Baumann, à Carouge. Chef de la maison: Urs Baumann, de Bubendorf BL, à Grand-Saconnex. Procuration collective à deux a été conférée à Denise Bonjour, de Coligny, à Lancy. Café-restaurant à l'enseigne «Auberge Sardes», 5, rue Joseph-Girard.

11 mars 1975. Electricité, téléphone.

«Touteclair» Détraz et Cie, à Plan-les-Ouates, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 20 février 1975. Associés: Gérard Détraz, de Collex-Bossy, à Genève; André Monod, de France, à Bardonnex, et François Dusonchet, de Bardonnex, à Genève. Signature: collective à deux des associés. Entreprise générale d'électricité et de téléphone. 262, route de Saconnex-d'Arve.

11 mars 1975. Pneumatiques, accessoires pour automobiles, etc.
Flory frères, à Genève, société en nom collectif (FOSC du 30. 8. 1965, p. 2692). Objet modifié: commerce de pneumatiques, d'accessoires pour automobiles, d'articles en caoutchouc; station-service; commerce de matériel et fournitures pour la lutte contre l'incendie. L'associé Léon-Louis Flory est maintenant originaire de Chêne-Bougeries. Eugène Solaro, directeur, est maintenant domicilié à Genève. La mention du régime matrimonial des associés Jean-Charles Flory et Léon-Louis Flory est supprimée par suite de l'abrogation des art. 110 à 112 ORC.

11 mars 1975.

Bureau fiduciaire Fréd.-L. Gerber, à Genève (FOSC du 18. 2. 1971, p. 392). Objet actuel: bureau fiduciaire, expert-comptable.

11 mars 1975. Organisation de banquets, café, restaurants.

Ch. Nuti, à Chêne-Bourg, organisation de banquets, exploitation de cafés, restaurants, etc. (FOSC du 18. 7. 1972, p. 1903). Nouveau siège et domicile du chef de la maison: Onex, 105, avenue du Bois-de-la-Chapelle. La maison exploite, en outre, un hôtel-café-restaurant à l'enseigne «Au Furets» à Genève, 46, avenue d'Aïre.

11 mars 1975. Maçonnerie, etc.

J. E. Perret et Cie, à Carouge, entreprise de maçonnerie, etc., société en nom collectif (FOSC du 27. 4. 1971, p. 994). La procuration de Louis-Emile Perret est radiée.

11 mars 1975. Installations électriques.
Rosset, à Meyrin, installations électriques (FOSC du 21. 7. 1972, p. 1939). La maison exploite, en outre, un magasin à Genève, 27, rue de la Cité, à l'enseigne «La Toquade».

11 mars 1975. Produits destinés à l'usage domestique, etc.
«Imbiex» P.-A. Schmid, à Genève. Chef de la maison: Paul-André Schmid, de Lancy, à Genève. Importation, exportation, représentation et commerce en gros de produits destinés à l'usage domestique, des loisirs, d'équipements de bureau et d'articles de diverses natures. 21, rue de la Navigation.

11 mars 1975. Mercerie-bonneterie, etc.

A. Sirmakes, à Genève. Chef de la maison: Agop Sirmakes, de Turquie, à Genève. Commerce de mercerie-bonneterie et d'articles de diverses natures. 56, rue de St-Jean.

11 mars 1975. Appareils électroniques, etc.

Josef von Rotz & Cie, à Onex, études et commerce d'appareils électroniques, etc. Société en nom collectif (FOSC du 28. 6. 1972, p. 1706). Nouvelle adresse: 25, chemin de Cressy. L'adresse de l'atelier est: 18-20, rue Gaudy-Le-Fort.

11 mars 1975. Meubles, etc.

Dibinco SA, à Genève, commerce et représentation de meubles, etc. (FOSC du 16. 3. 1973, p. 717). La société est dissoute de fait et liquidée. Par conséquent, elle est radiée. (Radiation opérée en exécution de la décision de l'autorité cantonale de surveillance du 27 janvier 1975.)

11 mars 1975.

Kilowatt Investments and Propriétés SA, à Genève (FOSC du 27. 10. 1970, p. 2432). Par suite du transfert de son siège à Lugano, la société a été inscrite au registre de Lugano (FOSC du 5. 3. 1975, p. 597). Par conséquent, elle est radiée d'office du registre de Genève.

11 mars 1975.

Resources Finance Corporation, à Genève, société anonyme (FOSC du 10. 11. 1971, p. 2730). Par suite du transfert de son siège à Zurich, la société a été inscrite au registre de Zurich (FOSC du 5. 3. 1975, p. 591). Par conséquent, elle est radiée d'office du registre de Genève.

11 mars 1975. Immeubles.

Rossalis SA, à Genève, société immobilière (FOSC du 1. 9. 1967, p. 2918). Par suite du transfert de son siège à Roveredo GR, la société a été inscrite au registre des Grisons (FOSC du 5. 3. 1975, p. 596). Par conséquent, elle est radiée d'office du registre de Genève.

11 mars 1975. Titres, etc.

Atlantis Finance SA, à Genève, gestion et placement de titres, etc. (FOSC du 5. 9. 1974, p. 2420). Administration: René Aubert, nommé président, et Jean-Claude Humbert, de Marchissy VD, à Onex, secrétaire, lesquels signent individuellement.

11 mars 1975.

Banque de Bruxelles (Suisse) SA, à Genève (FOSC du 24. 6. 1974, p. 1735). Procuration collective à deux a été conférée à Erwin Zurcher, de Trubschachen BE, à Nyon VD.

11 mars 1975. Supervision et développement des intérêts, etc.
A.G. Becker & Co SA, à Genève (FOSC du 17. 4. 1974, p. 1020). Nouvelle raison de commerce: Becker Securities Corporation SA. But modifié: superviser et développer les intérêts de «The Becker Warburg Paribas Group Incorporated», en Suisse et dans les autres pays d'Europe continentale, en particulier exécution de toutes opérations de courtage en papiers-values, et donner des conseils en matière d'investissements ou de finance. La société peut prendre des participations à d'autres entreprises. Statuts modifiés le 17 février 1975.

11 mars 1975.

Soleris Bianchini, Férier, Société Anonyme, à Genève (FOSC du 15. 11. 1974, p. 3054). Henri Sokoloff (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. André Dübath, de Rougemont VD, à Chêne-Bougeries, est membre et délégué du conseil d'administration avec signature individuelle.

11 mars 1975. Immeubles.

SI Les Bords de l'Aire, à Genève, société anonyme, immeubles (FOSC du 23. 7. 1973, p. 2070). La société est dissoute. Sa liquidation est opérée sous la raison sociale SI Les Bords de l'Aire, en liquidation. Liquidateur: Edmond Golaz, de Genève, à Bernex, avec signature individuelle. Charles Homère, Victor Jaques et Jeanne Prono ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés.

11 mars 1975. Spiritueux, etc.

Dorga SA, à Genève, spiritueux, etc. (FOSC du 22. 8. 1973, p. 2346). Nouvelle adresse: 38, rue des Vollandes.

11 mars 1975. Articles pour fumeurs, etc.

Feudor SA, à Genève, articles pour fumeurs, etc. (FOSC du 27. 8. 1974, p. 2338). Giovanni Gianoli (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Carl Honegger, de et à Zurich, est administrateur unique avec signature individuelle. Procuration collective à deux a été conférée à Frank Mameaux, de France, à Bron (Rhône, France). Siège administratif: 2, chemin des Mines.

11 mars 1975. Investissements, etc.

Lobarco SA, à Genève, tous investissements, etc. (FOSC du 14. 2. 1975, p. 412). L'administrateur Thierry Barbey, jusqu'ici vice-président, a été nommé président du conseil; l'administrateur Nicholas-Hugo Baring, jusqu'ici président, a été nommé vice-président du conseil; tous deux continuent à signer individuellement.

11 mars 1975.

Société de l'Immeuble Rue de Lyon 6, à Genève, société anonyme (FOSC du 3. 8. 1971, p. 1921). Horace Julliard et Olivier Julliard ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: François Naef, de et à Genève, président, et Jean Naef, de Genève, à Hermance, secrétaire, lesquels signent individuellement. Nouvelle adresse: 18, rue de la Corratierie, chez Naef & Cie.

11 mars 1975. Oeuvres d'art.

Mallcassar SA, à Genève, nouvelle société anonyme. Date des statuts: 28 février 1975. But: achat, vente, échange et mise en valeur d'oeuvres d'art modernes et anciennes; exposition et décoration, ainsi que toutes activités se rapportant au but poursuivi dans le domaine des arts. La société n'aura aucune activité en Suisse, hormis celle strictement nécessaire à son administration. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou plusieurs membres: Philibert de Chastonay, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 56, rue du Stand, chez Nickbarte SA.

11 mars 1975.

Société Immobilière Riant-Mancy, à Carouge, société anonyme (FOSC du 18. 2. 1975, p. 443). L'administrateur Louis Mordasini a été nommé président du conseil; il continue à signer collectivement à deux.

11 mars 1975. Commerce de produits alimentaires, etc.

Timoné Champel SA, à Genève (FOSC du 8. 11. 1972, p. 2893). Nouvelle raison de commerce: Timoné SA. But modifié: exploitation de tous commerces de tous produits et articles, notamment dans le domaine alimentaire. Statuts modifiés le 28 février 1975.

11 mars 1975. Participations, etc.

Nuvest SA, succursale de Genève, participer à des entreprises industrielles, commerciales, etc. (FOSC du 10. 1. 1974, p. 76). Les pouvoirs d'Eric Gimmi sont radiés. Procuration collective à deux a été conférée à Jacqueline Morand, de France, à Genève.

Abhandene gekommene Werttitel Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Es wird vermisst:

Inhaber-Sparheft Nr. 687 der Allgemeinen Aargauischen Ersparnis-
kasse Aarau, Wert per 31. Dezember 1974 Fr. 1946.35.

Der unbekannte Inhaber dieses Sparheftes wird aufgefordert, dieses in-
nert 6 Monaten, d.h. bis 22. September 1975, dem Bezirksgericht Aarau
vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen werde. (408³)

5000 Aarau, den 19. März 1975 Bezirksgericht

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Be-
schluss vom 16. Oktober 1974 den Aufruf der folgenden vermissten Ur-
kunde bewilligt:

Inhaberschuldbrief für Fr. 8500.-, ausgestellt am 26. Juli 1948, lautend
auf den Schuldner Friedrich Voegeli, geboren 1902, von Freimettin-
gen BE, Hilfsarbeiter, wohnhaft in Uster, Junkerweg 9, im zweiten Rang
lastend auf einem Wohnhaus mit Abtritt- und Laubenanbau, der untere,
westliche Teil, im Hinterdorf, Assek. Nr. 346, auf einer Scheune, der vordere
Teil, daselbst, Assek. Nr. 348a, mit Gebäudegrundfläche und Mist-
werfe, sowie auf ca. 1 Are 17 m² Garten unter dem Hause und ca.
16 Aren Baumgarten daselbst, wovon am 25. Juli 1951 ca. 9 m² als Pfand
entlassen worden sind (Grundprotokoll Ottenbach, Bd. 13, S. 583).

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes und jedermann, der über
diesen Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich binnen eines
Jahres von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt
an gerechnet, bei der Bezirksgerichtskanzlei in 8910 Affoltern a. A. zu
melden bzw. den Schuldbrief vorzulegen, ansonst die Urkunde kraftlos
erklärt werde. (63³)

8910 Affoltern a. A., den 22. November 1974
Bezirksgericht Affoltern a. A.
Der Gerichtsschreiber: Dr. iur. F. Heyden

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Auf-
ruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

Inhaberschuldbrief für Fr. 20 000.-, ausgestellt am 21. Januar 1963, lautend
auf den Schuldner Max Keller-Spaling, Gärtnermeister, Halden-
strasse 21, 8908 Hedingen, lastend im zweiten Rang auf einem Wohnhaus
mit Scheune im Rainäckern oder Grasreben mit 11 Aren 60 m² Gebäude-
grundfläche, Hofraum, Garten und Wiese (Grundbuchblatt 1446,
Plan 14, Kat. Nr. 5267) sowie auf 21 m² Weggebiet im Rainäckern oder
Grasreben (Grundbuchblatt 1447, Plan 14, Kat. Nr. 4619a); Pfandbuch
Hedingen Bd. 4, S. 451, GBA Affoltern a. A.; letztbekannte Titelinhaber-
in: Maria Bünzli-Denzler, geb. 1893, wohnhaft gewesen in Hedingen.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert,
denselben binnen eines Jahres, von der ersten Publikation im Schweizeri-
schen Handelsamtsblatt an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei in 8910
Affoltern a. A. vorzulegen, ansonst die Urkunde kraftlos erklärt werde. (64³)

8910 Affoltern a. A., den 22. November 1974
Bezirksgericht Affoltern a. A.
Der Gerichtsschreiber: Dr. iur. F. Heyden

Die Kraftloserklärung der beiden Kassaobligationen Nrn. 488695 und
488696 vom 2. Juni 1972 zu je Fr. 5000.-, ausgestellt vom Schweizeri-
schen Bankverein, Stadtfiliale Zürich-Albisriederplatz, rückzahlbar am
2. Juni 1979, mit Jahrescoupons per 2. Juni 1974 und ff., wird begehrt.
Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt wird der allfällige Inhaber
hiermit aufgefordert, diese Titel innert sechs Monaten, d.h. bis
15. September 1975, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst
dieselben nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (363³)

4000 Basel, den 7. März 1975 Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Die Kraftloserklärung des Inhaberschuldbriefes von Fr. 25 000.-, lautend
auf Joseph Bremm, Basel, als ursprünglicher Schuldner eingetragen
im 2. Rang hinter einem Vorgang von Fr. 65 000.- auf der Liegenschaft
Markircherstrasse 39, Basel, Sektion 11, Parzelle 4021 des Grundbuchs
Basel-Stadt, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 5. März 1975 wird
der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert einem Jahr,
d.h. bis 15. März 1976, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen,
ansonst dieser nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (364³)

4000 Basel, den 7. März 1975 Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Die Kraftloserklärung der 5% Kassenobligations Schweizerischer
Bankverein, ausgegeben von der Filiale Zürich-Bellevue, Nr. 492108 über
Fr. 5000.-, fällig gewesen am 27. Oktober 1974, sowie des einen Coupons
für den Zins des letzten Jahres der Laufzeit wird begehrt.
Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 19. März 1975 wird
der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert sechs
Monaten, d.h. bis 3. Oktober 1975, der unterzeichneten Amtsstelle vor-
zuweisen, ansonst dieser nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (404³)

4000 Basel, den 19. März 1975 Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Die Kraftloserklärung der 5% Inhaber-Obligation der Genossen-
schaftlichen Zentralbank AG, Niederlassung Bern, fällig per 3. Januar
1976, Fr. 5000.-, Nr. 4515, mit Coupons per 3. Januar 1975 und 1976,
wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom
21. März 1975 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen
Titel innert sechs Monaten, d.h. bis 4. Oktober 1975, der unterzeichneten
Amtsstelle vorzuweisen, ansonst derselbe nach Ablauf der Frist kraftlos
erklärt wird. (415³)

4000 Basel, den 21. März 1975 Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes von Fr. 18 000.- vom
23. April 1937, Beleg II/1062, lautend zugunsten der Lina Küpfer, Ma-
thilde Küpfer und Olga Hofer-Küpfer, haftend im ersten Rang auf der
Liegenschaft Waldeckstrasse 21, in Ostermündigen, Bolligen-Grund-
buchblatt Nr. 2576, der Firma TUNA-G Bau- und Immobilien AG, Lie-
befeld-Köniz, wird hiermit aufgefordert, den genannten Schuldbrief in-
nert Jahresfrist, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem
unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung
erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliche Zahlungsverbot erlassen.
(403³)

3011 Bern, den 18. März 1975 Der Gerichtspräsident III
von Bern: Dr. Minnig

Es werden vermisst:

Eigentümerschuldbriefe vom 19. Januar 1945 über Fr. 12 000.- und
Fr. 18 000.-, Beleg Nr. II/3827, zugunsten von Herrn Friedrich Rysler,
als Landwirt, von und in Heimiswil, lastend in der II. und III. Pfandstelle
auf den Liegenschaften Heimiswil-Grundbuchblätter Nrn. 392, 393, 394,
395 und 396; Maximalzinsfuß 6%.

Der unbekannte Inhaber dieser Titel wird hiermit aufgefordert, diese in-
nert Jahresfrist, vom erstmaligen Erscheinen dieses Aufrufes im Schwei-
zerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt II von Burg-
dorf vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.
(409³)

3400 Burgdorf, den 20. März 1975 Der Gerichtspräsident II:
i.V. Dick

Es werden vermisst gemeldet und im Sinne der Bestimmungen über die
Kraftloserklärung von Wertpapieren öffentlich ausgeschrieben:

Drei Inhaberkarten Kategorie B, Nominalwert Fr. 1000.-, Nummern
2987, 2988 und 2989, der Zuckerfabrik Frauenfeld AG.

Falls die vermissten Inhaberkarten nicht innerhalb einer Frist von 6
Monaten beim Präsidium des Bezirksgerichtes Frauenfeld vorgelegt wer-
den, werden sie kraftlos erklärt. (416³)

8500 Frauenfeld, den 21. März 1975 Gerichtspräsidium Frauenfeld

Mit Bewilligung der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons
Zürich vom 14. Februar 1975 wird als vermisst aufgerufen:

Inhaberschuldbrief über Fr. 15 000.-, eingetragen am 29. April 1955,
lautend auf denormaligen Schuldner und Pfandgegenstände Christian
Schlegel, geboren 1921, von Sevelen SG, Elektriker, Schürbachstrasse 3,
Adliswil; lastend im dritten Rang auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 4347
(ursprünglich Kat.-Nr. 3603), ein Wohnhaus mit 821 m² (ursprünglich
630 m²) Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten (Tagebuch 101,
Pfandtitelverzeichnis 151; Pfandbuch Adliswil Bd. 3 S. 193).

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes und jedermann, der über
diesen Auskunft geben kann, werden hiermit aufgefordert, sich binnen
Jahresfrist, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamts-
blatt an, auf der Bezirksgerichtskanzlei Horgen zu melden bzw. den
Schuldbrief vorzulegen, ansonst dieser kraftlos erklärt werde. (405³)

8810 Horgen, den 26. Februar 1975 Bezirksgericht Horgen, 2. Abt.
Der a.o. Substitut:
lic. iur. Eggimann

Es werden vermisst:

Gült Ziff. 8 um Fr. 500.-, datiert den 13. Juli 1864, ohne Vorgang; Debi-
tor: Josef Leonard Beeler; Creditor: Gottfried Beeler;

Gült Ziff. 9 um Fr. 1000.-, datiert den 29. Dezember 1873, mit Vorgang
Fr. 500.-; Debitor: Franz Dominik Horat; Creditor: Leonard Beeler;
beide haftend auf GB Nr. 688 Arth (Eigentum von Alois Imlig, Oberriet
SG).

Die unbekanntenen Inhaber werden aufgefordert, die vermissten Gültien in-
nert Jahresfrist auf dieser Publikation dem Bezirksgerichtspräsidium
Schwyz vorzuweisen, sonst erfolgt die Kraftloserklärung. (391³)

6430 Schwyz, den 11. März 1975 Bezirksgerichtspräsidium Schwyz

Es werden folgende Werttitel als vermisst gemeldet:

Sparheft Nr. 58.997-05, Thurgauische Kantonalbank Weinfelden (Erben
Emil Germann).

Sparheft Nr. 63.801-01, Thurgauische Kantonalbank Weinfelden
(Bertha Germann-Wehrli).

3 Inhaber-Obligationen Nrn. 537229/31 der Thurgauischen Kantonal-
bank zu Fr. 5000.-, Zinsfuß 5%, fällig 24. Mai 1972, mit Jahrescoupons
per 31. August 1971.

3 Inhaber-Obligationen Nrn. 234281/3 der Thurgauischen Kantonalbank
zu Fr. 1000.-, Zinsfuß 5%, fällig 24. Mai 1972, mit Jahrescoupons per
31. August 1971.

Der allfällige Besitzer dieser Titel wird aufgefordert, dieselben innert 6
Monaten dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst die Kraftlos-
erklärung verlangt werden kann. (390³)

8570 Weinfelden, den 14. März 1975
Vize-Gerichtspräsidium Weinfelden

Es wird vermisst:

Schuldbrief vom 21. Januar 1957 von Fr. 10 000.-, haftend im 2. Rang
auf Grundbuch Aarburg Nr. 74, Plan 51, Parzelle 532, lautend auf die
Allgemeine Aargauische Ersparnis-Kasse Zofingen als Gläubigerin und
auf Max Ringier, von Zofingen, in Aarburg, als Schuldner.

An den allfälligen Inhaber dieses Schuldbriefes ergeht die Aufforderung,
den Schuldbrief binnen einem Jahr, d.h. bis spätestens zum 25. März
1976, dem Bezirksgericht Zofingen vorzulegen, ansonst die Kraftloserklä-
rung ausgesprochen werde. (402³)

4800 Zofingen, den 20. März 1975 Bezirksgericht

Kraftloserklärungen - Annulations - Annullamenti

Fr. 1000.- Inhaber-Schuldbrief vom 7. Juli 1934, Maximalzinsfuß 6%,
haftend im 3. Rang auf GB Gränichen Nr. 42, Plan 51, Parz. 1348 der
Erbengemeinschaft des Max Kaufmann-Frei, geboren 1888, von und in
Gränichen wohnhaft gewesen, wird als nichtig und kraftlos erklärt. (412)

5000 Aarau, den 19. März 1975 Bezirksgericht

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat mit Entscheid vom
19. März 1975 die zwei Obligationen zu je Fr. 1000.-, 6% Sandoz AG,
Basel, 1971-86, Nrn. 9387/88, mit Jahrescoupons per 30. September 1974
und ff., nach Ablauf der Auskündigungsfrist kraftlos erklärt. (407)

4000 Basel, den 19. März 1975 Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat mit Entscheid vom
21. März 1975 nach Ablauf der Auskündigungsfrist kraftlos erklärt:

a) die Kassenobligations Nr. 640 164 vom 2. November 1970,
Fr. 10 000.- zu 5% Zins, mit einer Laufzeit von 3 Jahren, ausge-
stellt vom Schweizerischen Bankverein;

b) die Kassenobligations Nr. 510 084 vom 2. November 1970, Fr. 5000.-
zu 5% Zins mit einer Laufzeit von 3 Jahren, ausgestellt vom Schwei-
zerischen Bankverein. (417)

4000 Basel, den 21. März 1975 Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Der Schuldbrief vom 23. Oktober 1956, Beleg I/8973, von Fr. 20 000.-,
lastend auf der Liegenschaft Langnau-Grundbuch Nrn. 1187 bis 1192 und
2335 des Johann Liechti sel., gew. Landwirt, Langenegg, Langnau, nun-
mehr Friedrich Liechti, Ifwil, und Samuel Robert Liechti, Niederscherli,
ist kraftlos erklärt. (411)

3550 Langnau i. E., den 18. März 1975 Der Gerichtspräsident:
Meuter

Mit Verfügung vom 13. März 1975 hat der Amtsgerichtspräsident von
Buechberg-Kriegstetten den Schuldbrief von Fr. 2000.- vom 19. De-
zember 1955, haftend auf GB Zuchwil Nr. 1374, Schuldner: Emil Studer,
Langfeldweg 12, 4528 Zuchwil, Beirat: Hans Studer, Lokomotivführer,
Birseckstrasse 23, 4142 Münchenstein, kraftlos erklärt. (419)

4500 Solothurn, den 20. März 1975 Der Zivilamtsgerichtsschreiber
von Buechberg-Kriegstetten:
K. Flury

Durch Entscheid des Gerichtspräsidenten von Trachselwald vom
19. März 1975 wird kraftlos erklärt:

Schuldbrief vom 16. Mai 1923, Beleg P/1369 von Fr. 11 000.-, lastend
auf den Liegenschaften Lützelflüh-Grundbuch Nrn. 933, 934, 935 im
III. Rang zugunsten der Liegenschaftseigentümer Hans und Fritz Ruch,
Landwirte, Eichenberg, Lützelflüh. (418)

3456 Trachselwald, den 19. März 1975 Der Gerichtspräsident:
Blumenstein

Nachdem die im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Amtsblatt
des Kantons Aargau als vermisst publizierte 6% Inhaber-Obligation
Nr. 30162 per Fr. 2000.-, ausgestellt am 12. März 1971, fällig am
10. März 1976, mit Jahrescoupons per 10. März 1972 und ff., Bank in
Reinach, dem Bezirksgericht Kullm innert der anberaumten Frist nicht
vorgewiesen wurde, wird sie als kraftlos erklärt. (406)

5726 Unterkulm, den 19. März 1975 Bezirksgerichtskanzlei Kullm

Le président du Tribunal du district de Courtelary, vu votre sommation
du 12 mars 1974, publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce des
19 mars 1974, No 65, page 753, 21 mars 1974, No 67, page 780, 22 mars
1974, No 68, page 792, attendu qu'elle est restée infructueuse, prononce:
l'annulation de la cédula hypothécaire de fr. 45 500.-, en faveur de la
Caisse Hypothécaire du canton de Berne, des 25 avril 1931, série IG No 6527
et 16 septembre 1953, série IIG No 2192, grevant en 1^{er} rang l'immeuble
No 73 de la Commune de Sonvilier, lieu dit «Aux Brues», habitation-fa-
brique, No 32, assise, aisance, jardin d'une contenance de 12,72 ares et
d'une valeur officielle de fr. 659 000.-, appartenant à la Société en nom
collectif «Fritz Gränicher & Cie», à Sonvilier. (410)

2608 Courtelary, le 20 mars 1975 Le président du Tribunal:
J.-L. Favre

Le 19 mars 1975, j'ai prononcé l'annulation du titre suivant:
livret de dépôts Banque cantonale vaudoise, No 615 755, au porteur,
créancier de fr. 1098.05, créé le 11 décembre 1963. (413)

1003 Lausanne, le 19 mars 1975 Le président du Tribunal civil
du district de Lausanne:
M. A. Pellet

Andere gesetzliche Publikationen**Autres publications légales****Altre pubblicazioni legali****Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt**

Das Motorgüterschiff «Obwalden», Reg. Nr. 833, ist auf Antrag der Eigentümerin: Ultra Umschlags-, Lagerungs- und Transport AG, in Muttenz, im Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt gestrichen worden. (A262)

4000 Basel, den 18. März 1975

Schiffsregister Basel-Stadt

Ewitex Import & Export AG, Baden**Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR****Erste Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 26. Februar 1975 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich schriftlich mit Begründung beim Liquidator der Gesellschaft, Herrn H. R. Siegrist, c/o Interest Revisions- & Wirtschaftsberatungs AG, Mellingerstrasse 1, 5400 Baden, anzumelden. (A256⁹)

5400 Baden, den 25. März 1975

Der Liquidator: H. R. Siegrist

Büchler & Scharpf AG Bauunternehmung, Luzern**Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR****Dritte Veröffentlichung**

Die Generalversammlung der Büchler & Scharpf AG Bauunternehmung vom 17. März 1975 hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 500 000.- auf Fr. 50 000.- durch Rückzahlung des Herabsetzungsbeitrages an die Aktionäre beschlossen.

Diese Kapitalherabsetzung wird hiermit den Gläubigern der Gesellschaft unter Hinweis auf Art. 733 OR zur Kenntnis gebracht. Anmeldungen zur Befriedigung oder Sicherstellung von Forderungen sind binnen zwei Monaten an die Verwaltung der Büchler & Scharpf AG Bauunternehmung, Elfenaustrasse 39, 6005 Luzern, zu richten. (A246⁹)

6005 Luzern, den 17. März 1975

Büchler & Scharpf AG
Bauunternehmung**Commercial Investment & Finance Corporation AG
Alpenstrasse 4, 6300 Zug****Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR****Dritte Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 7. Januar 1975 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich schriftlich mit Begründung beim Liquidator der Gesellschaft, Herrn Martin Furrer, Bücherexperte, Alpenstrasse 4, Zug, anzumelden. Die Anmeldung der Forderung sollte spätestens bis zum 15. April 1975 erfolgen. (A253⁹)

6300 Zug, den 17. März 1975

Der Liquidator: Martin Furrer

AG für Rechtsschutz in Fusionssachen, Zürich**Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR****Dritte Veröffentlichung**

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. März 1975 wurde die Liquidation beschlossen. Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich anzumelden. (A244⁹)

8038 Zürich, den 17. März 1975

Der Liquidator

Interand Services AG**Interand Services SA****Interand Services Inc.****Interand Services Ltd., in Zürich****Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR****Dritte Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 18. März 1975 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich schriftlich mit Begründung beim Liquidator der Gesellschaft, Dr. Hans Hüsey, Bellerivestrasse 10, 8034 Zürich, anzumelden. (A254⁹)

8034 Zürich, den 18. März 1975

Der Liquidator:
Dr. Hans Hüsey**Financière de Participations SA Fribourg,
Fribourg****Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux articles 742 et 745 CO****Troisième publication**

L'assemblée générale extraordinaire du 14 février 1975 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances d'ici au 30 avril 1975 auprès de la Société fiduciaire Ravier SA. (A249⁹)

1700 Fribourg, le 12 mars 1975

Le liquidateur:
Société Fiduciaire Ravier SA**Robe SA en liquidation****Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux articles 742 et 745 CO****Troisième publication**

Par décision de son assemblée générale du 2 avril 1974 la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers éventuels sont invités à faire connaître leurs réclamations dans le délai d'un mois dès l'avis de la troisième publication de cet avis auprès du liquidateur, M^e Jean-Paul Croisier, 1, rue Céard, à Genève. (A251⁹)

1204 Genève, le 14 mars 1975

Le liquidateur: Jean-Paul Croisier

E.I.C. Financial Services SA en liquidation, Genève**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux articles 742 et 745 CO****Première publication**

Lors de son assemblée générale extraordinaire du 23 octobre 1974, la Société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation. Les créanciers sociaux sont priés de produire leur créance au plus tard un mois après la 3^e publication, sous peine de forclusion; entre les mains de la liquidatrice, Mandaco, Mandat et Contrôle Fiduciaire SA, 9, rue Charles-Humbert, case postale 112, 1211 Genève 11. (A261⁹)

1211 Genève, le 18 mars 1975

La liquidatrice

Cananils SA**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux articles 742 et 745 CO****Première publication**

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 18 mars 1975, la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'art. 742 du CO dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, au siège de la société en liquidation soit c/o Trade Development Bank à Genève, 2, Place du Lac, à l'intention de Monsieur Jean Perret, liquidateur. (A257⁹)

1200 Genève, le 19 mars 1975

Le liquidateur

Léonie SA**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux articles 742 et 745 CO****Première publication**

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 18 mars 1975, la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'art. 742 du CO dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, au siège de la société en liquidation soit c/o Trade Development Bank à Genève, 2, Place du Lac, à l'intention de Monsieur Jean Perret, liquidateur. (A258⁹)

1200 Genève, le 19 mars 1975

Le liquidateur

Société de Gérance et de Commerce**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux articles 742 et 745 CO****Première publication**

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 18 mars 1975, la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'art. 742 du CO dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, au siège de la société en liquidation soit c/o Trade Development Bank à Genève, 2, Place du Lac, à l'intention de Monsieur Jean Perret, liquidateur. (A259⁹)

1200 Genève, le 19 mars 1975

Le liquidateur

Stelma SA**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux articles 742 et 745 CO****Première publication**

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 18 mars 1975, la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'art. 742 du CO dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, au siège de la société en liquidation soit c/o Trade Development Bank à Genève, 2, Place du Lac, à l'intention de Monsieur Jean Perret, liquidateur. (A260⁹)

1200 Genève, le 19 mars 1975

Le liquidateur

Société Financière de Genève**Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément
à l'article 733 CO****Deuxième publication**

L'assemblée générale extraordinaire du 21 mars 1975 a décidé de réduire le capital-actions de fr. 2 000 000.- à fr. 1 000 000.- par le remboursement de fr. 100.- par action de fr. 200.-.

Conformément à l'article 733 du CO les créanciers de la société sont avisés que dans les deux mois qui suivront la troisième publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, ils pourront produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis. (A250⁹)

1204 Genève, le 19 mars 1975

Société Financière de Genève

**Société Nouvelle de Gestion en liquidation,
à Genève****Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux articles 742 et 745 CO****Première publication**

Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances et autres prétentions, au plus tard 1 mois après la troisième publication, à l'adresse de l'Union de Banques Suisses, 8, rue du Rhône, Genève. (A265⁹)

1211 Genève, le 20 mars 1975

Le liquidateur

S.I. Corsier-Lac en liquidation, Genève**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux articles 742 et 745 CO****Première publication**

Par décision de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 26 septembre 1974, S.I. Corsier-Lac a prononcé sa dissolution et son entrée en liquidation. Les créanciers éventuels sont invités à faire connaître leurs réclamations, selon l'art. 742 CO, par lettre recommandée, adressée au liquidateur de la Société: M. Edmond Favre, rue de Candolle 11, 1205 Genève, jusqu'au 30 avril 1975. (A267⁹)

1205 Genève, le 20 mars 1975

Le liquidateur

Intergem SA en liquidation, Genève**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux articles 742 et 745 CO****Première publication**

Par décision de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 13 mars 1975, Intergem SA a prononcé sa dissolution et son entrée en liquidation. Les créanciers éventuels sont invités à faire connaître leurs réclamations, selon l'art. 742 CO, par lettre recommandée, adressée à M. Edmond Favre, rue de Candolle 11, 1205 Genève, jusqu'au 30 avril 1975. (A266⁹)

1205 Genève, le 22 mars 1975

Le liquidateur: Dr Ulrich Wehrli

Novéal S.à.r.l., à Lausanne**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux articles 823, 742 et 745 CO****Troisième publication**

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 20 mars 1974 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation.

En conséquence et conformément aux articles 823, 742 et 745 du Code des obligations, les créanciers de la société sont sommés de faire connaître leurs réclamations, quelle qu'en soit la nature, d'ici le 30 avril 1975.

Les productions doivent être adressées aux liquidateurs, p.a. Novéal S.à.r.l. en liquidation, avenue Jean-Jacques Mercier 13, 1003 Lausanne. (A255⁹)

1003 Lausanne, le 18 mars 1975

Les liquidateurs

Succession Camille Clovis Gollut

Le juge-instructeur I des districts de Martigny et St-Maurice rend notoire que la succession de Camille Clovis Gollut de François, de dernier domicile à Massongex, a été acceptée sous bénéfice d'inventaire. (A264)

1920 Martigny, le 20 mars 1975

Le juge-instructeur I:
J. M. Gross**Grida**

Il sottoscritto lic. jur. Olivio Agustoni presso Studio Pedrazzini, via Livio 7, Chiasso, amministratore dell'eredità relitta dalla defunta Giocanda Moccellini vedova fu Maurizio, nata l'8 maggio 1892, figlia di Guglielmo Lupi e di Maria nata Albisetti, attinente di Chiasso e già in Morbio Inferiore, deceduta a Morbio Inferiore il 21 novembre 1974 difida

tutti i creditori e debitori della defunta, compresi i creditori per fidejussione, a notificargli i loro crediti e debiti entro il 30 aprile 1975 all'indirizzo sopraindicato, sotto comminatoria di perenzione. (A252⁹)

6830 Chiasso, il 13 marzo 1975

L'amministratore:
lic. jur. Olivio Agustoni**Ricerca eredi sconosciuti**

(Art. 555 CCS)

La pretura di Lugano-Distretto avverte che in data 10 marzo 1974 è deceduta a Lugano la Signora Stucky Florence Elisabeth, ved. di Walter Emil, nata Beedle, figlia di William Mason e di Ellen Melindina n. Hodges, attinente di Häutligen (Berna), già domiciliata a Paradiso, nata il 21 luglio 1889 a Pontefract Yorkshire, Grossbritannien. Non sono conosciuti tutti gli eredi della deceduta.

In relazione all'istanza del 26 febbraio 1975 dell'Ufficio del Tutore ufficiale, Bellinzona, si diffida chiunque ritenesse essere erede della defunta su nominata ad annunciarsi a questa pretura entro il termine di un anno dalla prima pubblicazione della presente diffida. (A245⁹)

6900 Lugano, il 10 marzo 1975

Per la pretura Lugano-Distretto
Il segretario ass.: Giuseppe Riva

Marken Marques Marche

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

275046. Date de dépôt: 27 novembre 1974, 11 h.
Chaussures René Gillon & Cie, 18, rue de l'Ale, Lausanne (Vaud). - Commerce.

Chaussures, tous articles de sports, y compris habillement.
(Cl.int. 25, 28)



275047. Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1974, 18 Uhr.
Iseli & Co. AG Schötz, Schötz (Luzern). - Fabrikation. - Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 153116. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. September 1974 an.

Erdsterilisierapparate, elektrische Frostschutz- und Uebergangshelungen sowie andere Geräte für die Gartenbau- und Gemüsebaubranche. (Int. Kl. 7, 8, 11)

sterilo

275048. Date de dépôt: 5 décembre 1974, 8 h.
Eberhard et Co. S.A., 73, avenue Léopold-Robert, La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel). - Fabrication et commerce. - Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque N° 153579. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 4 septembre 1974.

Produits de provenance suisse, à savoir montres, mouvements, cadrans, boîtes et parties détachées. (Cl. int. 14).



Poinçon: N° 256.

275049. Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1975, 17 Uhr.
Heinz Angstmann, Heinrich Federerstrasse 5a, Wil (St. Gallen). - Handel.

Bücher, Lehr- und Unterrichtsmittel. (Int. Kl. 9, 16)

VIP

VERKAUFS-INTERNE-PLANUNG

275050. Hinterlegungsdatum: 17. Dezember 1974, 11 Uhr.
A. Stoffel & Co., Baslerstrasse 102, Zürich 9. - Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 153129. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Oktober 1974 an.

Papier und Büromaterial. (Int. Kl. 16)



275051. Date de dépôt: 17 décembre 1974, 19 h.
J. Bonnet et Cie, 141, rue Numa-Droz, La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel). - Fabrication et commerce. - Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 154665. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 15 octobre 1974.

Boîtes de montres en or, bijouterie et joaillerie. (Cl. int. 14)



Poinçon: N° 192.

275052. Date de dépôt: 19 décembre 1974, 11 h.
Nicola Golato, Obergässli 13, Biene (Berne). - Fabrication et commerce.

Montres et leurs parties. (Cl. int. 14)



LANGONINI

275053. Hinterlegungsdatum: 1. Januar 1975, 1 Uhr.
Kolb & Co., Förrlibuckstrasse 185, Zürich 5. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 153829. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. November 1974 an.

Seifenflocken, Seifenschuppen, Seifenspäne, Kernseife, Handseife, Toilettenseife, flüssige Seifen, Schmierseifen, Waschpulver, Scheuerpulver, Spülpulver, chemisch-technische Produkte. (Int. Kl. 1 bis 4)



Weisse Taube

275054. Data del deposito: 2 gennaio 1975, ore 16.
Fabbrica Tabacchi in Brissago (Fabrique de Tabacs à Brissago) (Tabakfabrik in Brissago), Brissago (Ticino). - Fabricazione e commercio.

Prodotti di tabacco, greggio e lavorato, di fabbricazione svizzera. (Cl. int. 34)

PEDRONELLO

275055. Hinterlegungsdatum: 8. Januar 1975, 12 Uhr.
Carl Lipp, Franz Hörner's Nachfolger, Robert-Schumann-Strasse 8, Schwäbisch Gmünd (Bundesrepublik Deutschland). - Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 154366. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Oktober 1974 an.

Kirchengeräte, Silberwaren, Silber- und Goldschmuck. (Int. Kl. 14)



Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 5166.

275056. Date de dépôt: 14 janvier 1975, 19 h.
Montres Natalis S.A. (Natalis Watch Ltd.), 66, avenue Léopold-Robert, La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel). - Fabrication et commerce. - Renouvellement de la marque N° 152977. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 29 septembre 1974.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, parties de montres, cadrans. (Cl. int. 14)

NATALIS

275057. Date de dépôt: 17 octobre 1974, 14 h.
Ders S.A., 29, rue de la Rôtisserie, Genève. - Commerce.

Joaillerie. (Cl. int. 14)

DERS

Poinçon: N° 2988.

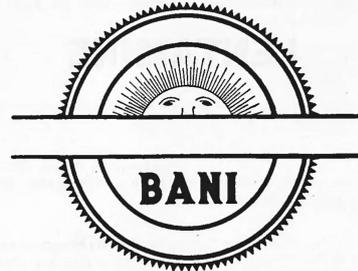
275058. Hinterlegungsdatum: 16. Januar 1975, 17 Uhr.
RCA Corporation, 30 Rockefeller Plaza, New York (New York, USA). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 156171. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 16. Januar 1975 an.

Tonregistratoren für Sprechmaschinen; Ton- und Bildaufnahme- und -wiedergabegeräte; Ton- und Magnetbänder und -drähte und andere Vorrichtungen oder Mittel zur Ton- und Bildaufnahme und -wiedergabe. (Int. Kl. 9)

CAMDEN

275059. Date de dépôt: 20 janvier 1975, 16 h.
R. Bourgeois Primeurs S.A., 49a, avenue Vibert, Carouge (Genève). - Commerce. - Transmission et renouvellement de la marque N° 154904 de Société Anonyme R. Bourgeois, Genève. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 20 janvier 1975.

Fruits. (Cl. int. 31)



275060. Date de dépôt: 21 janvier 1975, 16 h.
Bouchet, Lassale S.A., 24, avenue de Champel, Genève. - Fabrication et commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties séparées. (Cl. int. 14)

L

275061. Hinterlegungsdatum: 8. März 1974, 14 Uhr.
Rainer Berchtold, Schöntalstrasse 31, Zürich 4. - Fabrikation und Handel.

Schmuck aus Edelmetall. (Int. Kl. 14)



Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 2995.

275062. Date de dépôt: 13 décembre 1974, 14 h.
Stylor S.A., 30, rue du Stand, Genève. - Fabrication et commerce.

Bijouterie en métaux précieux. (Cl. int. 14)



Poinçon: N° 2997.

275063. Hinterlegungsdatum: 14. Januar 1975, 7 Uhr.
Felx Seitz, Maximilianstrasse 164, Pforzheim (Bundesrepublik Deutschland). - Fabrikation und Handel.

Silberschmuck, Goldschmuck und zwar Broschen, Anhänger, Ohrklips und Ohrhinge, Kolliers, Armbänder und Armeifen, Ringe und Ketten. (Int. Kl. 14)



Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 7347.

275064. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1974, 17 Uhr.
The Quaker Oats Company, auch handelnd unter der Firmabzeichnung Fisher-Price Toys, Merchandise Mart Plaza, Chicago (Illinois, USA). - Fabrikation und Handel.

Spiele, Spielzeug; Spielbälle. (Int. Kl. 28)

FISHER-PRICE

275065. Hinterlegungsdatum: 7. August 1974, 17 Uhr.
«CHROPI» Chromatourgia Piraeus S.A., Economidis & Co.,
62, Athinon-Piraeus Street, Neon Phaleron (Griechenland). — Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische und veterinärmedizinische Erzeugnisse sowie Erzeugnisse für die Gesundheitspflege; diätetische Erzeugnisse für Kinder und Kranke; Pflaster, Verbandmaterial; Zahnfüllmittel und Abdruckmassen für zahnärztliche Zwecke; Desinfektionsmittel; Mittel zur Vertilgung von Unkraut und schädlichen Tieren. (Int. Kl. 5)

LENTAMINE

275066. Date de dépôt: 28 août 1974, 18 h.
Ozite Corporation, 1755 Butterfield Road, Libertyville (Illinois, USA). — Fabrication et commerce.

Cordes, ficelles, filets, tentes, bâches, voiles et sacs en matières textiles; matières de rembourrage, telles que crin, capoc, plumes et algues de mer; matières textiles fibreuses brutes; fils; tissus; couvertures de lit et de table; tentures murales en matières textiles; produits à base de métal, servant à recouvrir les planchers, les plafonds et les murs; tapis, paillassons, nattes, linoléums et autres produits à base de matières textiles, matières plastiques, linoléum et caoutchouc, servant à recouvrir les planchers, les plafonds et les murs; gazon artificiel à base de matières plastiques. (Cl. int. 6, 22, 23, 24, 27)

OZITE

275067. Hinterlegungsdatum: 10. September 1974, 11 Uhr.
Burger Söhne, Burg (Aargau). — Fabrication.

Tabakwaren aller Art. (Int. Kl. 34)

DERBY

275068. Date de dépôt: 16 décembre 1974, 18 h.
I. P. Sharp Associates Limited, 118/119, Piccadilly, Londres W. 1 (Grande-Bretagne). — Fabrication et commerce.

Imprimés, livres, manuels et brochures destinés à l'instruction et à l'enseignement, machines à écrire. (Cl. int. 16)

SHARP APL PLUS

275069. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1974, 20 Uhr.
Mars, Incorporated, 100 West 10th Street, Wilmington (Delaware, USA); Geschäftsadresse: Westgate Park, 1651 Old Meadow Road, McLean (Virginia, USA). — Fabrication und Handel.

Kartoffelerzeugnisse und kartoffelenthaltende Fertig- oder Halbfertigerichte. (Int. Kl. 29, 30, 31)

MADAME PARMENTIER

275070. Date de dépôt: 10 octobre 1974, 17 h.
Diamond Shamrock Corporation, 1100 Superior Avenue, Cleveland (Ohio, USA). — Fabrication et commerce.

Produits chimiques pour l'industrie, tels que produits électro-chimiques, à savoir chlore, soude caustique, solvants chlorés, produits potassiques, acides chlorés et paraffines chlorés; carbonate de soude, silicate de sodium et chromate de sodium; résines synthétiques; produits chimiques spéciaux destinés aux industries, telles que l'industrie textile, du cuir, de la cellulose et du papier; produits chimiques pour revêtements protecteurs; résines échangeuses d'ions pour le traitement et la purification de l'eau et d'autres liquides; agents flocculants et produits chimiques pour le traitement de l'eau; agents de dispersion et agents mouillants; polyélectrolytes; produits chimiques utilisés dans le traitement des métaux et dans la production de l'acier et de l'aluminium; produits chimiques pour l'agriculture. Couleurs, préservatifs contre la rouille, matières tinctoriales, colorants, mordants; résines naturelles; préparations pour blanchir et autres substances pour lessiver; préparations pour nettoyer, dégraisser; savons; huiles et graisses industrielles; lubrifiants, compositions combustibles. Pesticides comprenant les herbicides, les insecticides et les fongicides; produits nutritifs et pour la santé des animaux comprenant les produits pharmaceutiques pour usage vétérinaire; métaux communs bruts et mi-ouvrés et leurs alliages; matériaux à bâtir laminés; câbles et fils métalliques non électriques; zinc et vis; métaux revêtus, à savoir acier, fer et acier revêtu de cing, attaches, ressorts, écrous et boulons, agrafes en métal fini et manganèse brut; minerais. Installations de distribution d'eau et installations sanitaires. Matières plastiques sous forme de feuilles, poudres, liquides et pâtes (produits semi-finis); produits agricoles, horticoles et forestiers et graines; semences, substances alimentaires pour animaux. (Cl. int. 1 à 6, 11, 17, 31)

DIAMOND SHAMROCK

275071. Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1975, 9 Uhr.
Ann Astaire S.A., Konradstrasse 10, Winterthur 1 (Zürich). — Fabrikation.

Kosmetische Produkte für die Haarpflege. (Int. Kl. 3)

IMPLUS 10

275072. Hinterlegungsdatum: 31. Oktober 1974, 20 Uhr.
Prioritätsanspruch: Grossbritannien, 5. August 1974.
Pandrol Limited, 7, Rolls Buildings, Fetter Lane, London E. C. 4 (Grossbritannien). — Fabrication und Handel.

Maschinen zur Installierung von Transportsystemen; Maschinen zum Einsetzen von Schienenenägeln; Maschinen zur Verlegung von Eisenbahngleisen und Maschinen zum Einsetzen von Teilen und Zubehör von Eisenbahngleisen sowie Teile und Zubehör für die vorerwähnten Maschinen. (Int. Kl. 7)

PANDRIVER

275073. Date de dépôt: 25 novembre 1974, 18 h.
Eta S.A. Fabrique d'Ebauches, Grenchen (Soleure). — Fabrication et commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 154120 de Vuille et Cie, Fribourg. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 25 novembre 1974.

Emballages, étuis, boîtes, en particulier cartons d'établissage. (Cl. int. 16, 17, 18, 20)

ETAPLAST

275074. Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1974, 17 Uhr.
Helsingborgs Gummifabriks Aktiebolag Tretorn, Rönnowsgatan 10, Helsingborg (Schweden). — Fabrication und Handel.

Netze, Schläger und Schlägersaiten für Tennis, Tennisbälle. (Int. Kl. 28)

BLUE POINT

275075. Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1974, 17 Uhr.
Ed. Geistlich Söhne AG für chemische Industrie (Les fils d'Edouard Geistlich S.A. pour l'industrie chimique) (I figli d'Edoardo Geistlich S.A. per l'industria chimica) (Edward Geistlich Sons, Company Limited for Chemical Industry), Wolhusen (Luzern). — Fabrication und Handel. — Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 156475. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. Dezember 1974 an.

Phosphorhaltige Düngemittel. (Int. Kl. 1)

PHOSKANIT

275076. Hinterlegungsdatum: 6. Dezember 1974, 18 Uhr.
Dataplus AG, Meisenweg 9, Zürich 2. — Fabrication und Handel.

Wissenschaftliche Geräte; elektrische und elektronische Geräte, nämlich Rechenmaschinen und Nachrichtenübermittlungsgeräte; Geräte zum Erfassen, Verarbeiten, Senden, Uebertragen, Vermitteln, Speichern, Wiederauffinden und Ausgeben von Daten; Daten-Aufzeichnungsträger; Teile der erwähnten Geräte; Anlagen, die aus einer Kombination der erwähnten Geräte bestehen. (Int. Kl. 9)

DATAPLUS

275077. Date de dépôt: 6 décembre 1974, 18 h.
Sony Overseas S.A., Baarerstrasse 59, Zoug. — Fabrication et commerce.

Appareils et installations émetteurs et/ou récepteurs de radio et/ou de télévision, machines et appareils électriques et électroniques de communication, récepteurs de télévision pour contrôle, appareils de double bande de bandes audio et de bandes vidéo, appareils d'enregistrement et/ou de reproduction de bandes audio et de bandes vidéo, appareils magnétiques d'enregistrement et/ou de reproduction vidéo; phonographes électriques; tourne-disques, appareils à dicter, appareils de sonorisation extérieure, installations téléphoniques équipées de haut-parleurs, appareils émetteurs-récepteurs, amplificateurs, tuners, parties et accessoires de tous les appareils mentionnés; haut-parleurs, antennes, microphones, appareils de mixage pour microphones, moteurs pour phonographes et pour appareils d'enregistrement et/ou de reproduction de bandes audio et vidéo, dispositifs de lecture d'enregistrements, interrupteurs, commutateurs, résistances, transformateurs, convertisseurs, plaques de circuits imprimés, fusibles, écouteurs, transistors, diodes, thermistors, tubes à vide, tubes à rayons cathodiques, canons à électrons, tubes à décharge, tubes redresseurs, dispositifs de désaimantation, contacteurs, fiches, dispositifs de commande à distance, batteries, câbles, relais, aiguilles de gramophone; supports d'enregistrements magnétiques vierges ou enregistrés, notamment bandes, disques et fils d'enregistrements audio et/ou vidéo, cassettes de bandes d'enregistrements, porteurs d'enregistrements phonographiques; calculateurs et ordinateurs électroniques, téléscripteurs; installations électriques et électroniques destinées à la surveillance, au contrôle, à la commande automatique à distance de processus industriels, au calcul et à la fourniture de données et d'informations statistiques; indicateurs, appareils d'indication; appareils et instruments de signalisation, de contrôle et de secours; appareils automatiques

actionnés par l'introduction d'une pièce de monnaie ou d'un jeton, notamment distributeurs et appareils de musique automatiques, machines automatiques à fente; interrupteurs temporisés, enregistreurs de temps; aspirateurs électriques, fers à repasser électriques, éléments de chauffage électriques, cloches et sonneries électriques, dispositifs électriques lumineux pour la publicité; appareils et instruments de mesure, notamment ampèremètres, voltmètres, oscillographes; appareils et instruments photographiques, cinématographiques, notamment caméras, films et dispositifs pour films, ampoules de flashes pour la photographie, appareils à photocopier, lentilles optiques, lunettes, appareils de cinéma parlant; caisses enregistreuse; machines à calculer; appareils et dispositifs d'enseignement. (Cl. int. 7, 9, 11, 14, 16)

SLIMPAC

275078. Hinterlegungsdatum: 6. Dezember 1974, 11 Uhr.
Sericol AG Zug, Gartenstrasse 2, Zug. — Handel.

Siebdruckfarben. (Int. Kl. 2)

CELLOGLOSS

275079. Hinterlegungsdatum: 6. Dezember 1974, 11 Uhr.
Sericol AG Zug, Gartenstrasse 2, Zug. — Handel.

Siebdruckfarben. (Int. Kl. 2)

DUOPOL

275080. Hinterlegungsdatum: 6. Dezember 1974, 11 Uhr.
Sericol AG Zug, Gartenstrasse 2, Zug. — Handel.

Siebdruckfarben. (Int. Kl. 2)

ESTERGLOSS

275081. Date de dépôt: 9 décembre 1974, 18 h.
Raffaele Rurin Jofe, Edificio Gaipan, Avenida Francisco Miranda, El Rosal, Caracas (Venezuela). — Fabrication et commerce.

Produits de parfumerie; parfums; eaux de toilette; savons; huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux; dentifrices. (Cl. int. 3)

ATTAQUE DE GERARD

275082. Hinterlegungsdatum: 16. Dezember 1974, 8 Uhr.
Trim-Di AG, Sternenstrasse 6, Zürich 2. — Handel.

Extrakt aus pflanzlichen Stoffen zur Verwendung als Kaffeeaufheller und zur geschmacklichen Verbesserung von Magermilch. (Int. Kl. 29)

PRÈME

275083. Hinterlegungsdatum: 17. Dezember 1974, 20 Uhr.
Dold AG, Hertierrasse 4, Wallisellen (Zürich). — Fabrication und Handel.

Farben, Lacke, Anstrichmittel aller Art. (Int. Kl. 2)

SYNTHOSATIN

275084. Hinterlegungsdatum: 20. Dezember 1974, 18 Uhr.
Winthrop Products Inc., 90 Park Avenue, New York (New York, USA). — Fabrication und Handel. — Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 154889. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. Dezember 1974 an.

Medizinische, pharmazeutische und veterinäre Präparate aller Art; Zusammensetzungen und Präparate zur Verwendung bei Röntgen- und anderen medizinischen Untersuchungen. (Int. Kl. 5)

HYPaque

275085. Hinterlegungsdatum: 30. Dezember 1974, 11 Uhr.
Montres Janus S.A., Hauptstrasse 58, Tecknau (Basel-Landschaft). — Fabrication und Handel. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 153625. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. November 1974 an.

Uhren schweizerischer Herkunft und deren Bestandteile. (Int. Kl. 14)

TAMINA

Bank Cantrade AG, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1974

Aktiven

Passiven

	Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		27 470 359.10
Bankendebitoren auf Sicht		30 322 737.46
Bankendebitoren auf Zeit		61 832 802.37
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	60 319 000.—	
Wechsel		13 628 312.97
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		2 063 346.05
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		87 357 057.85
– davon mit hypothekarischer Deckung	—	
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		8 168 125.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		100 382 100.28
– davon mit hypothekarischer Deckung	—	
Hypothekaranlagen		2 359 912.45
Wertschriften		11 697 781.81
Dauernde Beteiligungen		8 261 839.10
Andere Liegenschaften		100 000.—
Sonstige Aktiven		1 491 230.52
		<u>355 135 604.96</u>

	Fr.	Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht		1 282 484.13
Bankenkreditoren auf Zeit		144 237 644.14
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	14 141 000.—	
Kreditoren auf Sicht		124 235 594.34
Kreditoren auf Zeit		8 313 750.—
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	6 321 000.—	
Sonstige Passiven		43 608 171.98
Dividenden		1 600 000.—
Aktienkapital		10 000 000.—
Gesetzliche Reserven		3 000 000.—
Spezialreserven		18 500 000.—
Gewinnsaldo		357 960.37
		<u>355 135 604.96</u>

Ergänzende Angaben zur Jahresbilanz

Gruppenweise Zusammenstellung der Wertschriften	Fr.	Fr.
Schweizerische Obligationen:		
Bund	170 000.—	
Banken	519 000.—	689 000.—
Ausländische Obligationen:		
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	720 148.—	
Andere	4 275 010.—	4 995 158.—
Ausländische Aktien		6 000 426.21
Anteilscheine von Anlagefonds		13 197.60
		<u>11 697 781.81</u>

	Fr.
Aval-, Bürgschafts- und Garantie-Verpflichtungen sowie Verpflichtungen aus Akkreditiven	73 377 904.20
Einzahlungsverpflichtungen auf Aktien	1 675 000.—

Gruppenweise Zusammenstellung der dauernden Beteiligungen	Fr.	Fr.
Schweizerische Aktien:		
Banken	3 776 450.—	
Andere	4 385 389.10	8 161 839.10
Ausländische Aktien und Beteiligungspapier		100 000.—
		<u>8 261 839.10</u>

	Fr.	Fr.
Gesamtbetrag der Auslandaktiven		254 832 000.—
– davon Bankendebitoren mit einer Laufzeit bis zu 90 Tagen	90 642 000.—	

Aufwand	Fr.	Fr.
Passivzinsen		11 996 060.26
Kommissionsaufwand		73 418.05
Bankbehörden und Personal		4 991 802.85
Beiträge an Personal-Wohlfahrtseinrichtungen		628 170.46
Geschäfts- und Bürokosten		1 579 435.98
Steuern		4 901 862.90
Verluste, Abschreibungen und Rückstellungen		2 665 693.55
Reingewinn		3 006 787.—
		<u>29 843 231.05</u>

Gewinn- und Verlustrechnung pro 1974

	Fr.	Ertrag
Aktivzinsen	19 242 923.22	
Ertrag der Wechsel und Geldmarktpapiere	344 139.01	
Kommissionsertrag	6 252 006.27	
Ertrag aus Handel mit Devisen und Edelmetallen	2 097 682.39	
Wertschriftenertrag	864 515.30	
Ertrag der dauernden Beteiligungen	382 250.—	
Verschiedenes	659 714.86	
		<u>29 843 231.05</u>

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank - Ausweis vom 21. März 1975

Banque nationale suisse - Situation au 21 mars 1975

Veränderungen seit dem letzten Ausweis
Changements depuis la dernière situation

Aktiven	Franken / Francs
Goldbestand	11 892 743 956.80
Devisen	9 737 256 898.05
Ausländische Schatzanweisungen in sFr.	5 402 980 000.—
Inlandportefeuille	
– Wechsel	410 536 823.35
– Schatzanweisungen des Bundes	—
Lombardvorschüsse	4 701 598.—
Wertschriften	
– deckungsfähige	—
– andere	15 773 121.50
Korrespondenten im Inland	23 377 480.68
Schuldverpflichtung des Bundes gemäss Bundesbeschluss vom 15. Dezember 1971	621 514 066.53
Sonstige Aktiven	90 286 642.88
Total	<u>28 203 170 587.99</u>

Passiven	Franken / Francs
Eigene Gelder	66 000 000.—
Notenumlauf	17 418 821 725.—
Täglich fällige Verbindlichkeiten	
– Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie	6 096 088 539.31
– übrige täglich fällige Verbindlichkeiten	309 213 750.13
Mindestguthaben von Banken auf:	
– inländischen Verbindlichkeiten	—
– ausländischen Verbindlichkeiten	875 647 500.—
Verbindlichkeiten auf Zeit	
– Sterilisierungskreditionen	490 300 000.—
– Sonderkonti ¹⁾	976 535 000.—
Sonstige Passiven	1 970 564 073.55
Total	<u>28 203 170 587.99</u>

¹⁾ Ueberschreitung des zulässigen KreditzuwachsesOffizieller Diskontsatz 5% seit 3. März 1975
Offizieller Lombardzinsfuß 6% seit 21. Januar 1974

Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel

a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln 4 1/2% seit 1. Januar 1975
b) für übrige Pflichtlager 5% seit 1. Januar 1975

Actif	Franken / Francs
Encaisse or	—
Devises	– 22 199 533.17
Bons du Trésor étrangers en fr. s.	—
Portefeuille effets sur la Suisse	–142 363 429.70
– Effets de change	—
– Bons du Trésor de la Confédération	– 1 338 000.—
Avances sur nantissement	—
Titres	—
– pouvant servir de couverture	—
– autres	– 147 940.—
Korrespondants en Suisse	+ 3 826 442.94
Reconnaissance de dette de la Confédération selon l'arrêté fédéral du 15 décembre 1971	—
Autres postes de l'actif	– 5 047 071.08
Total	
Passif	Franken / Francs
Fonds propres	—
Billets en circulation	+ 269 828 080.—
Engagements à vue	–402 397 183.25
– Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie	– 62 414 320.69
– autres engagements à vue	—
Avoirs minimaux des banques sur:	
– les engagements en Suisse	—
– les engagements envers l'étranger	+ 4 765 000.—
Engagements à terme	—
– Rescriptions de stérilisation	—
– Comptes spéciaux ¹⁾	+ 4 626 000.—
Autres postes du passif	+ 18 322 892.93
Total	

¹⁾ Dépassement du taux d'accroissement des créditsTaux officiel d'escompte 5% depuis le 3 mars 1975
Taux officiel pour avance 6% depuis le 21 janvier 1974

Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires

a) pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages 4 1/2% depuis le 1^{er} janvier 1975
b) pour autres stocks obligatoires 5% depuis le 1^{er} janvier 1975

Wohnbau- und Eigentumsförderungsgesetz

(Vom 4. Oktober 1974)

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, gestützt auf Artikel 134sexies der Bundesverfassung, nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 17. September 1973, beschliesst:

Einleitung

Art. 1. Zweck

¹ Das Gesetz bezweckt, die Erschliessung von Land für den Wohnungsbau sowie den Bau von Wohnungen zu fördern, die Wohnkosten, vorab die Mietzinse, zu verbilligen und den Erwerb von Wohnungs- und Hauseigentum zu erleichtern.

² Bei der Durchführung dieser Aufgaben arbeitet der Bund mit den interessierten Organisationen zusammen.

³ Die Zuständigkeit der Kantone zur Ergänzung der Massnahmen des Bundes bleibt vorbehalten.

Art. 2. Begriffe

¹ Wohnungen sind Räume, die für die dauernde Unterkunft von Personen geeignet und bestimmt sind.

² Eigentumswohnungen und Eigenheime gelten als Wohnungen im Sinne dieses Gesetzes.

³ Zweit- und Ferienwohnungen fallen nicht unter das Gesetz.

⁴ Auf Heime findet das Gesetz nur Anwendung, soweit es die Erschliessung und Sicherung von Land für den Wohnungsbau sowie die Wohnungsmarktforschung, Bauforschung und Baurationalisierung betrifft.

1. Teil: Förderung des Wohnungsbaus im allgemeinen

1. Titel: Erschliessung und Sicherung von Land für den Wohnungsbau

Art. 3. Verhältnis zur Raumplanung und zum Umweltschutz

Der Bund fördert die Erschliessung von Bauland nach Massgabe der Raumplanung und des Umweltschutzes. Er trifft nach den folgenden Bestimmungen zusätzliche Massnahmen zur Förderung und Sicherstellung der Erschliessung sowie zur Beschaffung von Land für den Wohnungsbau und leistet hierfür besondere Hilfe.

1. Kapitel: Erschliessungsrecht

1. Abschnitt: Allgemeines

Art. 4. Begriff

¹ Unter Groberschliessung wird die Versorgung eines zu überbauenden Gebietes mit den Hauptsträngen der Erschliessungsanlagen verstanden, namentlich Wasser-, Energieversorgungs- und Abwasserleitungen sowie Strassen und Wege, die unmittelbar dem zu erschliessenden Gebiet dienen.

² Die Feinerschliessung umfasst den Anschluss der einzelnen Grundstücke an die Hauptstränge der Erschliessungsanlagen mit Einschluss von öffentlich zugänglichen Quartierstrassen und öffentlichen Leitungen.

Art. 5. Erschliessungspflicht

¹ Die Grob- und Feinerschliessung der für den Wohnungsbau bestimmten Bauzonen ist entsprechend dem Bedarf in angemessenen Etappen innerhalb von zehn bis fünfzehn Jahren durchzuführen.

² Das kantonale Recht bezeichnet die für die Erschliessung verantwortlichen öffentlichrechtlichen Körperschaften. Es kann die Feinerschliessung den Eigentümern überbinden und hat in diesem Fall die Ersatzvornahme durch die öffentlichrechtlichen Körperschaften vorzusehen.

Art. 6. Erschliessungsbeiträge

¹ Die nach kantonalem Recht zuständigen öffentlichrechtlichen Körperschaften erheben von den Grundeigentümern angemessene Beiträge an die Kosten der Groberschliessung; die Beiträge werden kurz nach Fertigstellung der Anlagen fällig.

² Die Kosten der Feinerschliessung sind ganz oder zum überwiegenden Teil den Grundeigentümern zu überbinden.

³ Der Bundesrat erlässt Rahmenbestimmungen, insbesondere über Höhe und Fälligkeit der Beitragsleistungen. Er trägt dabei Härtefällen und besonderen Verhältnissen Rechnung.

2. Abschnitt: Umlegung von Bauland und Grenzregulierung

Art. 7. Grundsatz

Ist die Erschliessung und die Ueberbauung eines Gebietes für den Wohnungsbau oder die Erneuerung von Wohnquartieren wegen ungünstiger Grundstückgrössen und -grenzen erschwert, so ist durch Umgestaltung der Grundstücke nach Form, Grösse und Gruppierung oder durch Grenzregulierung eine rationelle Ueberbauung zu ermöglichen.

Art. 8. Erschliessungs- und Neuordnungsumlegung

¹ Die Umlegung von überbauten und nicht überbauten Grundstücken wird eingeleitet auf Beschluss der zuständigen kantonalen Behörden oder durch Beschluss der Mehrheit der beteiligten Grundeigentümer, der mehr als die Hälfte des betroffenen Gebiets gehört.

² Die Kantone können die Befugnis zur behördlichen Anordnung der Landumlegung den Gemeinden erteilen; sie können ferner die Anforderungen an den Beschluss der beteiligten Grundeigentümer auf Einleitung der Umlegung erleichtern.

Art. 9. Bauverpflichtung

¹ Werden die Eigentumsverhältnisse nach Artikel 8 neu geordnet, so kann die Zuteilung der Grundstücke mit der Auflage verbunden werden, dass die Grundstücke in einer für den Eigentümer zumutbaren Frist überbaut oder für Zwecke, die der Ueberbauung dienen, zur Verfügung gestellt werden (Bauverpflichtung).

² Die Bauverpflichtung ist im Grundbuch anzumerken.

Art. 10. Grenzregulierung

¹ Wird die zweckmässige Ueberbauung eines Grundstückes oder einer Gruppe von Grundstücken infolge ungünstigen Grenzverlaufs erschwert oder verunmöglicht, so können die interessierten Eigentümer die Mitwirkung der Eigentümer der anstossenden Grundstücke bei der Grenzverbesserung verlangen.

² Im Rahmen einer solchen Grenzregulierung kann der Abtausch von Land im unbedingt nötigen Umfang und die Abtretung von höchstens drei Aren Land verlangt werden, sofern dadurch die Ueberbaubarkeit wesentlich verbessert wird und der Abtausch oder die Abtretung für den betroffenen Eigentümer nicht unzumutbar erscheint.

³ Die Kantone können die Durchführung von Grenzregulierungen von Amtes wegen anordnen. Sie können die gleiche Befugnis den Gemeinden übertragen.

Art. 11. Zuständigkeit und Verfahren

Das kantonale Recht ordnet Zuständigkeit und Verfahren sowie im Rahmen des Bundesrechtes die materiellen Grundsätze für die Umlegung von Bauland und die Grenzregulierung. Es stellt die Durchführung der Bauverpflichtung sicher und regelt den Rechtsschutz.

² Für Baulandumlegungen und Grenzregulierungen nach Artikel 8-10 dürfen keine Handänderungssteuern oder ähnliche Abgaben erhoben werden.

2. Kapitel: Erschliessungshilfe

1. Abschnitt: Art

Art. 12

Der Bund vermittelt und verbürgt öffentlichrechtlichen Körperschaften sowie Trägern und Organisationen des Wohnungsbaues Darlehen zur Erschliessung von Land für den Wohnungsbau. Er kann, wenn die Finanzierung infolge Mittelverknappung auf dem Kapitalmarkt erschwert ist, auch selber Darlehen gewähren.

2. Abschnitt: Umfang

Art. 13

¹ Die Bundeshilfe erstreckt sich auf die Kosten der Groberschliessung.

² Bundeshilfe an die Kosten der Feinerschliessung wird geleistet, wenn und soweit das zu erschliessende Land mit öffentlicher Hilfe verbilligtem Wohnungsbau zugeführt wird.

3. Abschnitt: Voraussetzungen, Bedingungen und Auflagen

Art. 14. Raumplanung

Die Erschliessungsanlagen, für deren Erstellung die Bundeshilfe verlangt wird, müssen den Richt- und Nutzungsplänen entsprechen.

Art. 15. Beitragsleistung

Die Bundeshilfe setzt voraus, dass die Grundeigentümer zu angemessenen, in kurzer Zeit nach Fertigstellung der Anlagen fällig werdenden Beiträgen an die Erschliessungskosten nach Artikel 6 dieses Gesetzes verpflichtet werden.

Art. 16. Bedingungen und Auflagen im Einzelfall

¹ Die zuständigen Bundesbehörden können Bedingungen und Auflagen zur Sicherstellung des Zwecks der Bundeshilfe festlegen, wie zweckmässige Grundstückgestaltung sowie Gewährleistung der Feinerschliessung und der Ueberbauung innerhalb angemessener Frist.

² Erschliessungsanlagen, die mit der rechtskräftigen Orts- und Regionalplanung übereinstimmen, gelten als zweckmässig im Sinne von Absatz 1.

4. Abschnitt: Darlehen

Art. 17. Höhe

¹ Die Darlehen belaufen sich in der Regel auf hundert Prozent der für die Bundeshilfe in Betracht fallenden Kosten.

² Von Bund, Kantonen oder Dritten bis zum Zeitpunkt der Auszahlung des Darlehens geleistete Beiträge sind bei der Bestimmung der Höhe zu berücksichtigen.

Art. 18. Tilgung und Verzinsung

¹ Das Darlehen muss innerhalb von längstens zwanzig, ausnahmsweise längstens fünfundzwanzig Jahren seit der Auszahlung zurückbezahlt werden.

² Die Darlehen können zu günstigeren als den marktüblichen Zinssätzen gewährt, und es kann in den ersten Jahren auf die Tilgung verzichtet werden.

³ Der Bundesrat regelt die Einzelheiten.

Art. 19. Darlehen Dritter und Verbürgung

Die vom Bund vermittelten und verbürgten Darlehen sind in bezug auf die Verzinsung und Tilgung den direkten Bundesdarlehen gleichgestellt. Ein allfälliger Zinsunterschied wird vom Bund getragen. Soweit nötig, bevorschusst er die Tilgungszahlungen.

Art. 20. Sicherungsbestimmungen

Werden die an die Zusicherung der Bundeshilfe geknüpften allgemeinen Voraussetzungen oder besonderen Bedingungen und Auflagen nicht erfüllt, so sind die Darlehen zum marktüblichen Satz zu verzinsen. Für zu Unrecht entgegengenommene Zinsvergünstigungen ist der entsprechende Zinsunterschied nachzuzahlen. Die zuständige Bundesstelle kann ferner die Laufzeit herabsetzen und die ganze oder teilweise Rückzahlung der Darlehen verfügen.

3. Kapitel: Vorsorglicher Landerwerb

Art. 21. Allgemeines

Der Bund fördert den vorsorglichen Erwerb von Land für den Wohnungsbau.

Art. 22. Art und Umfang

Der Bund vermittelt und verbürgt öffentlichrechtlichen Körperschaften sowie Trägern und Organisationen des gemeinnützigen Wohnungsbaus Darlehen für den vorsorglichen Landerwerb. Er kann, wenn die Finanzierung infolge Mittelverknappung auf dem Kapitalmarkt erschwert ist, auch selber Darlehen gewähren.

² Die Darlehen können sich auch auf die Zinsen der Landerwerbskosten erstrecken.

³ Die Darlehen betragen in der Regel 50 Prozent der gesamten Landerwerbskosten und sind grundpfändlich sicherzustellen. Allfällige gesetzliche Belegungsgrenzen sind nicht anwendbar.

⁴ Der Bundesrat setzt die allgemeinen Voraussetzungen der Hilfe fest und umschreibt die Auflagen und Bedingungen, die an die Hilfe geknüpft werden können.

Art. 23. Baurecht

Die Hilfe des Bundes für den vorsorglichen Landerwerb kann auch für die Bevorschussung von Baurechtzinsen gewährt werden, sofern

- das Baurecht von einer öffentlichrechtlichen Körperschaft oder einer gemeinnützigen Institution erteilt wird,
- es zu Bedingungen gewährt wird, die für den Baurechtsnehmer gegenüber dem Kauf des Landes nachweisbar erheblich günstiger sind und
- sichergestellt ist, dass die Ueberbauung in der Regel innerhalb von längstens fünf Jahren erfolgt.

Art. 24. Sicherungsmassnahmen

¹ Dem Bund steht an Grundstücken, die mit seiner Hilfe erworben wurden, während der Dauer der Darlehenshingabe oder -verbürgung sowie zehn Jahre über diese Dauer hinaus ein Vorkaufrecht zu.

² Es steht ihm an solchen Grundstücken überdies ein Kaufrecht zu, sofern die Grundstücke ihrem Zweck entfremdet oder nicht binnen zehn Jahren nach ihrem Erwerb erschlossen oder überbaut werden und weiterhin ein Bedarf an Wohnungen vorhanden ist. Erfolgt die Zweckentfremdung im öffentlichen Interesse oder besteht kein Bedarf mehr an Wohnungen, so kann der Bund statt das Kaufrecht auszuüben, die Darlehen samt Zinsen zurückverlangen. Das Kaufrecht dauert fünfzehn Jahre seit dem Datum der Gewährung der Bundeshilfe.

³ Die Ausübung des Vorkaufrechts und des Kaufrechts erfolgt zu dem um den Mehrwert des Eigenkapitals erhöhten Selbstkosten; der Bundesrat ordnet die Berechnung des Mehrwertes.

⁴ Vorkauf- und Kaufrecht sind im Grundbuch als öffentlichrechtliche Eigentumsbeschränkungen anzumerken. Sie können den Kantonen, Gemeinden sowie Organisationen und Trägern des gemeinnützigen Wohnungsbaus abgetreten werden. Die zuständige Bundesstelle kann unter den in den Ausführungsvorschriften zu umschreibenden Voraussetzungen das Kaufrecht verzichten.

⁵ Diese Bestimmungen gelten sinngemäss für das Baurecht.

⁶ Die grundpfändliche Belastung der mit Bundeshilfe erworbenen Grundstücke bedarf der Zustimmung des Bundes.

⁷ Die weiteren Einzelheiten ordnet der Bundesrat.

2. Titel: Wohnungsmarktforschung, Bauforschung und Baurationalisierung

1. Kapitel: Wohnungsmarktforschung

Art. 25. Grundsatz

¹ Der Bund fördert die Wohnungsmarktforschung. Sie soll insbesondere die Uebersicht über die Marktverhältnisse verbessern, die Angebots- und Nachfragetendenzen auf dem Wohnungsmarkt ermitteln und die Wohnbedürfnisse abklären.

² Er stimmt die Forschungstätigkeiten und die statistischen Erhebungen aufeinander ab.

Art. 26. Durchführung

Soweit der Bund die Wohnungsmarktforschung nicht selber betreibt, kann er Forschungsaufträge an geeignete öffentliche und private Institutionen und Fachleute erteilen oder sich finanziell an Arbeiten Dritter beteiligen.

Art. 27. Auskunftspflicht

Jedermann hat die für Forschungen und Erhebungen nach Artikel 25 erforderlichen Angaben zur Verfügung zu stellen. Geschäftsgeheimnisse sind zu wahren.

2. Kapitel: Bauforschung und Baurationalisierung

1. Abschnitt: Grundsatz

Art. 28

¹ Der Bund fördert, vor allem im Interesse der Baurationalisierung, Forschungs- und Entwicklungsarbeiten auf dem Gebiet des Bauwesens. Er stimmt die Forschungs- und Entwicklungsarbeiten aufeinander ab und sorgt für die Verbreitung ihm zugänglicher Forschungsergebnisse.

² Der Bund fördert die Normierung und Standardisierung von Bauteilen und Bauten.

³ Der Bund kann die Anwendung rationeller Bauarten und Arbeitsmethoden fördern.

2. Abschnitt: Durchführung

Art. 29. Förderung im allgemeinen

¹ Der Bund stellt Forschungs- und Entwicklungspläne sowie Dringlichkeitsordnungen auf.

² Die Förderung erfolgt durch Erteilung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen an geeignete öffentliche oder private Institutionen und Fachleute oder durch finanzielle Beteiligung an Arbeiten Dritter.

Art. 30. Ausmass der Beteiligung

Der Bund beteiligt sich in der Regel bis zu vierzig Prozent an den Kosten von Forschungs- und Entwicklungsarbeiten, soweit er nicht direkt Aufträge erteilt.

Art. 31. Richtlinien über die Baurationalisierung

¹ Der Bundesrat erlässt Richtlinien über die Baurationalisierung.

² Er trägt dabei dem jeweiligen Stand der Forschung und Technik, den regionalen Besonderheiten, der Erhaltung des Orts- und Landschaftsbildes sowie der Lebensweise der Bevölkerung Rechnung.

3. Abschnitt: Bauvorschriften

Art. 32

¹ Soweit nötig, erlässt der Bundesrat die für die Baurationalisierung unerlässlichen rechtlichen Vorschriften.

² Artikel 31 Absatz 2 ist sinngemäss anwendbar.

³ Die Kantone und die interessierten Organisationen sind vorher anzuhören.

3. Titel: Kapitalbeschaffung

Art. 33. Grundsatz

Ist die Finanzierung einer ausreichenden Zahl von Wohnungen nicht sichergestellt, so kann der Bund Darlehen vermitteln und verbürgen. Er kann, wenn die Finanzierung infolge Mittelverknappung auf dem Kapitalmarkt erschwert ist, auch selber Darlehen gewähren.

Art. 34. Durchführung

¹ Die Darlehen werden Finanzinstituten oder öffentlichrechtlichen Körperschaften zur Verfügung gestellt und sind zu marktüblichen Sätzen zu verzinsen.

² Der Bundesrat regelt die Laufzeit und die Tilgungsfristen unter Berücksichtigung der Marktverhältnisse.

³ Er ordnet die Voraussetzungen, unter denen die Mittel an die Gesuchsteller weiterzuleiten sind.

2. Titel: Besondere Massnahmen zur Verbilligung der Mietzinse (Gemeinnütziger Wohnungsbau)

1. Titel: Grundsatz

Art. 35

¹ Der Bund unterstützt durch gezielte Massnahmen nach den folgenden Bestimmungen den Bau von Wohnungen zu besonders günstigen Mietzinzen.

² Diese Massnahmen erstrecken sich auf

- a) die Grundverbilligung, die bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen mit der Restfinanzierungshilfe eine möglichst tiefe Ansetzung des Anfangsmietzinses unter den Eigentümerlasten ermöglicht;
- b) die Zinsverbilligung zur Senkung des kostendeckenden Anfangsmietzinses um insgesamt 30 Prozent für Wohnungen für Bevölkerungskreise mit beschränktem Einkommen;
- c) die Zusatzverbilligung zur Senkung des kostendeckenden Anfangsmietzinses um insgesamt 40 Prozent für Wohnungen für Betagte, Invalide und Pflegebedürftige mit Einschluss des für deren Betreuung erforderlichen Personals sowie für Wohnungen von Personen, die in Ausbildung stehen.

³ Die Zahl der mit Bundeshilfe jährlich zu verbilligenden Wohnungen richtet sich nach den Bedürfnissen des Marktes und der verfügbaren Mittel.

2. Titel: Grundverbilligung

Art. 36. Finanzierung

Zur Durchführung der Grundverbilligung vermittelt und verbürgt der Bund grundpfändlich sicherzustellende Darlehen von in der Regel bis zu 90 Prozent der zulässigen Anlagekosten. Er kann, wenn die Finanzierung infolge Mittelverknappung auf dem Kapitalmarkt erschwert ist, auch selber Darlehen gewähren.

Art. 37. Vorschüsse

¹ Zur Deckung des Unterschieds zwischen den Eigentümerlasten und dem grundverbilligten Mietzins leistet der Bund rückzahlbare, verzinsliche und grundpfändlich sicherzustellende Vorschüsse.

² Als Eigentümerlasten gelten die Zinsen des investierten Fremd- und Eigenkapitals, die Unterhalts- und Verwaltungskosten und Leistungen, die die Tilgung der Hypothekarschulden auf 60 Prozent der Anlagekosten in 25 Jahren ermöglichen.

³ Der grundverbilligte Mietzins ist derjenige, der unter Einberechnung einer jährlichen Mietzinssteigerung während 25 Jahren die Eigentümerlasten nach Absatz 2 deckt. Die in Absatz 2 nicht erwähnten Eigentümerlasten gelten als Nebenkosten.

⁴ Die Vorschüsse sind zum üblichen Satz der zweiten Hypothek zu verzinsen.

Art. 38. Unterhalts- und Verwaltungskosten; Nebenkosten

¹ Die Unterhalts- und Verwaltungskosten sind der Kostenentwicklung anzupassen.

² Die Nebenkosten können dem Mieter gesondert nach Aufwand verrechnet werden. Es betrifft dies insbesondere Heizung und Warmwasser, Stromverbrauch, Hauswartungskosten und Gartenunterhalt sowie öffentliche Abgaben, wie Objektsteuern, Strassenbeleuchtungsprämien, Gebäudeversicherungsprämien, Kehrichtabfuhrgebühren, Wasserzins und Abwasserreinigungsgebühren.

³ Der Bundesrat ordnet die Einzelheiten.

Art. 39. Bedingungen

Die Restfinanzierungshilfe wird dem Eigentümer gewährt, der sich zur Rückzahlung der Darlehen nach dem Finanzierungsplan verpflichtet und sich der Mietzinsüberwachung (Art. 45) unterstellt.

Art. 40. Mietzinsausfälle, Änderungen des Mietzinsplanes

¹ Entstehen infolge besonderer Umstände Mietzinsausfälle oder wird der Mietzinsplan zuungunsten des Eigentümers geändert, so kann ihm der Bund zur Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Finanzierungs- und Tilgungsplan zusätzliche Vorschüsse oder, wenn es die Umstände rechtfertigen, nicht rückzahlbare Zuschüsse gewähren. Nötigenfalls können die Rückzahlungen von Vorschüssen gestundet werden.

² Nach 30 Jahren noch geschuldete Vorschüsse und Zinsbeträge sind dem Bund erlassen.

³ Der Bundesrat ordnet die Einzelheiten.

Art. 41. Sicherung des Aufschubs der Eigenkapitalverzinsung

Hausigentümers, die zur weiteren Verbilligung der Mietzinsse die Verzinsung des Eigenkapitals aufgeschoben haben und aus wichtigen Gründen gezwungen sind, die Liegenschaft oder die Wohnung zu verkaufen, gewährleistet der Bund einen Verkaufspreis, der jenem Preis entspricht, zu dem der Bund bei Ausübung des Kaufs- und Vorkaufrechts gemäss Artikel 50 Absatz 2 die Liegenschaft oder Wohnung erwerben könnte. Der Betrag des anrechenbaren Eigenkapitals erhöht sich um den Betrag der aufgeschobenen Eigenkapitalzinsen.

3. Titel: Zusatzverbilligung

Art. 42

¹ Die Zusatzverbilligung besteht in jährlich gleichbleibenden, nicht rückzahlbaren Zuschüssen des Bundes.

² Sie setzt die Grundverbilligung voraus. Die Zusatzverbilligung kann auch Eigentümern gewährt werden, die alle Bedingungen der Grundverbilligung erfüllen, auf die Beanspruchung der Restfinanzierungshilfe jedoch verzichtet haben.

³ Die mit der Zusatzverbilligung erstellten und erneuerten Wohnungen dürfen nur an Personen vermietet werden, deren Einkommen die vom Bundesrat festzusetzenden Grenzen nicht übersteigen.

⁴ Der Bundesrat setzt die übrigen Voraussetzungen für die Zusatzverbilligung fest.

4. Titel: Weitere Bestimmungen

Art. 43. Erneuerung bestehender Wohnungen

Der Bundesrat ordnet die Voraussetzungen, unter denen Bundeshilfe an die Erneuerung bestehender Wohnungen gewährt wird. Dabei dürfen die Gesamtkosten nicht höher liegen als die Kosten vergleichbarer neuer Wohnungen.

Art. 44. Anforderungen an die Bauvorhaben

Die Bauvorhaben müssen den Anforderungen der Landes-, Regional- und Ortsplanung, den Mindestvorschriften über Grösse und Ausstattung sowie den Anforderungen der Baurationalisierung entsprechen, sich in bezug auf Land- und Baukosten an die jeweils geltenden Grenzen halten und in der betreffenden Region bestehenden Wohnbedürfnissen Rechnung tragen, insbesondere durch Einbezug von Wohnungen für Betagte, Invalide, kinderreiche Familien und Personen mit beschränkter Erwerbsmöglichkeiten.

Art. 45. Mietzinsüberwachung

Die auf Grund dieses Gesetzes verbilligten Mietzinsse unterliegen bis zur vollständigen Tilgung der Bundesvorschüsse und Zinsbeträge, mindestens aber während 25 Jahren bzw. bis zum Erlass der Vorschüsse und Zinsbeträge (Art. 40) einer amtlichen Mietzinsüberwachung. Die von den zuständigen Behörden festgelegten Mietzinsse dürfen während dieser Zeit nur im Rahmen der vom Bundesrat zu ordnenden Mietzinsanpassungen geändert werden.

Art. 46. Zweckerhaltung

¹ Die mit Hilfe der besonderen Massnahmen zur Verbilligung der Mietzinsse erstellten oder erneuerten Wohnungen dürfen bis zur vollständigen Tilgung der Bundesvorschüsse und Zinsbeträge, mindestens aber während 25 Jahren bzw. bis zum Erlass der Vorschüsse und Zinsbeträge (Art. 40) nur für Wohnzwecke verwendet werden.

² Zur Sicherung des Zweckerhaltungsverbots steht dem Bund bis zur vollständigen Tilgung der Bundesvorschüsse und Zinsbeträge, mindestens aber während 25 Jahren bzw. bis zum Erlass der Vorschüsse und Zinsbeträge (Art. 40) ein gesetzliches Kaufs- und Vorkaufrecht in der Höhe der Selbstkosten zu.

³ Das Zweckerhaltungsverbot sowie das damit verbundene Kaufs- und Vorkaufrecht sind für die Dauer ihrer Geltung als öffentlichrechtliche Eigentumsbeschränkung im Grundbuch anzumerken.

⁴ Vorkaufs- und Kaufrecht können den Kantonen, Gemeinden sowie Organisationen und Trägern des gemeinnützigen Wohnungsbaus abgetreten werden. Die zuständige Bundesstelle kann unter den in den Ausführungsvorschriften zu umschreibenden Voraussetzungen auf das Kaufrecht verzichten.

⁵ Die weiteren Einzelheiten ordnet der Bundesrat.

3. Teil: Förderung des Erwerbs von Wohnungs- und Hauseigentum

Art. 47. Grundsatz

¹ Der Bund fördert den Erwerb von Wohnungs- und Hauseigentum für den eigenen Bedarf natürlicher Personen, die mangels ausreichendem eigenem Vermögen oder ungenügendem Erwerbseinkommen nicht in der Lage sind, das hierfür nötige Eigenkapital zur Verfügung zu stellen.

² Die Förderung gilt auch für sonstige dingliche oder persönliche Rechte, die eigentumsähnliche Ansprüche begründen, sowie für gemeinschaftlich begründetes Eigentum.

³ Die Förderung hat zur Voraussetzung, dass der Eigentümer die Verzinsung und Tilgung von Nachgangshypotheken angemessen sicherstellt.

Art. 48. Art der Hilfe

¹ Der Bund vermittelt, verbürgt oder gewährt im Rahmen von Artikel 47 Darlehen und Vorschüsse in sinngemässer Anwendung der Artikel 35-39, 43, 44 und 46 dieses Gesetzes.

² Ferner kann der Bund in sinngemässer Anwendung des Artikels 42 nicht rückzahlbare Zuschüsse gewähren.

Art. 49. Umwandlung von Wohnungen

¹ Mietwohnungen, bei denen Vorschüsse für die Grundverbilligung noch nicht vollständig zurückbezahlt sind, können in Eigentumswohnungen umgewandelt werden, deren Erwerb durch den Bund im Sinne der Artikel 47 und 48 gefördert wird.

² Die zuständige Bundesbehörde kann beim Vorliegen wichtiger Gründe bewilligen, dass Eigentumswohnungen, bei denen Vorschüsse für die Grundverbilligung noch nicht vollständig zurückbezahlt sind, in Mietwohnungen umgewandelt werden, deren Mietzinsse durch die Grundverbilligung im Sinne von Artikel 35 Absatz 2 Buchstabe a gesenkt werden.

Art. 50. Sicherstellung

¹ Mit Bundeshilfe erworbenes Wohnungs- und Hauseigentum darf während der Dauer der Hilfe, mindestens aber während 25 Jahren, ohne Zustimmung des Bundes weder seinem Zweck entfremdet noch mit Gewinn veräußert werden.

² Zur Sicherung des Zweckerhaltungs- und Veräußerungsverbot steht dem Bund während der Dauer ihrer Geltung ein Kaufs- und Vorkaufrecht zu den Selbstkosten zu, erhöht um den Mehrwert des Eigenkapitals; der Bundesrat ordnet die Berechnung des Mehrwertes. Das Kaufs- und das Vorkaufrecht können den Kantonen, Gemeinden sowie Organisationen und Trägern des gemeinnützigen Wohnungsbaus abgetreten werden.

³ Das Zweckerhaltungs- und das Veräußerungsverbot sowie das mit ihnen verknüpfte Kaufs- und Vorkaufrecht sind für die Dauer ihrer Geltung als öffentlichrechtliche Eigentumsbeschränkung im Grundbuch anzumerken.

⁴ Die weiteren Einzelheiten ordnet der Bundesrat. Er umschreibt insbesondere die Voraussetzungen, unter denen die Zustimmung zur freihändigen Veräußerung zu erteilen ist.

4. Teil: Förderung von Trägern und Organisationen des gemeinnützigen Wohnungsbaus

Art. 51. Allgemeines

¹ Der Bund kann die Tätigkeit von Trägern und Organisationen des gemeinnützigen Wohnungsbaus insbesondere durch Gewährung von Bürgschaften, Darlehen oder durch Kapitalbeteiligung fördern.

² Er kann zu diesem Zweck entsprechende Organisationen schaffen.

Art. 52. Voraussetzungen und Sicherstellung

Die Förderung setzt voraus, dass die Träger und Organisationen die vom Bundesrat zu ordnenden Mindestanforderungen hinsichtlich Zweckbestimmung, Zwecksicherung, Geschäftsführung und Statuten erfüllen.

5. Teil: Verschiedene Bestimmungen

Art. 53. Beschaffung der Mittel

¹ Die zu Lasten der Finanzrechnung aufzubringenden Bundesmittel sind als Rahmenkredite mit einfachem Bundesbeschluss zu bewilligen.

² Soweit zu Lasten der Kapitalrechnung Mittel bereitgestellt werden, setzt der Bundesrat verbindliche Grenzen fest.

Art. 54. Bundesamt für Wohnungswesen

¹ Der Bund errichtet ein Bundesamt für Wohnungswesen (Bundesamt).

² Dem Bundesamt obliegt der Vollzug dieses Gesetzes, soweit er Sache des Bundes ist.

³ Das Bundesamt stimmt die Vollzuständigkeit des Bundes und der Kantone aufeinander ab.

Art. 55. Eidgenössische Wohnbaukommission

¹ Als beratendes Organ des Bundes für Fragen des Wohnungswesens besteht die Eidgenössische Wohnbaukommission.

² Die Kommission überwacht die Auswirkungen dieses Gesetzes, beobachtet die Entwicklung des Wohnungsmarktes und unterbreitet dem Bundesrat und den zuständigen Departementen Vorschläge für Gesetzesänderungen und für die Vollzuständigkeit.

³ Der Kommission gehören 15-21 vom Bundesrat gewählte Mitglieder aus Kreisen der Kantone, Wirtschaft, Wissenschaft, Mieter und Vermietter an.

⁴ Das Sekretariat der Kommission wird durch das Bundesamt geführt.

Art. 56. Zuständigkeit und Verfahren bei der Kredithilfe

¹ Gesuche um Kredithilfe sind dem Bundesamt einzureichen. Dieses trifft nach Abklärung der Voraussetzungen und der finanziellen Möglichkeiten eine Verfügung.

² Die zur Verwirklichung der Kreditzusicherung vom Bund mit den Gesuchstellern sowie allfälligen Dritten einzugehenden Rechtsverhältnisse, wie Darlehen, Bürgschaften, Pfandbestellung, Garantie- und andere Zahlungsverpflichtungen, werden durch öffentlichrechtlichen Vertrag begründet, der der schriftlichen Form bedarf.

³ Der Bundesrat ordnet die Voraussetzungen, unter denen Befugnisse an Dritte übertragen werden können.

Art. 57. Zuständigkeit und Verfahren bei Bundesbeiträgen

¹ Beitragsgesuche sind dem Bundesamt einzureichen. Dieses trifft nach Abklärung der Voraussetzungen und der finanziellen Möglichkeiten eine Verfügung.

² Der Gesuchsteller hat dem Bundesamt binnen 30 Tagen seit Eintritt der Rechtskraft der Beitragszusicherung schriftlich mitzuteilen, ob er die an die Zusicherung geknüpften Verpflichtungen übernimmt. Die Annahme hat vorbehaltlos zu erfolgen.

³ Übernimmt der Gesuchsteller die an die Beitragszusicherung geknüpften Verpflichtungen, so wird dadurch ein nach der Verfügung des Bundesamtes umschriebenes öffentlichrechtliches Vertragsverhältnis begründet.

⁴ Übernimmt der Gesuchsteller die an die Beitragszusicherung geknüpften Verpflichtungen nicht fristgerecht, so fällt die vom Bundesamt getroffene Verfügung dahin. Das Bundesamt kann die Frist nach Absatz 2 nötigenfalls erstrecken.

⁵ Der Bundesrat ordnet die weiteren Einzelheiten.

Art. 58. Rechtsanspruch auf Bundeshilfe

Ein Rechtsanspruch auf Bundeshilfe entsteht erst mit der rechtskräftigen Verfügung über ihre Zusicherung.

Art. 59. Rechtsschutz

¹ Der Rechtsschutz im Bereich des Bundes richtet sich nach den allgemeinen Bestimmungen über die Rechtspflege.

² Streitigkeiten aus öffentlichrechtlichen Verträgen im Sinne von Artikel 56 Absatz 2 und Artikel 57 Absatz 3 entscheidet das Bundesgericht als einzige Instanz (Art. 116 Bst. k des Bundesgesetzes vom 16. Dezember 1943 über die Organisation der Bundesrechtspflege).

Art. 60. Ergänzendes Recht

Soweit dieses Gesetz oder die gestützt darauf zu erlassenden Ausführungsvorschriften Rechtsfragen hinsichtlich der Ordnung der vom Bund mit Gesuchstellern und Dritten einzugehenden Rechtsverhältnisse, wie Darlehen, Bürgschaften und Pfandbestellungen, offen lassen, finden ergänzend die einschlägigen Bestimmungen des Zivilrechts (ZGB und OR) Anwendung.

6. Teil: Schlussbestimmungen

Art. 61. Anmerkungen im Grundbuch

Anmerkungen im Grundbuch nach diesem Gesetz sind gebührenfrei.

Art. 62. Auskunftspflicht

¹ Wer Bundeshilfe nach diesem Gesetz beansprucht, hat den mit dem Vollzug betrauten Behörden des Bundes und der Kantone jegliche mit dem Gegenstand der Bundeshilfen zusammenhängende Auskunft zu erteilen und auf Verlangen Einsicht in Geschäftsbücher, Abrechnungen und sonstige Unterlagen zu gewähren.

² Die gleiche Auskunftspflicht besteht für die mit der Planung, Finanzierung, Ausführung oder Verwaltung von Erschliessungs- und Wohnbauvorhaben befassten Personen, Organe oder Vertreter von Unternehmen.

³ Wird die Auskunftspflicht verletzt, so kann die zuständige Bundesstelle die Zusicherung oder Ausrichtung von Bundeshilfe ablehnen oder bereits erbrachte Leistungen zurückfordern.

⁴ Artikel 292 des Schweizerischen Strafgesetzbuches bleibt vorbehalten.

Artikel 63. Irreführung

¹ Werden Behörden durch unrichtige Angaben oder Unterdrückung von Tatsachen irreführt oder wird eine solche Irreführung versucht, so ist die Zusicherung oder Ausrichtung jeder Art von Bundeshilfe zu verweigern; bereits erfolgte Leistungen sind zurückzufordern.

² Fehlbare Gesuchsteller oder sonstige Interessierte können von der Gewährung von Bundeshilfen nach diesem Gesetz oder nach anderen Erlässen des Bundes ausgeschlossen oder bei der Vergebung von Arbeiten des Bundes gesperrt werden.

³ Die strafrechtliche Verfolgung bleibt vorbehalten.

Art. 64. Mietzinsfestsetzung bei früher verbilligten Wohnungen

¹ Die zuständigen Subventionsbehörden können Eigentümern der auf Grund früherer Erlasse verbilligten Wohnungen auf Gesuch hin gestatten, zwischen Wohnungen verschiedener Bauetappen einen angemessenen internen Mietzinsausgleich vorzunehmen. Den Eigentümern darf insgesamt kein zusätzlicher Gewinn erwachsen.

² Eigentümern von Wohnungen, für die aufgrund früherer Erlasse Verbilligungen gewährt wurden, können von den Behörden, welche die Beiträge gewährt haben, beschränkte Mietzinszuschüsse zum Zwecke der Kapitalbildung bewilligt werden. Diese zusätzlichen Mittel sind ausschliesslich zur Finanzierung neuer verbilligter Wohnungen oder der Erneuerung bestehender Wohnungen zu verwenden. Die Einzelheiten der Zweckerhaltung dieser Mittel ordnet der Bundesrat.

Art. 65. Uebergangsrecht

¹ Die Bundeshilfe nach diesem Gesetz kann auf Gesuch hin auch für begonnene oder ausgeführte Wohnbauten gewährt werden, an die seit dem 1. Januar 1972 Beiträge und Leistungen nach dem Bundesgesetz vom 19. März 1965 über Massnahmen zur Förderung des Wohnungsbaus zugesichert wurden.

² Das gleiche gilt für Wohnbauvorhaben, an die aufgrund des genannten Gesetzes Bundeshilfe zugesichert wurde.

³ Bis zum Inkrafttreten des Bundesgesetzes über die Raumplanung gewährt der Bund aufgrund dieses Gesetzes Beiträge an die Kosten der Landesplanung und der Regional- und Ortsplanung, soweit sie der Förderung einer auf längere Sicht zweckmässigen Besiedlung dienen.

⁴ Solange die Kantone über Mittel zur Förderung des Wohnungsbaus nach dem Bundesgesetz vom 19. März 1965 verfügen, längstens jedoch bis 31. Dezember 1976, kann Bundeshilfe aufgrund jenes Gesetzes zugesichert werden. Zu diesem Zweck werden für Beiträge nach Artikel 7 Absätze 1-3 und Artikel 9 Absatz 3 des genannten Gesetzes weitere 50 Millionen Franken zur Verfügung gestellt.

Art. 66. Mitwirkung der Kantone

¹ Die Kantone sind beim Vollzug dieses Gesetzes zur Mitwirkung heranzuziehen.

² Die kantonalen Ausführungserlasse bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Genehmigung durch den Bundesrat. Sie sind binnen drei Jahren, wenn nötig durch Verordnung des Regierungsrates, zu erlassen.

Art. 67. Vollzug

Der Bundesrat ist mit dem Vollzug beauftragt. Er erlässt die nötigen Ausführungsbestimmungen.

Art. 68. Referendum und Inkrafttreten

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

Also beschlossen vom Nationalrat

Bern, den 4. Oktober 1974 Der Vizepräsident: Simon Kohler
Der Protokollführer: Koehler

Also beschlossen vom Ständerat

Bern, den 4. Oktober 1974 Der Vizepräsident: Oechslin
Der Protokollführer: Sauvart

Ablauf der Referendumsfrist und Inkraftsetzung

¹ Die Referendumsfrist für dieses Gesetz ist am 12. Januar 1975 unbenutzt abgelaufen.

² Es wird rückwirkend auf den 1. Januar 1975 in Kraft gesetzt.

Bern, den 10. März 1975

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates
Der Bundeskanzler:
Huber

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 22. März 1975
Cours de conversion sans engagement, dès le 22 mars 1975

Algerien/Algérie	100 Dinars	= Fr. 67.30
Belgien/Luxembourg	100 Fr. belg.	= Fr. 7.29
Dänemark/Danemark	100 Kronen	= Fr. 46.30
Deutschland/Allemagne	100 DM	= Fr. 108.—
Finnland/Finlande	100 Neue Mark	= Fr. 71.45
Frankreich/France	100 FF	= Fr. 59.80
Grossbritannien und Nordirland/ Grande-Bretagne et Irlande du Nord	1 £ Sterl.	= Fr. 6.07
Italien/Italie	100 Lire	= Fr. —,3990
Japan/Japon	100 Yen	= Fr. —,87½
Marokko/Maroc	100 Dh	= Fr. 63.50
Niederlande/Pays-Bas	100 Florins	= Fr. 105.80
Norwegen/Norvège	100 Kronen	= Fr. 51.05
Oesterreich/Autriche	100 Schilling	= Fr. 15.24
Schweden/Suède	100 Kronen	= Fr. 63.80

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédação: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne



Neue Bank Nuova Banca New Bank Nouvelle Banque

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 9. April 1975, 13.30 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Talstrasse 41, Zürich 1.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates.
2. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Décharge-Erteilung.
6. Wahlen.
7. Diverses.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 28. März 1975 in den Büros des Hauptsitzes in Zürich und der Filiale in Chiasso zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten, die gleichzeitig als Stimmkarten gelten, können gegen Nachweis des Aktienbesitzes in Zürich, Talstrasse 41, und bei der Filiale in Chiasso, via Livio 5, bezogen werden.

Zürich, den 14. März 1975

Der Verwaltungsrat

Kammgarnspinnerei Bürglen

Einladung zur 102. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft

auf Samstag, den 19. April 1975 vormittags 11.30 Uhr, im Gasthaus zum Trauben, II. Stock, in Weinfelden.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 4. Mai 1974.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1974 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Entlastung der verantwortlichen Organe.
4. Genehmigung des Jahresergebnisses.
5. Wahlen:
Statutarische in den Verwaltungsrat;
Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Das Protokoll der Generalversammlung vom 4. Mai 1974, der Geschäftsbericht 1974, die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1974, die Bilanz per 31. Dezember 1974 mit Revisionsbericht sind vom 4. April 1975 an zur Einsicht in unserem Büro in Bürglen aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis und mit Nummernverzeichnis der Aktien bis spätestens Mittwoch, den 16. April 1975, in unserem Büro bezogen werden.

8575 Bürglen, den 5. März 1975

Der Verwaltungsrat

Bodenkreditbank in Basel

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit eingeladen zu der Montag, den 14. April 1975, 11.30 Uhr, im Hotel Schweizerhof, Centralbahnplatz, Basel, stattfindenden

65. ordentlichen Generalversammlung

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht und Rechnungsabschluss für das Jahr 1974.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung;
 - b) Entlastung der Organe der Verwaltung und Geschäftsführung;
 - c) Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.

Geschäftsbericht, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1974 mit dem Bericht der Kontrollstelle liegen im Geschäftslokal, Aeschengraben 6, in Basel, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen, werden gebeten, Zutrittskarten spätestens bis 9. April 1975 gegen Hinterlage ihrer von einem Verzeichnis begleiteten Aktien oder gegen sonstigen genügenden Ausweis über deren Hinterlegung bei einer anderen Bank zu beziehen:

an unserer Kasse, Aeschengraben 6, Basel;
beim Schweizerischen Bankverein in Basel und seinen Geschäftssitzen und Zweigniederlassungen in der Schweiz.

Basel, den 25. März 1975

Der Verwaltungsrat

Sarganserländische Spar- & Kreditkasse

Flums

Sargans

Bad Ragaz

Dividende pro 1974

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 22. März 1975 ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1974 mit Fr. 10.- brutto pro Aktie, abzüglich Fr. 3.- 30% eidgenössische Verrechnungssteuer, somit

mit netto Fr. 7.-

ab 24. März 1975 an den Schaltern unserer Bank spesenfrei zahlbar und zwar

gegen Coupons pro 1974 der Inhaberaktien und gegen Coupons Nr. 3 der Namenaktien.

Flums, den 22. März 1975

Die Direktion

Volksbank Hochdorf

Dividende pro 1974

An der Generalversammlung der Aktionäre vom 20. März 1975 wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1974 auf Fr. 45.- brutto pro Aktie festgesetzt.

Coupon Nr. 20 ist somit ab 21. März 1975 nach Abzug von 30% Verrechnungssteuer zahlbar mit Fr. 31.50 netto.



Bank Neumünster

Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung vom 20. März 1975 hat die Ausrichtung einer Dividende von 9% für das Geschäftsjahr 1974 beschlossen. Gegen Einreichung des Coupons Nr. 11 werden ausbezahlt:

Dividende	Fr. 45.—
./ 30% Verrechnungssteuer	Fr. 13.50
Netto	Fr. 31.50

Zürich, den 21. März 1975
Stadelhoferplatz

Der Verwaltungsrat

UNIPRIV SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 22 avril 1975, à 11 h., au siège de la société, 12, rue Ami-Lullin, à Genève.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du contrôleur aux comptes.
3. Délibération sur la conclusion de ces rapports et sur la répartition des bénéfices nets.
4. Décharge au conseil d'administration et à la direction.
5. Nomination statutaire.
6. Propos individuels.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs aux comptes et le rapport de gestion sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 24 mars 1975 au siège de la société, 12, rue Ami-Lullin, à Genève, où les cartes d'admission de l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 21 avril 1975 contre justification de la propriété des titres.

Genève, le 25 mars 1975

Le conseil d'administration

SI Ami-Lullin-Glaciés de Rive SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 22 avril 1975, à 11 h., au siège de la société, 12, rue Ami-Lullin, à Genève.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du contrôleur aux comptes.
3. Délibération sur la conclusion de ces rapports et sur la répartition des bénéfices nets.
4. Décharge au conseil d'administration et à la direction.
5. Nomination statutaire.
6. Propos individuels.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 24 mars 1975, au siège de la société, 12, rue Ami-Lullin, à Genève, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 21 avril 1975 contre justification de la propriété des titres.

Genève, le 24 mars 1975

Le conseil d'administration

Banque Ormond Burrus & Cie SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 22 avril 1975, à 11 h., au siège de la Banque, 12, rue Ami-Lullin, à Genève.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du contrôleur aux comptes.
3. Délibération sur la conclusion de ces rapports et sur la répartition des bénéfices nets.
4. Décharge au conseil d'administration et à la direction.
5. Nomination statutaire.
6. Propos individuels.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 24 mars au siège de la Banque, 12, rue Ami-Lullin, à Genève, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 21 avril 1975 contre justification de la propriété des titres.

Genève, le 24 mars 1975

Le conseil d'administration

American European Securities, Inc.

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 17 avril 1975, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1. Election des administrateurs pour l'exercice 1975.
2. Reconduction du mandat de contrôleurs de la Société Fiduciaire Romande OFOR SA.
3. Discussion de toute autre question pouvant être portée devant l'assemblée.

Seuls les actionnaires inscrits dans les livres de la société en date du 14 mars 1975 ont le droit d'assister à l'assemblée. Les porteurs de certificats suisses enregistrés au nom de Pictet & Cie ont la faculté de donner des instructions à cette banque pour les représenter.

Demandez à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce un exemplaire-spécimen gratuit de la revue mensuelle «La Vie économique»

Société Immobilière «Plaine de Plainpalais»

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 9 avril 1975, à 14 h.30, dans les bureaux de MM. Choisy, Dumont & Cie, rue de la Rôtisserie 2, à Genève.

Ordre du jour:

1. Présentation des comptes de l'exercice 1974.
2. Rapport du commissaire aux comptes.
3. Elections statutaires.
4. Divers.

Le compte de pertes et profits, ainsi que le bilan au 31 décembre 1974, le rapport de gestion et le rapport du commissaire aux comptes, sont tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès ce jour.

Société coopérative Urbanus

L'administration a l'honneur de convoquer ses membres en

assemblée générale ordinaire

le 14 avril 1975, à 20. h 30, dans la salle du 1^{er} étage du Restaurant «International», place du Cirque, Genève.

Ordre du jour:

1. Lecture et adoption du procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 21 mai 1974.
2. Lecture du rapport de gestion de l'exercice clôturé au 31 décembre 1974.
3. Lecture du rapport de la SA Fiduciaire Suisse, contrôleurs aux comptes.
4. Approbation du compte d'exploitation et du bilan, votation.
5. Décharge à l'administration, votation.
6. Répartition du bénéfice, votation.
7. Exposé de Monsieur Stalder sur le financement de l'amortissement des hypothèques 1^{er} rang.
8. Rapport du président de la commission de révision des statuts.
9. Divers.

Société Anonyme des Hôtels «Président», Genève

L'assemblée générale des actionnaires, tenue le 20 mars 1975 a fixé un dividende de fr. 430.- par action de fr. 1000.- nominal, payable aux caisses de la société, 47, Quai Wilson, dès le lundi 24 mars 1975, contre remise du coupon N° 10.

L'Atelier

Société Coopérative à Genève

Siège social: 6, avenue Henri Dunant

L'assemblée générale ordinaire

aura lieu le samedi 19 avril 1975, à 14 h. 15, au siège social.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport des contrôleurs peuvent être consultés au siège social.

Minoteries de Plainpalais SA, Genève

Païement du dividende pour 1974

Conformément à la décision de l'assemblée générale du 19 mars 1975, le coupon N° 90 des actions nominatives de notre société sera payable sans frais, par fr. 15.- brut, sous déduction de 30%, impôt anticipé, soit à raison de

fr. 10.50 net par action

à partir du 20 mars 1975 à la caisse du siège social, 20, rue des Minoteries, à Genève.

Genève, le 19 mars 1975

Le conseil d'administration

Société de participations financières, industrielles et immobilières SA, Sion

Conformément à la décision de l'assemblée générale du 19 mars 1975, le coupon N° 37 des bons de jouissance de notre société sera payable sans frais, par fr. 4.285 brut, sous déduction de 30%, impôt anticipé, soit à raison de

fr. 3.- net par bon

à partir du 20 mars 1975. Le service de caisse des Minoteries de Plainpalais SA, 20, rue des Minoteries, à Genève, est chargé du paiement de cette répartition.

Der Spezialist für die integrale Geldbehandlung
Le premier spécialiste pour le traitement intégral des especes

Numeral S.A.
1020 Renens-Lausanne Rue de Lausanne 60
Telefon (021) 35 54 64 5

DAS GÜTEZEICHEN FÜR PROBLEMLÖSUNGEN

Hänggill-Jakob Verwaltungen AG
Geschäftsführung: Christian Jakob
Unternehmensberater BHG,
Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Aargauerischer Geschäftsagent
Lendstrasse 41, 6430 Wettingen
Telefon 056 26 20 33

prometheus

Nach Dislokation in unsere neue Fabrik vermieten wir ab September 1975 unsere bisherigen

Fabrikations- und Bürogebäude

an der Rheinstrasse 32 in Liestal. Es handelt sich um eine nutzbare Fläche von rund 4000 m².

In unserem Neubau Bifang/Bächliacker, Liestal, werden für Vermietung auch gewisse Reserviermöglichkeiten frei.

Für beide Objekte gute Verkehrslage und Zufahrts- und Wegfahrmöglichkeiten.

Interessenten melden sich bei

Prometheus AG

Fabrik elektrischer Heizungs- und Kochapparate
4410 Liestal, Telefon 061 91 50 50

Zu verkaufen

Buchungsautomat

Olivetti Audit 1513 mit automatischem Kontoblatteneinzug.
Nur 3 Jahre in Betrieb. Vorteilhafter Preis.

Anfragen an Buri Druck AG, Bern
Telefon 031 / 46 23 23

Aufruf

Die Sparhefte Nrn. 500.957.H, 526.602.P, 720.867.L, 832.673.E, 851.893.U, 975.286.P, 1.016.746.V, 1.081.520.N, 1.170.522.N, 1.180.719.Q, 1.216.809.L, 2.006.582.L, 2.003.600.T und 2.014.830.Y der Kantonalbank von Bern, in Bern, werden vermisst. Die Gläubiger werden sie gemäss Art. 90 OR entkräften und über ihre Guthaben verfügen, sofern die unbekannt Inhaber der Büchlein diese nicht innert 3 Monaten der Kantonalbank von Bern vorlegen und ihr bessere Recht nachweisen.

Bern, den 20. März 1975
Kantonalbank von Bern

Warenumsatzsteuer — Broschüre

Die neueste Ausgabe enthält auch die neuen, ab 1. Januar 1975 geltenden Strafbestimmungen

Die Broschüre kann gegen Voreinzahlung von Fr. 4.- auf unser Postcheckkonto 30-520 bezogen werden.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, 3011 Bern

Impôt sur le chiffre d'affaires — Brochure

Cette nouvelle édition contient aussi les normes pénales valables dès le 1^{er} janvier 1975

La brochure peut être obtenue contre versement préalable de fr. 4.- à notre compte de chèques postaux 30-520.

Feuille officielle suisse du commerce, 3011 Berne

Nach der Wahl des richtigen Computer-Systems stellt sich

Frage 2:

Was geschieht, damit der RUF-PRAETOR-Computer das tut, was Sie von ihm erwarten?

Das sind die nächsten Arbeitsschritte:

1. Der RUF-Experte erstellt mit Ihnen eine genaue Betriebsanalyse, die den IST-Zustand festhält.
2. In einer Organisationsbesprechung fixieren Sie mit ihm den SOLL-Zustand. Das Lösungskonzept hält die Daten fest, die Sie brauchen und die Informationen, die periodisch verfügbar sein sollen.
3. Das ganze Lösungskonzept wird vom RUF-Programmierer in die Computersprache übersetzt und realisiert.
4. Der RUF-PRAETOR-Computer ist einsatzbereit. Durch Testläufe können Sie sich von

der richtigen Programmierung überzeugen. Damit diese Vorbereitungsarbeiten bald erfolgen können: Rufen Sie RUF.

RUF

RUF-BUCHHALTUNG AKTIENGESELLSCHAFT
8048 Zürich, Badenerstrasse 595, Tel. 01/54 64 00

Niederlassungen in Aarau, Basel, Bern, Chur, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, St. Gallen

ELLIOTT

— des zeitgemässe Adressiersystem
— système d'adressage moderna

Adressomat AG
4633 Läfelfingen

Banca Commerciale di Lugano

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per lunedì 14 aprile 1975, alle ore 10.30, presso la sede della Banca stessa, in Viale C. Cattaneo 9, Lugano, con il seguente

Ordine del giorno:

1. Lettura ed approvazione del verbale dell'assemblea generale ordinaria degli azionisti del 22 aprile 1974.
2. Rapporto sulla gestione 1974 e presentazione del bilancio al 31 dicembre 1974 e del conto profitti e perdite.
3. Relazione dell'ufficio di controllo.
4. Approvazione dei conti e scarico all'amministrazione.
5. Delibera sull'impiego del saldo attivo.
6. Emolumenti agli amministratori.
7. Nomine statutarie.
8. Nomina ufficio di controllo.
9. Modifica dell'articolo 3 dello statuto ed adeguamento dei termini secondo indicazione della Commissione Federale delle Banche.
10. Varie eventuali.

Per prendere parte all'assemblea occorre depositare in tempo utile le azioni presso la sede di Lugano, che rilascerà le relative tessere d'ammissione.

Il rapporto dei revisori, il bilancio e il conto profitti e perdite saranno ostensibili ai Signori azionisti presso la sede della Banca stessa a partire dal 1° aprile 1975.

Il consiglio di amministrazione

Banca Privata in Lugano SA, Lugano

Avviso di convocazione alla 2ª assemblea generale ordinaria

I Signori azionisti della Banca Privata in Lugano SA sono convocati alla

2ª assemblea generale ordinaria

della società, che si terrà martedì 15 aprile 1975, alle ore 15, nella sala a ciò destinata presso la spett. Banque Privée SA, Rue de Hesse 18, Ginevra, con il seguente ordine del giorno:

1. Rapporto del consiglio d'amministrazione sull'esercizio chiuso al 31 dicembre 1974.
2. Relazione dell'ufficio di controllo.
3. Approvazione della relazione sulla gestione, del bilancio e del conto profitti e perdite per l'esercizio 1974.
4. Scarico agli organi sociali.
5. Destinazione dell'utile d'esercizio.
6. Nomine statutarie.
7. Diversi ed eventuali.

Il bilancio ed il conto profitti e perdite chiusi al 31 dicembre 1974, il rapporto di revisione, il rapporto di gestione e la proposta concernente la destinazione dell'utile netto saranno a disposizione dei Signori azionisti presso la sede sociale in Via Bossi 1, a Lugano, a partire dal 1° aprile 1975.

Lugano, il 23 marzo 1975

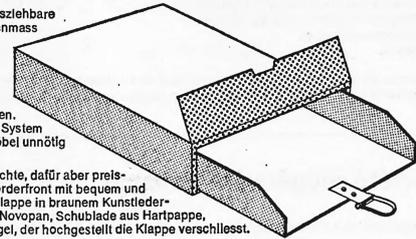
Per il consiglio d'amministrazione;
il segretario del consiglio:
Avv. Giorgio Foppa

Wenn Budgetkürzungen

auch beim immer vorhandenen Bürobedarf zu schärferem Sparen zwingen, dann lohnt es sich doppelt, von diesem Angebot Kenntnis zu nehmen:

Aufbau-Schubladen für Akten und Formulare

- Klappdeckel, ganz ausziehbare Schublade mit Griff, Innenmass 26 cm breit, 37 cm tief, 6 cm hoch. Also für A4 gerade so viel Raum, wie man meistens braucht.
- Leicht montierbar zu grösseren Ablageeinheiten. Sehr anpassungsfähiges System somit, das besondere Möbel unnötig macht.
- Stabile, bewusst schlichte, dafür aber preisgünstige Ausführung: Vorderfront mit bequem und sauber abschreibbarer Klappe in braunem Kunstleder-Überzug. Seitenteile aus Novopan, Schublade aus Hartpappe, als Zuggriff ein Metallbügel, der hochgestellt die Klappe verschliesst.



- Von der PAP AG in Zusammenarbeit mit erfahrenen Grossverwaltungen auf beste Zweckerfüllung bei einfachster Bauart und niedrigstem Preis entwickelt. Daher auch für Ihren Bedarf genau das Richtige.
- Kein Vertreterbesuch, keine Mustersendungen. Fabrikation nur in einer einheitlichen Ausführung und in grösseren Serien. Deshalb diese sehr vorteilhaften Preise:

Bezug 10 25 50 mehr auf
Stückpreis (exkl. WUST) 7.50 6.50 6.— Anfrage

- Einführungsrabatt 10% als Eisbrecher. Sie dürfen vertrauensvoll sofort für Ihren Gesamtbedarf bestellen, denn das Produkt ist gut.
- Natürlich können wir Ihnen auch mit anderen Artikeln dienen. Vielleicht benötigen Sie Lager- oder Ablagegeschächte. Nennen Sie uns unverbindlich Ihren Bedarf. Wir verhelfen Ihnen zu rationellem, zweckentsprechendem Einkauf dauerhafter Produkte.

Für allfällige weitere Auskünfte
stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung,
und hier erreichen Sie uns:

PAP AG
Cartonnagefabrik Weberstrasse 6
8004 Zürich Tel. 01/39 86 30

COUPON

Ja, wir möchten gerne wissen, warum eine Kollektiv-Versicherung bei der SBKK so viele Vorteile hat, dass unsere Geschäftspartner immer wieder davon zu reden beginnen.

Und wir möchten später gerne unverbindlich von ihnen erfahren, ob Sie für unseren Betrieb auch so eine individuelle Lösung finden.

Aber schicken Sie uns vorerst Ihre Broschüre
«Viele Probleme – eine Lösung: SBKK».



Schweizerische Betriebskrankenkasse Winterthur
Römerstr. 37, 8401 Winterthur, Tel. 052 23 36 31
Agenturen in Basel, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich

Firma _____

Zuständig _____

Ort, Strasse _____

Telefon _____

MAC



Die von der Schweizerischen Kreditanstalt, Sarnen, ausgestellten Sparhefte Nrn. 62765, 62766 und 69022 werden vermisst.

Der allfällige Inhaber dieser Hefte wird hiermit aufgefordert, dieselben innert sechs Monaten, von heute an gerechnet, an den Schaltern der Schweizerischen Kreditanstalt vorzuweisen, widrigenfalls diese als kraftlos erklärt und an deren Stelle neue Hefte ausgestellt werden.

Sarnen, den 25. März 1975

Schweizerische Kreditanstalt

Loterie romande

345^e tranche

Liste de tirage du 22 mars 1975

Nombre de lots	Lots de fr.	Terminaisons ou numéros gagnants				
10 000	10.—	4	9			
1 500	20.—	11	56			
		349	515	551	596	607
		677	682	743	756	867
290	40.—	037	043	655	790	921
		0264	2656	3600	3910	4480
		4766	6173	8270		
15	200.—	553748	555804	563105	565090	567202
		569450	572085	577918	581857	585726
		588998	589449	594068	594223	596420
7	500.—	555035	555708	558128	568074	574753
		575355	597861			
1	100 000.—	592776				
2	500.—	592775	592777			
97	10.—					

Pully VD, le 22 mars 1975

M^e Fernand Borgeaud, notaire

L'émission de la 345^e tranche comprend 50 000 billets numérotés de 550 000 à 599 999.

Prix du billet fr. 10.— (le demi-billet fr. 5.—).

Valeur totale des lots fr. 250 070.—.

Tous les lots sont payables par la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne. Les lots de fr. 1000.— et au-dessous sont également payables:

- à Fribourg, par la Banque de l'Etat de Fribourg;
- à Sion, par la Banque Cantonale du Valais;
- à Neuchâtel, par la Banque Cantonale Neuchâteloise;
- à Genève, par la Société de Banque Suisse;
- et par leurs agences dans les cantons respectifs.

Le cumul est admis sans restriction.

Le porteur d'un billet est considéré comme son légitime propriétaire. Le paiement d'un billet déterioré et prétendu gagnant est réservé.

Les billets gagnant plus de fr. 50.— (les demi-billets plus de fr. 25.—) sont soumis à l'impôt anticipé. Les domiciles de paiement délivrent les attestations qui en permettent la récupération. En cas de cumul, la somme totale gagnée est imposable.

Prescription: 25 septembre 1975.

Prochaines prescriptions:

Tranche	Tirage	Prescription
337 B	21. 9. 74	24. 3. 75
337 A	5. 10. 74	8. 4. 75
338 B	19. 10. 74	22. 4. 75
338 A	2. 11. 74	5. 5. 75
339 B	20. 11. 74	26. 5. 75
339 A	7. 12. 74	10. 6. 75
340	28. 12. 74	1. 7. 75
341	18. 1. 75	21. 7. 75
342	1. 2. 75	4. 8. 75
343	15. 2. 75	18. 8. 75
344	1. 3. 75	4. 9. 75

Seule la liste officielle de tirage fait foi.